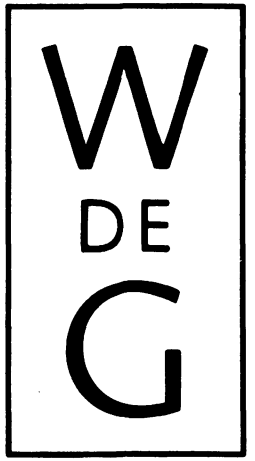


JURCA^{UB}

Juristische Ausbildung



Vormals und gegenwärtig herausgegeben von:

Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen, München
Prof. Dr. Hans-Uwe Erichsen, Münster
Prof. Dr. Gerd Geilen, Bochum
Prof. Dr. Klaus Geppert, Berlin
Prof. Dr. Philip Kunig, Berlin
Prof. Dr. Albert von Mutius, Kiel
Prof. Dr. Dr. h. c. Harro Otto, Bayreuth
Prof. Dr. Peter Schlosser, München
Prof. Dr. Klaus Schreiber, Bochum
Prof. Dr. Peter Schwerdtner, Bielefeld

14. Jahrgang

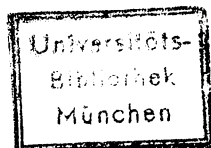
ISSN 0170-1452

unter Mitwirkung von

Prof. Dr. Hans Achenbach, Osnabrück
Prof. Dr. Peter Badura, München
Prof. Dr. Volker Beuthien, Marburg
Prof. Dr. Winfried Brohm, Konstanz
Prof. Dr. Herbert Buchner, Augsburg
Prof. Dr. Jost Delbrück, Kiel
Prof. Dr. Dirk Ehlers, Münster
Prof. Dr. Horst Ehmann, Trier
Prof. Dr. Albin Eser, Freiburg i. Br.
Prof. Dr. Wolfgang Fikentscher, München
Prof. Dr. Dieter Giesen, Berlin
Prof. Dr. Johannes Hager, Berlin
Prof. Dr. Ernst-Walter Hanack, Mainz
Prof. Dr. Dr. Klaus J. Hopt, München
Prof. Dr. Diethelm Kienapfel, Linz
Prof. Dr. Ingo Koller, Regensburg
Prof. Dr. Manfred Löwisch, Freiburg i. Br.
Prof. Dr. Dieter Medicus, München
Prof. Dr. Heinz Müller-Dietz, Saarbrücken
Prof. Dr. Ingo von Münch, Hamburg
Prof. Dr. Fritz Ossenbühl, Bonn
Prof. Dr. Gerhard Otte, Bielefeld
Prof. Dr. Hans-Jürgen Papier, München
Prof. Dr. Bodo Pieroth, Marburg
Prof. Dr. Otfried Ranft, Bayreuth
Prof. Dr. Dietrich Rauschning, Göttingen
Prof. Dr. Eberhard Schmidt-Aßmann, Heidelberg
Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Joachim Schneider, Münster
Prof. Dr. Friedrich Schoch, Freiburg i. Br.
Prof. Dr. Hans-Ludwig Schreiber, Göttingen
Prof. Dr. Friedr.-Christian Schroeder, Regensburg
Prof. Dr. Bernd Schönemann, München
Prof. Dr. Dres. h. c. Klaus Tiedemann, Freiburg i. Br.
Prof. Dr. Andreas Wacke, Köln
Prof. Dr. Ulrich Weber, Tübingen
Prof. Dr. Harm Peter Westermann, Tübingen
Prof. Dr. Hans Wieling, Trier

1992

de Gruyter · Berlin · New York



40781-17 (14)

© Copyright 1992 by Walter de Gruyter & Co., W-1000 Berlin 30.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: *Zivilrecht:* Prof. Dr. Klaus Schreiber, Jur. Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, Postfach 102148, W-4630 Bochum 1 (BGB-Bücher 1, 2, 5, Verfahrensrecht, Arbeitsrecht) und Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen, Institut für Internationales Recht der Universität München, Veterinärstr. 5, W-8000 München 22 (BGB-Bücher 3, 4, übriges Zivilrecht); *Strafrecht:* Prof. Dr. Klaus Geppert, FB Rechtswissenschaft der Freien Universität, Van't-Hoff-Str. 8, W-1000 Berlin 33 und Prof. Dr. Dr. h. c. Harro Otto, Inst. für Strafrecht der Universität Bayreuth, Postfach 101251, W-8580 Bayreuth 1; *Öffentliches Recht:* Prof. Dr. Hans-Uwe Erichsen, Kommunalwissenschaftliches Inst. der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Universitätsstr. 14–16, W-4400 Münster und Prof. Dr. Philip Kunig, Institut für Staatslehre, Staats- und Verwaltungsrecht der Freien Universität, Thielallee 52, W-1000 Berlin 33. *Forum* und *aktuell:* Prof. Dr. Dr. h. c. Harro Otto. **Manuskripte** werden an die zuständigen Herausgeber erbeten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen; Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beigelegt ist. Mit der Übersendung ist die Erklärung zu verbinden, daß der Beitrag nicht gleichzeitig anderweitig angeboten wird.

Hinweis: Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert

worden sind. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder benutzte Kopie dient gewerblichen Zwecken gem. § 54 (2) UrhG und verpflichtet zur Gebühreinzahlung an die VG WORT, Abteilung Wissenschaft, Goethestr. 49, W-8000 München 2, von der die einzelnen Zahlungsmodalitäten zu erfragen sind. **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Dietrich Foth im Verlag Walter de Gruyter. Anzeigenschluß am 3. eines Vormonats. Zur Zeit gültig Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. 1. 1988.

Verlag: Walter de Gruyter & Co., Genthiner Straße 13, W-1000 Berlin 30, Telefon (030) 26005-0, Fernschreiber 184027, Fernkopierer (030) 26005 – 251, Postgirokonto Berlin 103 07-108 (BLZ 100 100 10). ISSN 0170-1452.

erscheint monatlich jeweils am Monatsbeginn.

Gesamtherstellung (Satz, Druck, buchbinderische Verarbeitung): Saladruck, Köpenicker Str. 18–20, W-1000 Berlin 36.

Printed in Germany

Inhalt

Die Register erstellte Richter am Verwaltungsgericht Halle/Saale Dr. *Karl-Heinz Millgramm* unter Mitarbeit von *Harald Bernshausen* und Rechtsanwältin *Martina Kiesgen-Millgramm*.

Verzeichnis der Beiträge	S. III	Sachregister	S. X
Verzeichnis der besprochenen Bücher	S. IV	Gesetzesregister	S. XXV
Entscheidungsregister	S. V	Abkürzungsverzeichnis	S. XXXV

Die in diesen Registern zu den Fundstellen verwendeten Abkürzungen bedeuten:

As = Aufsätze; AE = Aktuelle Entscheidung; BE = Besondere Entscheidung; KE = Klassische Entscheidung;
 WV = Wiederholung/Vertiefung; M = Methodik; Ex = Examinatorium; F = Forum;
 A = aktuell; JK = JUR 1 Kartei

Die Namen der Herausgeber sind zum Teil wie folgt abgekürzt angegeben:

CW = Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen; H.-U. E. = Prof. Dr. Hans-Uwe Erichsen; K. Gp. = Prof. Dr. Klaus Geppert;
 Kg. = Prof. Dr. Philip Kunig; Ot. = Prof. Dr. Dr. h. c. Harro Otto; Schr. = Prof. Dr. Klaus Schreiber.

Zitiervorschlag für die JUR 1 Kartei: z. B. *Coester-Waltjen*, JK 92, AGBG § 9/17; *Otto*, JK 92, StGB § 32/17; *Kunig*, JK 92, BauGB § 34/2.

Verzeichnis der Beiträge

Aufsätze

- Brauner*, Streitige Rechtsfragen in der Fallbearbeitung, 15
Coester, Verbraucherschutz bei drittfinanzierten Geschäften (§ 9 VerbrKrG), 617
Hager, Das Handelsregister, 57
Heintschel von Heinegg, Probleme der Vertragsbeendigung in der völkerrechtlichen Falllösung, 289
 —, Vorbehalte zu völkerrechtlichen Verträgen, 457
Henneke, Haftung kommunaler Mandatsträger für rechtswidrige Beschlüsse?, 125
Hopt, Falllösungstechnik für Beginner, 225
Kaufmann, A., Rechtsphilosophie zum Mitdenken, 9, 178, 233, 297, 346, 463, 631
Krahl, Abtreibung und § 218 StGB, 393
Ladeur, Öffentliche Stellenausschreibung als Gewährleistung des Rechts auf gleichen Zugang zum öffentlichen Dienst, 77
Millgramm, Föderalismus in den Vereinigten Staaten, 17
Molketin, Die notwendige Verteidigung des Angeklagten nach § 140 Abs. 2 StPO, 120
Moritz, Kündigung und Kündigungsschutz im Arbeitsverhältnis, 281, 400
Pieroth, Das juristische Studium im literarischen Zeugnis, 351, 520
Randelzhofer, Umweltschutz im Völkerrecht, 1
Rinzel/Wehlau, Postgraduiertenstudium des Europarechts im Ausland, 593
Schall/Schirmmacher, Doppelverwertungsverbot und Bewertungsrichtung in der Systematik des richterlichen Strafzumessungsaktes, 514, 624
Scherzberg, Mittelbare Rechtssetzung durch Gemeinschaftsrecht, 572
Schöbel, Der „Freischuß“ — ein Treffer, 231
Schweizer/Fixson, Subsidiarität und Regionalismus in der Europäischen Gemeinschaft, 579
Sommerneyer, Die materiellen und formellen Voraussetzungen der strafprozessualen Hausdurchsuchung, 449
Steindorff, Sanktionen des staatlichen Privatrechts für Verstöße gegen EG-Recht, 561
Taupitz, Das Umwelthaftungsgesetz als Zwischenschritt auf dem Weg zu einem effektiven Umwelthaftungsrecht, 113
Vogler, Die strafrechtlichen Konventionen des Europarates, 586
Von Bogdandy, Die Handelspolitik der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, 407
Von Münch, I., Das Bundesverfassungsgericht als Teil des Rechtsstaates, 505
Von Westphalen, „Weiterfressende“ Schäden und kein Ende?, 511
Von Wilimowsky, Einführung in das Recht der Europäischen Gemeinschaft, 337
Wilke, Die gerichtliche Kontrolle unbestimmter Rechtsbegriffe im Umweltrecht, insbes. im Atomrecht, 186
Winkler von Mohrenfels, Einführung in das Internationale Privatrecht, 169

Rechtsprechung

Die aktuelle Entscheidung

- Brötel*, Die Eigentumsverhältnisse am ehelichen Hausrat, 470
Coester, Verfassungsrechtliche Gewährleistung der Aussperrung, 84
Eschenbach, Zurechnungsnormen im Strafrecht, 637
Herdegen, M., Die Eigentumsregelungen des Einigungsvertrages vor dem Bundesverfassungsgericht, 21
Mayer, H.-W., Neue Probleme beim Spendenbetrug, 238
Müller-Dietz, H., Sicherungsmaßnahmen im Strafvollzug, 193
Scheffler, Selbsthilfe des einen oder Notwehr des anderen?, 352
Stumpf, Der vermögenslose Bürge, 417
Wolter, Beweisverbote und Informationsübermittlung der Polizei bei präventiver Videoüberwachung eines Tatverdächtigen, 520

Die besondere Entscheidung

- Mertens/Schröder*, Der Ausgleich zwischen Bürgen und dinglichem Sicherungsgeber, 305

Die klassische Entscheidung

- Goerlich/Dietrich*, Fürsorgerisches Ermessen, Garantie des Existenzminimums und legislative Gestaltungsfreiheit, 134
Schulze-Fielitz, Das Flachglas-Urteil des Bundesverwaltungsgerichts, 201

Wiederholung/Vertiefung

Zivilrecht

- Coester-Waltjen*, Rechtsgüter und Rechte i. S. d. § 823 I BGB, 209
Schreiber, Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung, 25
 —, Das Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, 356, 533

Strafrecht

- Geppert*, Die höchstrichterliche Rechtsprechung zu beweisrechtlichen Fragen bei behördlich geheimgehaltenem V-Mann, 244
 —, Zum „fair-trial-Prinzip“ nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 der Europäischen Menschenrechtskonvention (MRK), 597
Otto, Die objektive Zurechnung eines Erfolges im Strafrecht, 90
 —, Fehlgeschlagener Versuch und Rücktritt, 423

Öffentliches Recht

- Erichsen*, Die Verfassungsbeschwerde, 142
 —, Das Vorverfahren nach §§ 68 ff VwGO, 645
Kunig/Vogel, Baurecht als Umweltschutzrecht, 311
Kunig, Grundrechtlicher Schutz der Wohnung, 476

Methodik

Examensklausur Zivilrecht

- Adomeit/Böhle*, Die Folgen eines Auftragsrückgangs, 368
Brossette, Überstunden ohne Zustimmung des Betriebsrats?, 253
Schlosser, Vergleich über den Zugewinnausgleich, 212

Übungsklausur Zivilrecht

- Schwerdtner*, Kündigungen im Arbeitsrecht — Voraussetzungen und Folgen, 484
Zimmermann/Walter, Theater im Theater, 149

Zwischenprüfungsklausur Zivilrecht

- Ehmann/Breitfeld*, Der mißglückte Vasenkauf, 539
Scherer, Vertragsschluß und Anfechtung, 606
Schreiber/Fiebig, Der Sturz in den Fahrstuhl schacht, 488
Schreiber, K., Unwahrheiten im Automobilgeschäft, 604
Schröder/Bär/Bornheim, „Mit heißer Flamme geschweißt“, 431
Wolf, Stürmisches Wetter, 99

Assessorklausur Strafrecht

- Meyer-Gößner*, Eine Serie von Brandstiftungen, 102
 —, Ein gewalttätiger Einbrecher, 214

Examensklausur Strafrecht

- Bernsmann*, Der mehrfach mißglückte Kunsttransfer, 491
Füllkrug, Marx am Ende, 154
Hefendehl, Der mißbrauchte Farbkopierer, 374
Mürbe, Die Selbstbedienungstankstelle, 324

Übungshausarbeit Strafrecht

- Brammsen/Kaiser*, Heiße Nacht in der Chemiefabrik, 35
Lagodny, Das Fahrrad war sein Schicksal, 659

Zwischenprüfungsklausur Strafrecht

- Geerds, D.*, Das Ende des Tyrannen, 324
 —, Bayreuth bei Nacht, 544

Examensklausur Öffentliches Recht

- Cremer*, Der Sonderparteitag der Extremisten in der Gemeindehalle, 653
Geiger/Khan, Befriedung Sylvaniens durch die Vereinten Nationen, 434
Reidt, Die presserechtliche Informationspflicht, 548
Schneider-Danwitz, Der Verfassungsschutz am Telefon, 156
Tünnesen-Harmes, Der Frauenparkplatz, 45

Übungshausarbeit Öffentliches Recht

- Breier*, Der Feldjägermeister, 264

Zwischenprüfungsklausur Öffentliches Recht

- Kunig/Mager*, Schulsport und Islam, 364

Examinatorium

- Coester-Waltjen*, Das Wirksamwerden empfangsbedürftiger verkörperter Willenserklärungen, 272
 —, Einige Probleme des Wirksamwerdens empfangsbedürftiger Willenserklärungen, 441
Coester-Waltjen/Ziegler, Der Gerichtsstand der Belegenheit nach Art. 16 Nr. 1 EuGVÜ, 609
Erichsen, Die Verfassungsänderung nach Art. 79 GG und der Verfassungsbeschluß nach Art. 146 GG, 52
 —, Die Allgemeine Leistungsklage, 384
Geppert, Zum „error in persona vel objecto“ und zur „aberratio ictus“, 163
 —, Zur „Scheinwaffe“ und anderen Streitfragen zum „Bei-Sich-Führen“ einer Waffe, 496
Kunig, Einige Aspekte des Asylrechts, 219
 —, Aufopferung, 554
Otto, Affekt und Vorverschulden, 329
 —, Der Wegnahmebegriff, 666
Schreiber, Dienstbarkeiten, 106

Forum/aktuell

- Anders*, Erfahrungsbericht: Ein halbes Jahr im Sächsischen Staatsministerium für Kultus, 502
Beitz, 30. FIW-Ferienkurs über wirtschaftliche und rechtliche Fragen der Wettbewerbsordnung 1991, 443

- Emde*, Neues über die Mittäterschaft beim Hausfriedensbruch, 275
 —, Lohnt sich ein Ausflug ins amerikanische Recht?, 277
Fincke, „Gemeinschaftliche“ Begehung durch mehrere Alleintäter, 387
Gruber, Verwaltungsstation bei der Bundesvermögensverwaltung, 502
Habrock/Murawski, Studienreise der juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum durch die Vereinigten Staaten von Amerika, 503
Halter, Das JURBASE-Programm, 330
Halter, Summer Course in European Community Law am Centre of European Law, King's College London, 388
Hantell/Maschke, Wahlstation beim MPI für ausländisches und internationales Privatrecht in Hamburg, 445
Mewes, Stellungnahme, 387
Munsch, Wahlstation bei der Ständigen Vertretung der BRD bei der UNO und anderen Internationalen Organisationen in Wien, 168
Panaris, JUROP — ein Computerprogramm für Jurastudenten, 444
Pieroth, Das juristische Studium im literarischen Zeugnis, 110
Pietsch/Lenz/Brandt, Concours Européen des Droits de l'Homme René Cassin, 331
Podehl, Das Postgraduiertenstudium an der University of Sydney, 224
Rinze, Dritter European Law Moot Competition 1991/1992 in Lissabon, Dublin und Luxemburg, 613
Stapper, Wahlstation beim Rechtsanwalt in London, 559
Staudenmayer, Studium des Europarechts am Centre Européen Universitaire (CEU) in Nancy, 614
Von Mutius, Zur bevorzugten Zulassung in den juristischen Vorbereitungsdienst, 108
 —, Nachkorrektur schriftlicher Prüfungsarbeiten, 109
Voss, Auslandsstudium/Praktikum/Wahlstation bei der UNO in New York, 331
Wachter, Praktikum bei der Welthandelskonferenz der Vereinten Nationen in Genf, 55
Winkler, Maîtrise en droit public an der Universität Montpellier I, 275
Weiblen, Grundwehrdienst als Rechtsreferendar bei den Rechtsberatern und Wehrdisziplinaranwälten des II. Korps in Ulm, 332
 FernUniversität Hagen: Einführung in den Anwaltsberuf, 668
 Lehrangebot der FFA an der Universität Trier, 668
 Übersicht über die Ergebnisse der ersten juristischen Staatsprüfung im Jahre 1990, 107
 Übersicht über die Ergebnisse der zweiten juristischen Staatsprüfung im Jahre 1990, 108
 Übersicht über die Ergebnisse der Abschlußprüfung der einstufigen Juristenausbildung im Jahre 1990, 108
 Übersicht über die Ergebnisse der ersten juristischen Staatsprüfung im Jahre 1991, 669
 Übersicht über die Ergebnisse der zweiten juristischen Staatsprüfung im Jahre 1991, 669
 Übersicht über die Ergebnisse der Abschlußprüfung der einstufigen Juristenausbildung im Jahre 1991, 670
 Übersicht über die Dauer des Studiums für das Jahr 1991, 670
 Übersicht über die Zahl der in den Jahren 1981 bis 1991 im Bundesgebiet erfolgreichen Kandidaten, 671
 „Who is who“ — Das Jahrbuch der Online-Szene 1992/93, 668

Verzeichnis der besprochenen Bücher

- AIDS und HIV im Recht (*Schlund*), 390
Anders/Gehle, Das Assessorexamen im Zivilrecht, 3., neubearb. u. erw. Aufl. (*Heinrichs*), 280
Arndt/Zierlinger, Steuerrecht (*Sieker*), 112
Beckmann/Istel/Leipholdt/Reichert (Hrsg.), Humangenetik — Segen für die Menschheit oder unkalkulierbares Risiko? (CW), 446
Berghahn/Fritzsche, Frauenrecht in Ost und West (CW), 391
Blumenwitz, Einführung in das anglo-amerikanische Recht, 4., neubearb. Aufl. (*Stapper*), 112
Bönninger, Kommunalwahlrecht in den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (*Weiß*), 446
Brehm, Allg. Teil des BGB (*Wiedemann*), 448
Bund, Einführung in die Rechtsinformatik (*Scherzberg*), 391

Bundesdatenschutzgesetz, Textausgabe (Schneider-Danwitz), 391
 Großfeld/Vieweg (Hrsg.), JuS-Auslandsstudienführer, 2., neubearb. Aufl. (D. Geerds), 615
 Helml, Arbeitsrecht, 2., völlig neubearb. Aufl. (Heinrichs), 448
 Henrich, Familienrecht, 4., neubearb. Aufl. (Hansen), 111
 Hillenkamp, 40 Probleme aus dem Strafrecht: BT, 6., erw. Aufl. (Opitz), 334
 Jakobs, Strafrecht AT: Die Grundlagen und die Zurechnungslehre, 2., neubearb. u. erw. Aufl. (Ot.), 280
 Jayme/Furtac, Der Weg zur deutschen Rechtseinheit (CW), 504
 Kaiser/Kern/Schöch, Strafvollzug, 4., neubearb. Aufl. (Callies), 447
 Kleinknecht/Meyer, Strafprozeßordnung, 40., neubearb. Aufl. (Geerds), 504
 Köhler, BGB, Allg. Teil, 21., völlig neubearb. Aufl. (Maifeld), 335
 Lackner, StGB, 19., neubearb. Aufl. (Zacharias), 392
 Oppermann, Europarecht (v. Bogdandy), 390
 Polizeirecht in den neuen Bundesländern, Textausgabe (Kg.), 446
 Ramsauer, Die Assessorprüfung im öffentlichen Recht (Haaß), 334
 Rehbinder, Einführung in die Rechtswissenschaft, 7., neubearb. Aufl. (Beermann), 333
 Reiners, Kommunales Verfassungsrecht in NRW, 4., überarb. Aufl. (Weiß), 336

Röckrath, Die Zurechnung von Dritthandlungen bei der Dreiecks-
 erpressung (Ot.), 447
 Roxin, Strafprozeßrecht, 13., neubearb. Aufl. (Beermann), 111
 Rüping, Grundriß der Strafrechtsgeschichte, 2., neubearb. Aufl. (Brammsen), 560
 Schack/Westermann, BGB — Allg. Teil, 6., neubearb. Aufl. (Krampe), 671
 Schaich, Das Bundesverfassungsgericht — Stellung, Verfahren, Ent-
 scheidungen, 2., neubearb. Aufl. (Scherzberg), 559
 Schneider, Logik für Juristen, 3., neubearb. Aufl. (Kluth), 560
 Scholz, Öffentliches Baurecht mit Wohnbaurleichterungsgesetz, 6.,
 völlig neubearb. Aufl. (Scherzberg), 392
 Schwabe, Grundkurs Staatsrecht, 4., überarb. Aufl. (Mager), 616
 Senne/Senne, Arbeitsrecht (Wank), 448
 Simon/Werner, 21 Probleme aus dem Familien- und Erbrecht, 2. Aufl. (Smid), 335
 Steiner, Besonderes Verwaltungsrecht (Henneke), 672
 Von Baratta/Clauss, Internationale Organisationen (Uerpmann), 616
 Wank, Übungen im Arbeitsrecht (Boemke), 280
 Wessels, Strafrecht AT, 21., neubearb. Aufl.; ders., Strafrecht BT I,
 15., neubearb. Aufl.; ders., Strafrecht BT II, 14., neubearb. Aufl. (Brammsen), 504

Entscheidungsregister

Bundesverfassungsgericht

19. 12. 1951 1 BvR 220/51 Goerlich und BVerfGE 1, 97
 Dietrich, 134 ff
 18. 2. 1991 1 BvR 547, Erichsen, NJW 1991, 3023
 574/89 JK 92,
 GG Art. 5 I 1/19
 23. 4. 1991 1 BvR 1170/90 Herdegen, EuGRZ 1991,
 1 BvR 1174/90 21 ff
 1 BvR 1175/90 NJW 1991, 1597
 hierzu Leisner,
 NJW 1991, 1569 ff
 7. 5. 1991 1 BvL 32/88 Erichsen, DÖV 1991, 838 =
 JK 92, NJW 1991, 1994 =
 GG Art. 6 II/9 EuGRZ 1991, 244
 = FamRZ 1991,
 913
 11. 6. 1991 1 BvR 772/90 Kunig, DVBl. 1991, 871 =
 JK 92, JZ 1991, 871 =
 GG Art. 8/4 VBIBW 1991, 335
 26. 6. 1991 1 BvR 779/85 Coester, NZA 1991, 809
 84 ff
 27. 6. 1991 2 BvR 1493/89 Kunig, DVBl. 1991, 872 =
 JK 92, EuGRZ 1991, 229
 GG Art. 3 I/14 = NJW 1991, 2129
 20. 9. 1991 1 BvR 879/90 Kunig, NJW 1992, 735
 JK 92,
 GG Art. 12 I/27
 9. 10. 1991 1 BvR 221/90 Kunig, EuGRZ 1991, 528
 JK 92, = DVBl. 1992, 357
 GG Art. 5 I 1/18
 29. 11. 1991 2 BvR 1642/91 Kunig, NVwZ 1992, 360
 JK 92, = InfAuslR 1992,
 GG Art. 101 81
 I 2/7
 12. 12. 1991 2 BvR 562/91 Kunig, NVwZ 1992, 257
 JK 92,
 GG Art. 3 I/15
 28. 1. 1992 1 BvR 1025/82 Erichsen, NJW 1992, 964 =
 1 BvL 16/83 JK 92, DÖV 1992, 352
 1 BvL 10/91 GG Art. 3 II,
 III/6
 11. 2. 1992 1 BvR 890/84 Kunig, EuGRZ 1992, 149
 JK 92,
 GG Art. 12 I/28
 11. 2. 1992 1 BvR 1531/90 Kunig, EuGRZ 1992, 144
 JK 92, = DVBl. 1992, 761
 GG Art. 12 I/29

5. 3. 1992 1 BvR 1770/91 Otto, StV 1992, 268
 JK 92,
 StGB § 193/3
 25. 3. 1992 1 BvR 298/86 Kunig, GewArch. 1992,
 JK 92, 272
 GewO § 36/1
Bundesgerichtshof
 a) Zivilsachen
 29. 6. 1989 IX ZR 175/88 Mertens und BGHZ, 108, 179 ff
 Schröder,
 305 ff
 13. 3. 1991 XII ZR 53/90 Brötel, NJW 1991, 2283 ff,
 470 ff JuS 1991, 960 f
 Nr. 6 (Hohloch) =
 FamRZ 1991, 923 ff
 = Coester-Waltjen,
 JK 91, BGB
 § 1357/5
 16. 4. 1991 XI ZR 68/90 Schreiber, NJW 1991, 2140
 JK 92,
 BGB § 821/1
 18. 4. 1991 IX ZR 149/90 Coester-Waltjen, NJW 1991, 2144
 JK 92,
 BGB § 398/7
 19. 4. 1991 V ZR 22/90 Schreiber, NJW 1991, 2327
 JK 92,
 BGB § 249/16
 26. 4. 1991 V ZR 165/89 Coester-Waltjen, NJW 1991, 2556
 JK 92,
 BGB § 459/4
 30. 4. 1991 VI ZB 178/90 Schreiber, NJW 1991, 1948
 JK 92,
 BGB § 823/29
 7. 5. 1991 VI ZR 259/90 Schreiber, NJW 1991, 2420
 JK 92,
 BGB § 823 II/1
 16. 5. 1991 IX ZR 245/90 Stumpf, NJW 1991, 2015
 417 ff = ZIP 1991, 787
 28. 5. 1991 IX ZR 181/90 Schreiber, NJW 1991, 2280
 JK 92,
 ZPO § 767/8
 29. 5. 1991 VIII ZR 214/90 Schreiber, NJW 1991, 2552
 JK 92,
 BGB § 185/3
 4. 6. 1991 XI ZR 252/90 Schreiber, NJW 1991, 2770
 JK 92,
 WG Art. 43/1

5. 6. 1991	VIII ZR 168/90	Schreiber, JK 92, BGB § 326/5	NJW 1991, 2699	17. 10. 1991	IX ZR 255/90	Schreiber, JK 92, BGB § 286/6	NJW 1992, 307
7. 6. 1991	V ZR 175/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 928/1	NJW 1991, 2488	4. 11. 1991	II ZR 85/91	Coester-Waltjen, JK 92, HGB § 25/4	BB 1992, 87
25. 6. 1991	X ZR 4/90	Schreiber, JK 92, BGB § 635/9	NJW 1991, 2418	5. 11. 1991	VI ZR 145/91	Schreiber, JK 92, BGB § 249/17	NJW 1992, 553
26. 6. 1991	VIII ZR 231/90	Coester-Waltjen, JK 92, AGBG § 9/15	NJW 1991, 2630	6. 11. 1991	VIII ZR 294/90	Schreiber, JK 92, HGB § 377/6	WM 1992, 68
1. 7. 1991	II ZR 292/90	Coester-Waltjen, JK 92, HGB § 15/2	AG 1991, 335	8. 11. 1991	V ZR 260/90	Schreiber, JK 92, BGB § 138/13	NJW 1992, 899
2. 7. 1991	VI ZR 6/91	Coester-Waltjen, JK 92, StVG § 7/1	NJW 1991, 2568	14. 11. 1991	IX ZR 250/90	Coester-Waltjen, JK 92, ZPO § 38/1	RIW 1992, 142
2. 7. 1991	XI ZR 206/90	Coester-Waltjen, JK 92, ZPO § 23/1	NJW 1991, 3092	19. 11. 1991	X ZR 63/90	Coester-Waltjen, JK 92, AGBG § 8/4	NJW 1992, 688
10. 7. 1991	VIII ZR 224/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 459 II/3	BB 1991, 1658	21. 11. 1991	IX ZR 290/90	Schreiber, JK 92, KO § 55/2	NJW 1992, 507
10. 7. 1991	VIII ZR 296/90	Schreiber, JK 92, BGB § 134/8	NJW 1991, 2955	27. 11. 1991	XII ZR 226/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 1357/5	NJW 1992, 909
10. 7. 1991	XII ZR 114/89	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 1372/1	FamRZ 1982, 778	27. 11. 1991	IV ZR 266/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 2325/1	NJW 1992, 558
18. 9. 1991	IV ZB 14/90	Schreiber, JK 92, BGB § 2250/1	NJW 1991, 3210	3. 12. 1991	VI ZR 378/90	Coester-Waltjen, JK 92, StVG § 18/1	NJW 1992, 900
19. 9. 1991	IX ZR 296/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 765/8	BB 1991, 2245	3. 12. 1991	XI ZR 300/90	Schreiber, JK 92, BGB § 276/19	NJW 1992, 555
23. 9. 1991	II ZR 135/90	Coester-Waltjen, JK 92, AktG §§ 302, 303/1	GmbHR 1991, 520	5. 12. 1991	IX ZR 270/90	Schreiber, JK 92, BGB § 725/2	NJW 1992, 830
24. 9. 1991	XI ZR 245/90	Schreiber, JK 92, ZPO § 537/1	NJW 1992, 117	6. 12. 1991	V ZR 229/90	Schreiber, JK 92, BGB § 273/2	NJW 1992, 556
26. 9. 1991	VII ZR 125/91	Coester-Waltjen, JK 92, ZPO § 322/5	WM 1991, 2045	6. 12. 1991	V ZR 311/89	Schreiber, JK 92, BGB § 818 III/5	NJW 1992, 1037
1. 10. 1991	VI ZR 334/90	Schreiber, JK 92, BGB § 844 II/3	NJW 1992, 115	12. 12. 1991	I ZR 212/89	Schreiber, JK 92, BGB § 852/3	NJW 1992, 1679
2. 10. 1991	XII ZR 145/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB §§ 1372, 242/2	NJW 1992, 427	19. 12. 1991	IX ZR 96/91	Schreiber, JK 92, ZPO § 322/6	NJW 1992, 1172
8. 10. 1991	XI ZR 64/90	Coester-Waltjen, JK 92, EGBGB Art. 7 ff/1	NJW 1992, 618	15. 1. 1992	IV ZR 317/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 652/6	NJW-RR 1992, 558
8. 10. 1991	XI ZR 238/90	Schreiber, JK 92, WG Art. 16/1	NJW 1992, 316	16. 1. 1992	III ZR 18/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 839/4	NJW 1992, 1099
8. 10. 1991	XI ZR 259/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 286/6	NJW 1992, 109	24. 1. 1992	V ZR 262/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 166 I/2	NJW 1992, 1099
9. 10. 1991	VIII ZR 88/90	Schreiber, JK 92, BGB § 480/3	NJW 1992, 567	5. 2. 1992	XII ARZ 4/92	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 11/1	FamRZ 1992, 426
9. 10. 1991	VIII ZR 19/91	Schreiber, JK 92, BGB § 817 II/5	NJW 1992, 310	7. 2. 1992	V ZR 246/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 459/12	NJW 1992, 1384
10. 10. 1991	VII ZR 2/91	Coester-Waltjen, JK 92, AGBG § 9/16	NJW 1992, 575	12. 2. 1992	VIII ZR 276/90	Schreiber, JK 92, BGB § 823/32	NJW 1992, 1225
15. 10. 1991	XI ZR 192/90	Coester-Waltjen, JK 92, AGBG § 13/1	BB 1991, 2394	13. 2. 1992	III ZR 28/90	Coester-Waltjen, JK 92, BGB § 676/2	NJW 1992, 2080
				17. 2. 1992	II ZR 100/91	Schreiber, JK 92, BGB § 105 II/1	NJW 1992, 1503

27. 2. 1992	I ZR 35/90	<i>Coester-Waltjen,</i> JK 92, ZPO § 91 a/2		22. 5. 1991	5 StR 167/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 20/1	bei <i>Holtz,</i> MDR 1991, 1020
16. 3. 1992	II ZR 152/91	<i>Coester-Waltjen,</i> GmbHR 1992, 363 JK 92, BGB § 276/19		24. 5. 1991	5 StR 4/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 22/15	bei <i>Holtz,</i> MDR 1991, 1022 = StV 1992, 62
19. 3. 1992	IX ZR 166/91	<i>Coester-Waltjen,</i> NJW 1992, 1626 JK 92, AGBG § 9/17		11. 6. 1991	1 StR 269/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 30/2	BGHR, StGB 30 Abs. 1 Satz 1, Konkurrenzen 2 NJW 1991, 2573
24. 3. 1992	VI ZR 210/91	<i>Coester-Waltjen,</i> NJW 1992, 1678 JK 92, BGB § 823/30		12. 6. 1991	3 StR 155/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 263/35	
26. 3. 1992	V ZB 16/91	<i>Coester-Waltjen,</i> NJW 1992, 1683 JK 92, BGB § 883/2		18. 6. 1991	5 StR 584/90	<i>Geppert,</i> JK 92, StPO § 53/5	MDR 1991, 881 = StV 1991, 401 = NJW 1992, 123
<i>b) Strafsachen</i>				11. 7. 1991	1 StR 357/91	<i>Eschenbach,</i> 637 ff; <i>Otto,</i> JK 92, StGB § 16/3	BGHSt. 38, 32 = NStZ 1991, 537 = NJW 1991, 3161
24. 9. 1990	4 StR 384/90	<i>Geppert,</i> NStZ 1991, 47 JK 92, StPO § 244 VI/1	mit Anm. <i>Scheffler,</i> 348 = StV 1991, 349 mit Anm. <i>Schlothauer,</i> 350 StV 1991, 502	25. 9. 1991	3 StR 95/11	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 13/18, 19	NStZ 1992, 31 = MDR 1992, 172
15. 1. 1991	1 StR 603/90	<i>Geppert,</i> JK 92, StPO § 265/1		30. 9. 1991	1 StR 339/91	<i>Geppert,</i> JK 92, StGB § 221/3	NJW 1992, 581 = MDR 1992, 284 = NStZ 1992, 128 = JZ 1992, 377 (Anm. F.-C. <i>Schroeder,</i> 378 f)
15. 1. 1991	5 StR 435/90	<i>Otto,</i> wistra 1991, 218 JK 92, StGB § 266/11		15. 10. 1991	1 StR 442/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 211/22	NStZ 1992, 127 = NJW 1992, 919 = MDR 1992, 502
22. 1. 1991	1 StR 624/90	<i>Geppert,</i> NJW 1991, 2432 = JK 92, StPO § 52 III/1	MDR 1991, 553 = NStZ 1991, 295 = StV 1991, 289	29. 10. 1991	1 StR 334/90	<i>Geppert,</i> JK 92, StPO § 52 I/2	StV 1952, 51 = MDR 1992, 281 = NStZ 1992, 195 = NJW 1992, 1116
19. 3. 1991	5 StR 516/90	<i>Geppert,</i> BGHSt. 37, 340 = JK 92, StGB § 156/2	NJW 1991, 2844 = StV 1991, 344	6. 11. 1991	4 StR 515/91	<i>Geppert,</i> JK 92, MRK Art. 6 III/1	StV 1992, 849 = MDR 1992, 392 = StV 1992, 53 = NStZ 1992, 247 = wistra 1992, 67
21. 3. 1991	1 StR 3/90	<i>Otto,</i> NJW 1991, 2300 = JK 92, StGB § 240/14	MDR 1991, 784 = StV 1991, 348	7. 11. 1991	4 StR 451/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 15/5	NJW 1992, 445 = NStZ 1992, 180
18. 4. 1991	4 StR 518/90	<i>Erichsen,</i> DÖV 1991, 697 = JK 92, OBG NW § 27/1	NJW 1991, 1691	22. 11. 1991	2 StR 376/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 263 a/6	MDR 1992, 272 (mit Aufsatz <i>Lorenz,</i>) 313 ff = StV 1992, 106 (mit Anm. <i>Frommelt,</i>) 114 f = NJW 1992, 763
3. 5. 1991	3 StR 98/91	<i>Otto,</i> bei <i>Holtz,</i> JK 92, StGB Vor §§ 153	MDR 1991, 1021	31. 12. 1991	4 StR 538/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 266 b/2	StV 1992, 118 = wistra 1992, 102 = bei <i>Holtz,</i> MDR 1992, 321
8. 5. 1991	3 StR 467/90	<i>Otto,</i> MDR 1991, 656 = JK 92, StGB § 211/21	StV 1991, 347 = NJW 1991, 2357	14. 1. 1992	5 StR 618/91	<i>Geppert,</i> JK 92, StGB § 316 a/4	NJW 1992, 989 = NStZ 1992, 279 = MDR 1992, 603
8. 5. 1991	5 AR Vollz. 39/90	<i>Müller-Dietz,</i> NStZ 1985, 478 = 193 ff	ZfStrVO 1985, 374 mit zust. Anm. <i>Schaaf</i> <i>Hassemer,</i> JuS 1992, 161; <i>Merten,</i> NJW 1992, 354, 2651 = NStZ 1992, 44 mit Anm. <i>Rogall</i> = StV 1991, 403 mit Anm. <i>Gusy</i> aaO, 499 = DÖV 1991, 849 = MDR 1991, 885 = wistra 1991, 269 MDR 1991, 779 = NJW 1991, 2359 (mit Aufsatz <i>Moll,</i> aaO 2334) = StV 1991, 352	29. 1. 1992	5 StR 338/91	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 11 I/4	NJW 1992, 847 = wistra 1992, 138 = NStZ 1992, 279
14. 5. 1991	1 StR 699/90	<i>Wolter,</i> 520 ff; <i>Erichsen,</i> NJW 1992, 354, JK 92, BayPAG Art. 2 I/1; <i>Geppert,</i> MDR 1991, 779 = JK 92, StPO § 163/1	mit Anm. <i>Gusy</i> aaO, 499 = DÖV 1991, 849 = MDR 1991, 885 = wistra 1991, 269 MDR 1991, 779 = NJW 1991, 2359 (mit Aufsatz <i>Moll,</i> aaO 2334) = StV 1991, 352	27. 2. 1992	5 StR 190/91	<i>Geppert,</i> JK 92, StPO § 136 I/7	NJW 1992, 1463 = StV 1992, 212
17. 5. 1991	3 StR 8/91	<i>Geppert,</i> MDR 1991, 980 = JK 92, StGB § 120/2	NJW 1991, 2977	17. 3. 1992	5 StR 34/92	<i>Geppert,</i> JK 92, StGB § 226/3	NJW 1992, 1708 = NStZ 1992, 335 = MDR 1992, 688

Bundesverwaltungsgericht

5. 7. 1974	IV C 50/72	<i>Schulze-Fielitz</i> , 201 ff	BVerwGE 45, 309 = NJW 1975, 70 mit Anm. <i>David</i> = DÖV 1975, 92 = DVBl. 1974, 767 = BayVBl. 1974, 705 = JZ 1974, 757 = BRS 28, 19 = MDR 1975, 81 = BauR 1974, 311 = JR 1975, 77 = JuS 1975, 257 (<i>P. Selmer</i>). Dazu auch: <i>H.-J. Papier</i> , DVBl. 1975, 461, <i>M. Schröder</i> , DÖV 1975, 308, <i>W. Müller</i> , JuS 1975, 228
18. 10. 1990	3 C 2/88	<i>Erichsen</i> , JK 92, GG Art. 12, 14/5	NJW 1991, 1766 = DVBl. 1991, 699 = DÖV 1991, 552 = JZ 1991, 624 BayVBl. 1991, 408
11. 12. 1990	6 C 33/88	<i>Erichsen</i> , JK 92, VwVfG § 49 II/1	DÖV 1991 = 645 = DVBl. 1991, 938 = NJW 1991, 1842 = NVwZ 1991, 785 DVBl. 1991, 940 = GewArch. 1991, 180 DVBl. 1991, 943
29. 1. 1991	1 C 11/89	<i>Erichsen</i> , JK 92, GG Art. 2 I/5	NJW 1991, 1904
12. 2. 1991	1 C 4/89	<i>Kunig</i> , JK 92, GewO § 68/1	DVBl. 1991, 1077 mit Anm. <i>Kraft</i> = DÖV 1991, 844
12. 2. 1991	1 C 20/90	<i>Erichsen</i> , JK 92, GG Art. 9 I/5	DÖV 1991, 80
1. 3. 1991	8 C 31/89	<i>Kunig</i> , JK 92, VwZG § 3 III/1	BayVBl. 1991/726
9. 4. 1991	9 C 100/90	<i>Kunig</i> , JK 92, GG Art. 16 II 2/9	NJW 1992, 587
11. 4. 1991	4 C 7/90	<i>Kunig</i> , JK 92, BauGB § 176/1	NVwZ 1991, 983
16. 5. 1991	4 C 4/89	<i>Erichsen</i> , JK 92, Allgem. VwR/ Verwirkung/1	NVwZ-RR 1992, 37
12. 6. 1991	2 WD 53, 54/90	<i>Kunig</i> , JK 92, GG § 23 I 1/1	BayVBl. 1992, 23 = DVBl. 1992, 36 = UPR 1991, 443 DÖV 1992, 445
27. 6. 1991	4 B 138/90	<i>Erichsen</i> , JK 92, GG Art. 5 III/14	DÖV 1992, 353 ff = NVwZ 1992, 480 f
12. 7. 1991	7 B 17/91, 7 B 18/91	<i>Erichsen</i> , JK 92, BayGO Art. 29 I 3/1	
15. 8. 1991	4 N 1/91	<i>Kunig</i> , JK 92, VwGO § 47/18	
17. 10. 1991	3 C 45/90	<i>Kunig</i> , JK 92, GG Art. 65/1	
18. 10. 1991	7 C 2/91	<i>Erichsen</i> , JK 92, AbfG §§ 1–4/1	

Bayerisches Oberstes Landesgericht

27. 3. 1991	RReg. 4 St 15/91	<i>Otto</i> , JK 92, StGB § 265 a/1	wistra 1991, 230 = JR 1991, 433, mit Anm. <i>Graul</i> , 435 f
-------------	------------------	---	--

12. 12. 1991	RReg. 4 St 158/91	<i>Otto</i> , JK 92, StGB § 246/7	NStZ 1992, 284 = wistra 1992, 153 = StV 1992, 120 = NJW 1992, 1777 NJW 1992, 2040
7. 2. 1992	RReg. 2 St 248/91	<i>Otto</i> , JK 92, StGB § 323 a/3	

Oberlandesgerichte

a) Zivilsachen

Düsseldorf			
18. 12. 1991	11 U 31/91	<i>Coester-Waltjen</i> , JK 92, BGB 1006/1	
Frankfurt/Main			
12. 7. 1991	25 U 87/90	<i>Schreiber</i> , JK 92, BGB § 847/3	NJW 1992, 441
Hamm			
28. 5. 1991	26 U 162/90	<i>Schreiber</i> , JK 92, BGB § 683/3	NJW-RR 1991, 1303
23. 10. 1991	30 RF Miet 1/91	<i>Schreiber</i> , JK 92, BGB § 549/3	NJW 1992, 513
Köln			
20. 6. 1991	7 U 143/90	<i>Kunig</i> , JK 92, EWGV Art. 171/1	EuZW 1991, 574
22. 2. 1991	19 U 159/90	<i>Schreiber</i> , JK 92, ZPO § 68/1	NJW-RR 1992, 119
München			
21. 6. 1991	AR 1 Z 49/91	<i>Schreiber</i> , JK 92, ZPO § 36/1	NJW-RR 1992, 569
Oldenburg			
2. 10. 1991	IX ZB 5/91	<i>Coester-Waltjen</i> , JK 92, EuGVÜ Art. 27 Nr. 2/1	RIW 1992, 56
Saarbrücken			
15. 11. 1991	4 U 104/90	<i>Schreiber</i> , JK 92, BGB § 823/31	NJW-RR 1992, 472
<i>b) Strafsachen</i>			
Düsseldorf			
29. 11. 1990	2 Ss 330/90	<i>Geppert</i> , JK 92, StGB § 242/15	StV 1991, 265 = MDR 1991, 786
24. 7. 1991	2 Ss 223/91	<i>Scheffler</i> , 353 ff	NJW 1991, 2716
30. 8. 1991	2 Ws 317/91	<i>Geppert</i> , JK 92, StGB § 263/36	NStZ 1991, 586
Frankfurt/Main			
10. 7. 1991	2 Ws 88/91	<i>Geppert</i> , JK 92, StGB § 78 b/1	StV 1991, 421 mit Anm. <i>Lemke, R.</i> <i>Hettinger</i> , 421
Koblenz			
28. 10. 1991	1 Ss 291/91	<i>Geppert</i> , JK 92, StGB § 267/15	NStZ 1992, 134

Köln			München		
9. 7. 1991	Ss 624/90	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 263 a/5	NStZ 1991, 586= StV 1991, 468	12. 9. 1991	3 B 90.000 61 <i>von Mutius,</i> 109f NVwZ 1991, 499
14. 5. 1991	Ss 193/91	<i>Geppert,</i> JK 92, StGB § 142/18	NZV 192, 80 = VRS 82 (1992), 113	14. 1. 1991	2 B 89.785 <i>Kunig,</i> JK 92, BauGB § 2 II/1 GewArch. 1991, 314
Saarbrücken				14. 1. 1991	2 B 90.1756 <i>Erichsen,</i> JK 92, VwGO § 113 I 4/13 BayVBl. 1992, 310
27. 6. 1991	Ss 84/90	<i>Otto,</i> JK 92, StGB § 13/17	NJW 1991, 3045 mit Anm. <i>Kühne,</i> 3020, und <i>Groß/</i> <i>Pfohl,</i> NStZ 1992, 119 ff	3. 6. 1991	7 CE 91.1014 <i>Kunig,</i> JK 92, GG Art. 4 I/7 NVwZ 1991, 1099 = BayVBl. 1991, 751
Zweibrücken				11. 6. 1991	Bf. 5-VII-90 <i>Erichsen,</i> JK 92, BayVerf. DVBl 1991, 1254 = DÖV 1991, 931 = BayVBl. 1991, 623
7. 2. 1991	1 Ss 272/90	<i>Geppert,</i> JK 92, StGB § 145 d/5	NZV 1991, 238 = DAR 1991, 352	4. 10. 1991	2 B 88.1284 <i>Kunig,</i> JK 92, BauGB § 34/2 BayVBl. 1992, 221
Verfassungs- und Verwaltungsgerichtshöfe, Oberverwaltungsgerichte				27. 11. 1991	4 B 91.601 <i>Kunig,</i> JK 92, GG Art. 38 I, 1/5 NVwZ 1992, 287, BayVBl. 1992, 272
Berlin				Münster	
8. 10. 1991	2 S 6/91	<i>Kunig,</i> JK 92, GG Art. 14 I/30	DVBl. 1992, 280 = NJ 1992, 87	28. 9. 1990	15 A 708/88 <i>Erichsen,</i> JK 92, VwVfG DVBl. 1991, 1365
8. 11. 1991	8 S 231/91	<i>Kunig,</i> JK 92, VermG § 3 a/1	DVBl. 1992, 286 = NJW 1992, 87	25. 10. 1991	9 B 2864/90 <i>Erichsen,</i> JK 92, OBGNW = NVwZ 1991, 905
Hamburg				26. 10. 1990	15 A 1099/87 <i>Erichsen,</i> JK 92, GO NW § 62 II/1 DÖV 1991, 611 = NWVBl. 1991, 240
26. 10. 1991	Bs I 67/90	<i>von Mutius,</i> 108 f	NJW 1991, 1076	4. 6. 1991	<i>Erichsen,</i> JK 92, VwVfG § 36/3 424 = NVwZ 1992, 467
9. 4. 1992	OVG Bs II 30/92	<i>Kunig,</i> JK 92, VwGO § 80 V/8		15. 10. 1991	VerfGH 12/90 <i>Erichsen,</i> JK 92, VerfNW Art. 2/1 NWVBl. 1992, 14 = NVwZ 1992, 467
Koblenz				15. 11. 1991	19 A 2198/91 <i>Erichsen,</i> JK 92, GG Art. 4 I/8 NWVBl. 1992, 136
30. 4. 1991	7 A 10797/90	<i>Erichsen,</i> JK 92, Allg. VwR/ Beurteilungsspielraum/1	DÖV 1992, 410	23. 12. 1991	19 B 308—9/91 <i>Erichsen,</i> JK 92, VwVfG § 35 S. 2
7. 5. 1991	1 A 10297/89	<i>Erichsen,</i> JK 92, Pol. u. OrdR, Gefahrenabwehr/1	DVBl. 1991, 1376	Schleswig	
2. 10. 1991	7 A 10880/91	<i>Erichsen,</i> JK 92, VwVfG § 29/3	DVBl. 1991, 1367	21. 5. 1991	1 M 23/91 <i>Erichsen,</i> JK 92, VwGO § 80 I/2 NVwZ 1991, 898
Lüneburg				Landgerichte	
8. 1. 1991	9 L 280/89	<i>Erichsen,</i> JK 92, NGO § 8/1	DVBl. 1991, 1004 = DÖV 1991, 610 = NVwZ-RR 1991, 576	a) <i>Zivilsachen</i>	
12. 2. 1991	9 L 246/89	<i>Erichsen,</i> JK 92, GG Art. 2 I/24	NJW 1992, 192	Bremen	
Mannheim				15. 2. 1991	6 O 2866/89 6 O 1218/91 <i>Schreiber,</i> JK 92, BGB § 242/14 NJW-RR 1991, 1432
18. 10. 1991	2 S 2098/89	<i>Erichsen,</i> JK 92, VwVfG §§ 56, 59/2	VBIBW 1991, 263	b) <i>Strafsachen</i>	
29. 1. 1991	4 S 1912/90	<i>Kunig,</i> JK 92, Art. 10 I/1	NJW 1991, 2721 = VBIBW 1991, 347	Lübeck	
22. 7. 1991	1 S 1258/90	<i>Erichsen,</i> JK 92, VwVfG § 35/7	NStZ 1992, 196	19. 12. 1991	2 NS 167/90 <i>Kunig,</i> JK 92, GG Art. 3 I/16 NJW 1992, 1571 = StV 1992, 168
				Osnabrück	
				17. 11. 1989	12 Js 11665/88 Ns (14/89) <i>Mayer,</i> 238 ff MDR 1991, 468
				Kreis- und Bezirksgerichte	
				Gera-Stadt	
				2. 5. 1991	1 D 26/91 <i>Kunig,</i> JK 92, GG Art. 20 III/29 DÖV 1991, 702

Schwerin	25. 7. 1991	Rs C-221/89	<i>Kunig,</i> JK 92, EWGV Art. 52/2	EuZW 1991, 764
23. 8. 1991 1 BDR 19/90				
<i>Kunig,</i> JK 92, GG Art. 20 III/30	NJ 1991, 517			
	25. 7. 1991	Rs C 345/89	<i>Kunig,</i> JK 92, EWGV Art. 177/3	EuGRZ 1991, 421 f
Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte				
23. 5. 1991 Nr. 6/1999/197/257				
<i>Kunig,</i> JK 92, EMRK Art. 10/1	EuGRZ 1991, 216 = NJW 1992, 613	4. 10. 1991	Rs C-367/89	EuZW 1992, 30 mit Anm. V. Jestaedt/ Hohenstatt, 45
		19. 11. 1991	Rs C-6, 9/90	EuR 1992, 75 = EuZW 1991, 758 = NJW 1992, 165 = JZ 1992, 305 (<i>Francovich</i>) NVwZ 1992, 358
Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften				
6. 6. 1990	Rs C 119/88			
<i>Kunig,</i> JK 92, EWGV Art. 178/1	NJW 1991, 2471			
21. 2. 1991	C 143/88 C 92/89			
<i>Erichsen,</i> JK 92, EWGV Art. 177/2	EuZW 1991, 313 = DVBl. 1991, 480	21. 11. 1991	Rs C 296/90	
		8. 4. 1992	Rs C 62/90	NJW 1992, 1553
			<i>Kunig,</i> JK 92, EWGV Art. 30/2	

Sachregister

aberratio ictus, Ex 163, M 381

Abfallrecht, Ordnungsverfügung zur Abwehr von Gefahren, JK, AbfG §§ 1–4/1

Abgeordneter, Arbeitsrecht, Kündigungsschutz, As 406

Abtreibung, vgl. auch Schwangerschaftsabbruch, As 393

Abtretung, ärztliche Honorarforderungen, JK BGB § 134/8

–, Gestatungserklärung eines nichtberechtigten Abtretungsempfängers, JK, BGB § 185/3

Abwägung, Abwägungsvorgang, KE 202

–, Disproportionalität, KE 205

–, Dogmatik, Entwicklung, KE 203

–, faktische Vorausbindung des Abwägenden, KE 202

–, Fehleinschätzung, KE 205

–, gesetzgeberische Reaktionen auf die Entwicklungen der Abwägungsdogmatik, KE 207

–, Kontrolldichte der Rechtsprechung, KE 205

–, Mängel, Folgen, KE 207

–, Schritte, KE 202

–, Selbstbindung der Verwaltung, Grenzen, KE 206

–, subjektive Rechte, Reichweite, KE 204

Abwägungsdefizit, Begriff, KE 202

Abwägungsergebnis, KE 202

Abwägungsgebot, Bauplanungsrecht, KE 201

Abwasserrecht, völkerrechtliche Dimension, grenzüberschreitende Gewässerverschmutzung, Harmon-Doktrin, As 3

Abzahlungskauf, drittfinanziertes, Verbraucherschutz, As 617

actio libera in causa, Voraussetzungen der vorsätzlichen, JK, StGB § 20/1

–, Zurechnungsfragen, AE 639

Adäquanzttheorie, Amtshaftung, As 129

–, WV 93

Affekt und Verschulden, Ex 329

AGB, Anfahrtskosten, pauschale Berechnung, JK, AGBG § 8/4

–, Bürgschaft, AE 418

–, drittfinanzierter Kauf, Verbraucherschutz, As 617

–, Gewährleistungsansprüche, Beschränkung im kaufmännischen Verkehr, JK, AGBG § 9/15

–, Haftungsausschluß, Theater, Garderobe, Verwahrungsvertrag, M 150

–, Hinweis im Geschäftsraum, M 150

–, Preisbestimmung, Preisneben- und Preisberechnungsabrede, Abgrenzungsfragen, JK, AGBG § 8/4

–, Schiedsgutachterklausel, obligatorische, JK, AGBG § 9/16

–, Sicherungsübereignung, Warenlager, formularmäßige Vereinbarung, JK, AGBG § 9/17

–, Transparenzgebot, Unterlassungserklärung bei Verstoß, JK, AGBG § 13/1

AIDS, Haftung der Klinik bei Übertragung kontaminierter Blutkonserven, JK, BGB § 823/29

Aktienrecht, Haftung im qualifizierten faktischen Konzern, JK, AktG §§ 302, 303/1

Algerien, Verfassungsgerichtsbarkeit, As 506

Allgemeine Geschäftsbedingungen vgl. AGB

Allgemeine Handlungsfreiheit, M 553

–, vgl. Grundrechte, As 15

Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Bildveröffentlichung, unerlaubte, Schmerzensgeld, JK, BGB § 847/3

Altlasten, Umweltrecht, WV 318

Amechania, Rechtsphilosophie, As 179

Ämterpatronage, öffentlicher Dienst, As 79

Amtshaftung, Adäquanzttheorie, As 129

–, Amtspflicht, Drittbetrogenheit, As 128

–, Beamtenbegriff, haftungsrechtlicher, As 127

–, Beweisfragen, As 133

–, EWG-Vertrag, Verletzung, JK, EWGV Art. 171/1

–, Innenhaftung kommunaler Mandatsträger, As 130

–, kommunale Mandatsträger, As 127

–, Pflichtwidrigkeit, As 132

–, pVV, As 134

–, Schadenseintritt, Kausalität, As 129

–, Sorgfaltsmaßstab, As 132

–, Verschulden, As 129

–, Zuständigkeit zur Geltendmachung von Ansprüchen, As 133

Amtspflicht, Auskunfterteilung, Haftung, JK, BGB § 839/4

Amtsträger, strafrechtlicher Begriff, mittelbare Staatsverwaltung, JK, StGB § 11 I Nr. 2/1

Analogie, Rechtsphilosophie, As 304

Anaximander, Rechtsphilosophie, As 180

Anfahrtskosten, pauschale Berechnung in AGB, JK, AGBG § 8/4

Anfechtung, Anfechtungsgesetz, WV 34

Anlagenhaftung, Umwelthaftung, As 114

Analogie, Begriff, Rechtsphilosophie, As 348

Anschluß- und Benutzungszwang, Fernwärmeversorgung, JK, BayGO Art. 297

Anstiftung, Ex 166, M 380

–, versuchte und vollendete, Abgrenzung, JK, StGB § 30/2

Anwaltsberuf, Einführung, Fernuniversität Hagen, F 668

Anwartschaftsrecht, Begriff, WV 33

Arbeitsgericht, Verfahrensfragen, M 372

Arbeitsrecht, Arbeitsgericht, vorläufiger Rechtsschutz, M 261

–, arbeitsgerichtliche Verfahren, M 372

–, Aussperrung, Angriffsaussperrung, AE 88

–, –, Bundesarbeitsgericht, Entwicklung der Rechtsprechung, AE 85

–, –, lösende, AE 89

–, –, Schranken des Rechts, AE 87

–, –, verfassungsrechtliche Gewährleistung, AE 84

–, –, Verhältnismäßigkeit, AE 88

–, Betriebsänderung, Begriff, M 370

- , Betriebsrat, Zustimmungsverweigerung, rechtsmißbräuchliche, Rechtsfolgen, M 259
- , Betriebsstilllegung, M 372
- , Einigungsstelle, vorläufiger Rechtsschutz, M 261
- , Europarecht, Diskriminierungsverbot, As 566
- , Interessenausgleich, M 370
- , Kündigung, Betriebsrat, Beteiligung, M 369
- , —, Betriebsratsmitglied, M 372
- , Kündigungsschutz, Abgeordneter, As 406
- , —, Änderungskündigung, As 285, 402
- , —, —, Zwecksetzung, Rechtsgrundlage und rechtliche Konstruktionen, As 285
- , —, Änderungsschutzklage, M 487
- , —, Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit, As 283
- , —, Aufhebungsvertrag, As 287
- , —, außerordentliche Kündigung, Anwendungsfälle und Rechtsgrundlagen, As 286
- , —, —, wichtiger Grund, Begriff, As 286
- , —, befristetes Arbeitsverhältnis, As 283
- , —, Berufsausbildungsverhältnis, As 288
- , —, Berufsbildungsverhältnis, As 287
- , —, Beschäftigungsförderungsgesetz, As 406
- , —, Besondere Personengruppen, Schutz, As 405
- , —, Beteiligungsrechte von Betriebs- und Personalrat, As 288
- , —, betriebsbedingte Kündigung, As 401
- , —, Betriebsrat, Anhörung, M 484
- , —, —, Beteiligung, As 288
- , —, —, Kündigung auf dessen Verlangen, As 285
- , —, DDR, öffentlicher Dienst, Übergangsrecht, As 407
- , —, Druckkündigung, As 285
- , —, Einführung und Überblick, As 281
- , —, —, Einigungsvertrag, As 407
- , —, —, Entscheidung des Gerichts, Arten, As 403
- , —, —, Erlöschen des Kündigungsrechtes, As 288
- , —, —, existenzbedrohende Wirkung von Kündigungen, As 281
- , —, —, Ideen des Kündigungsschutzrechts und seine Geltungsvoraussetzungen, As 401
- , —, —, Indikatoren für eine Kündigung, As 281
- , —, —, Interessenkollision bei der Kündigung von Arbeitsverhältnissen, As 281
- , —, —, Klagefrist, As 403
- , —, —, Kündigung vor Arbeitsaufnahme, As 284
- , —, —, Arten, Überblick, As 282
- , —, —, Willenserklärung, As 281
- , —, —, Kündigungsfristen, As 283
- , —, —, nach dem Kündigungsschutzgesetz, As 400
- , —, —, Kündigungsschutzverfahren, As 403
- , —, —, Mutterschutz, As 405
- , —, —, Nachschieben von Kündigungsgründen, As 287
- , —, —, ordentliche Kündigung, As 283
- , —, —, Parlamentarier, As 406
- , —, —, Personalrat, Beteiligung, As 288, 407
- , —, —, personenbedingte Kündigung, As 401
- , —, —, Probearbeitsverhältnis, As 284
- , —, —, Schwerbehinderte, As 405
- , —, —, sozial ungerechtfertigte Kündigung, Begriff, As 401
- , —, —, Umdeutung von Kündigungen, As 287
- , —, —, Verdachtskündigung, As 287
- , —, —, verhaltensbedingte Kündigung, As 401
- , —, —, Verzicht auf Kündigungsschutzklage, As 287
- , —, —, Voraussetzungen und Folgen, M 484
- , —, —, Wehrdienstleistende, As 406
- , —, —, Weiterbeschäftigungsanspruch während des Kündigungsschutzprozesses, As 403
- , —, —, Zivildienstleistende, As 406
- , —, —, Sozialauswahl, As 402
- , —, —, Sozialwidrigkeit der Kündigung, gesetzlich vorgesehene absolute Gründe, As 402
- , —, —, Sozialstaatsprinzip, As 401
- , —, —, gesetzliche Grundlagen, As 281
- , —, —, Lohnzahlung, Kündigung, M 485
- , —, —, Massenentlassung, Begriff, M 373
- , —, —, Personalakte, Entfernung belastenden Inhalts, Anspruch, M 486
- , —, —, Sozialplan, M 371
- , —, —, Überstunden, fehlende Zustimmung des Betriebsrats, M 253
- Arglist**, Verschweigen von Tatsachen, Zurechenbarkeit des Wissens von Hilfspersonen, JK, BGB § 166 I/2
- Argumentationstechnik**, Behandlung streitiger Rechtsfragen in der Methodik der Fallbearbeitung, As 15
- Aristoteles**, Rechtsphilosophie, As 180
- Articles of Confederation**, USA, As 18
- Arzneimittel**, freier Warenverkehr, Europarecht, JK, EWGV Art. 30/1
- Arztkosten**, Mitverpflichtung des Ehegatten, JK, BGB § 1357/5
- Arztrecht**, Werbeverbot, ärztliche Selbstdarstellung, JK, GG Art. 12 I/29
- Asylrecht**, Nachfluchtgründe, JK, GG Art. 16 II/9
 - , Überblick über rechtliche Aspekte der Diskussion, Ex 219
- Atomrecht**, Brokdorf-Entscheidung, As 190
 - , Mühlheim-Kärlich-Entscheidung, As 190
 - , Neckarswestheim-Entscheidung, As 191
 - , Umwelthaftung, As 113
 - , Wyhl-Entscheidung, As 189
- attische Philosophie**, Aristoteles, As 180
- Aufassungsvormerkung**, Löschungserleichterung, JK, BGB § 883 II/2
- Aufopferung**, Einführung in Grundfragen, Ex 554
 - , öffentlich-rechtliche Gefährdungshaftung, Ex 559
 - , Polizei- und Ordnungsrecht, Ex 558
 - , Rechtsfolge des Anspruchs aus —, Ex 556
 - , Sonderopfer, Ex 558
 - , Tatbestand, Ex 556
 - , Vermögensschäden, Ex 557
- Aufrechnung**, hilfsweise, Rechtskrafterstreckung, JK, ZPO § 322 II/5
 - , Konkurs, Wahlrecht bei gegenseitigem Vertrag, JK, KO § 55/2
- Auskunft**, Haftung der Behörde, JK, BGB § 839/4
 - , Haftung, JK, BGB § 676/2
- Außenpolitik**, Einschätzungsprerogative der Exekutive, AE 24
- Außenwirtschaftsrecht**, JK, GG Art. 65/1
- Automat**, Erschleichen von Leistungen, Parkuhr, JK, StGB § 265 a/1
- Bankautomat**, Nutzung gefälschter Codekarten, Computerbetrug, JK, StGB § 263 a/6
- Bankkarte**, fremde, Benutzung, JK, StGB § 263 a/5
- Baugrund**, arglistiges Verschweigen der Beschaffenheit, JK, BGB § 166 I/2
- bauliche Anlagen**, planungsrechtliche Zulässigkeit, Umweltrecht, WV 315
- Baunachbarrecht**, Nachbarwiderspruch, aufschiebende Wirkung, JK, VwGO § 80 I/2
- Bauordnungsrecht**, Kunstfreiheit, JK, GG Art. 5 III/14
 - , Umweltrecht, WV 320
- Bauplanungsrecht**, Abwägungsgebot, KE 201
 - , Außenbereich, Umweltrecht, WV 317
 - , Flachglas-Entscheidung, KE 201
 - , Innenbereich, Umweltrecht, WV 316
 - , qualifiziert überplanter Bereich, WV 315
 - , Trennungsgrundsatz (Flachglas-Entscheidung), KE 202
 - , Umweltrecht, WV 312
- Baurecht**, Baugebot, gemeinschaftliches, Zulässigkeit, JK, BauGB § 176/1
 - , Baugenehmigung auf dem Gelände eines ehemaligen jüdischen Friedhofes, JK, VwGO § 80 V/8
 - , Bebauungsplan, Haftung kommunaler Gebietsträger, As 125
 - , Hochhaus, Begriff, As 189
 - , Rücksichtnahmegebot, Zeitpunkt der maßgeblichen Rechtslage, JK, BauGB § 34/2
 - , umweltrechtliche Dimension, WV 311
 - , Verwirkung materieller Abwehrrechte, JK, Allg. VwR, Verwirkung, 1
 - , Vollgeschoß, Begriff, As 189
- Beamtenrecht**, gleicher Zugang zum öffentlichen Dienst, As 77
 - , Stellenausschreibung, As 81

- Bebauungsplan**, Normenkontrolle bei Überleitung, JK, VwGO § 47/18
 —, umweltrechtliche Festsetzungen, WV 314
- bedingter Vorsatz**, Unterlassen, JK, StGB § 15/5
- Begriffsjurisprudenz**, As 182
- Begünstigung**, M 492
- Beihilfe**, M 493
- Beleidigung**, Meinungsfreiheit, Abgrenzung, JK, StGB § 193/1
- Beratung**, Haftung, JK, BGB § 676/2
- Bereicherung**, ungerechtfertigte, M 153
- Bereicherungsrecht**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, Konkurrenzverhältnis, WV 539
 —, Entreichung, Aufwendungen, Berücksichtigung, JK, BGB § 818 III/5
- Bergrecht**, Umwelthaftung, As 113
- Berufsfreiheit**, Warnung, staatliche, vor Produktkauf, JK, GG Art. 12, 14/5 a, b
- Beschäftigungsförderungsgesetz**, —, Kündigungsschutz, As 406
- beschränkte persönliche Dienstbarkeit**, Ex 107
- Besitzdiener**, Begriff, WV 361
- Besitzer**, bösgläubiger, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 534
 —, Deliktsbesitzer, WV 535
 —, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 356
 —, mittelbarer, Inanspruchnahme, WV 357
 —, Privilegierung des redlichen und unverklagten, WV 356
 —, redlicher, WV 533
 —, verklagter, Ansprüche, WV 538
- Betriebsänderung**, Begriff, M 370
- Betriebsverfassungsrecht**, Arbeitsgericht, Beschlußverfahren, M 369
 —, Betriebsänderung, M 370
 —, Betriebsrat, Kündigung, Beteiligung, M 369
 —, Kündigungsschutz, vgl. Arbeitsrecht
- Betrug**, Abgrenzungsfragen, As 66
 —, Diebstahl, Abgrenzung, As 70
 —, Garantspflicht, As 67
 —, Gesamtvorsatz, AE 243
 —, Grundprobleme des Tatbestandes, As 66
 —, Irrtum des Verfügenden, As 68, AE 241
 —, Kreditkartenurteil des BGH, As 69
 —, Methodik der Fallbearbeitung, M 105, 156, 328, 380
 —, Spendenbetrug, AE 238
 —, Stellung unter den Vermögensdelikten, As 66
 —, Stoffgleichheit, AE 243
 —, subjektiver Tatbestand, As 76
 —, täuschendes Verhalten und Irrtum, As 66
 —, Täuschung durch Tun oder Unterlassen, Abgrenzung, As 67
 —, Täuschung mit wahrheitsgemäßen Angaben, AE 239
 —, Täuschungshandlung, AE 239
 —, unechtes Unterlassungsdelikt, As 67
 —, Untreue, Verhältnis, JK, StGB § 266/11
 —, Vermögensschaden, As 68, 72, AE 242
 —, —, subjektiver Schadenseinschlag, As 74
 —, —, Vereitelung einer Vermögensvermehrung, JK, StGB § 263/15
 —, Vermögensverfügung, Nichtgeltendmachung von Ansprüchen, As 72
 —, Zweckverfehlung, soziale, AE 242
 —, Vermögensverfügung als bewußte Selbstschädigung, As 10, AE 242
- Binding**, Rudolf, As 1
- Binnenmarkt**, Europarecht, As 339
- bis dat qui cito dat**, As 509
- Blunck**, Hans Friedrich, As 520
- Bodenreform**, SBZ, Ziele, AE 22
- bösgläubiger Besitzer**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 534
- Brandstiftung**, fahrlässige, M 36, 104
- Bruchteilsgemeinschaft**, Begriff, JK, BGB § 1006/1
- Bundespräsident**, Anklage vor dem Bundesverfassungsgericht, As 507
- Bundesverfassungsgericht**, Allgemeine Stellung, As 506
 —, Autorität des Gerichts, As 511
 —, Bundespräsidentenanklage, As 507
 —, Dreier-Ausschüsse, jetzt Kammern, As 508
 —, Einführungsbeitrag, As 505
 —, Einigungsvertrag, Eigentumsregelungen, AE 21
 —, Individual-Liberalismus und Rechtsschutzfreudigkeit der Bürger, As 510
 —, internationaler Vergleich, As 506
 —, Judicial Self Restraint, As 19, As 510
 —, Kammern der Senate, As 508
 —, kein Superrevisionsgericht, As 508
 —, knappe Ressource Recht, As 509
 —, KPD-Urteil, As 507
 —, Michael Kohllaas, Popularität des gerichtlichen Rechtsschutzes und Geschäftsanfall, As 509
 —, Political Question Doctrine, As 19, As 510
 —, Politik, Verhältnis, As 509
 —, Rechtsstaatsprinzip, As 505
 —, Richter, Qualifikation, As 511
 —, SRP-Urteil, As 507
 —, Staatsgerichtshof für das Deutsche Reich, As 505
 —, Supreme Court, vgl. USA, As 19
 —, Verfassungsanwalt, As 509
 —, Verfassungsbeschwerde, allgemeine Hinweise, As 508
 —, —, Gerichtsentscheidungen, As 508
 —, —, Überblick über Beschwerdeführer und -gegenstände, As 508
 —, Verfassungsgerichtsbarkeit in Osteuropa, Überblick, As 506
 —, Vorläufer, As 505
 —, Zugangsbeschränkungen, As 508
 —, Zuständigkeiten, Überblick, As 507
- Bundesvermögensverwaltung**, Wahlstation, F 502
- Bundeswehr**, Grundwehrdienst als Rechtsreferendar bei den Rechtsberatern und Wehrdisziplinaranwälten des II. Korps in Ulm, F 332
- Bürgerliches Gesetzbuch**, Sprache, Rechtsphilosophie, As 465
- Bürgerschaft**, Akzessorietät, JK, BGB § 765/8
 —, Anfechtung, AE 422
 —, Ausgleich zwischen Bürgern und dinglichem Sicherungsgeber, AE 305
 —, Bürge, Privilegierung gegenüber dinglichen Sicherungsgebern, AE 306
 —, —, vermögensloser, AE 417
 —, Grundschuldbesteller, Bürge, Verhältnis, AE 309
 —, Hypothekenbesteller und Bürge, Verhältnis, AE 309
 —, Nichtigkeitsgründe, AE 419
 —, Regreßmöglichkeit, fehlende, des in Anspruch genommenen Sicherungsgebers, AE 306
 —, Sittenwidrigkeit wegen Ausnutzung offensichtlicher Vermögenslosigkeit des Bürgen oder familiärer Hilfsbereitschaft, AE 421
 —, Treu und Glauben, AE 422
 —, Verbraucherschutz, AE 417
- cessio legis**, JK, BGB § 242/14
- Cicero**, Rechtsphilosophie, As 180
- clausula rebus sic stantibus**, JK, BGB § 459/12
 —, Völkerrecht, Vertragsrecht, As 292
- Code Civil**, Frankreich, As 465
- Codekarte**, rechtswidrige Benutzung und unbefugte Datenverwendung, JK, StGB § 263 a/5
- Computerbetrug**, Codekarte, fremde, JK, StGB § 263 a/5
 —, Geldautomat, Nutzung gefälschter Codekarten, JK, StGB § 263 a/6
 —, Methodik der Fallbearbeitung, M 327
- Conseil d'Etat**, Frankreich, As 506
- Darlehen**, drittfinanzierter Kauf, Verbraucherschutz, As 617
 —, Verzugschaden bei verspäteter Rückzahlung, JK, BGB § 286/6
- Dauerschaden**, Umwelthaftung, As 113
- DDR**, Kündigungsschutz, Übergangsrecht, As 407
 —, Schwangerschaftsabbruch, Übergangsrecht, As 394
- Deckungsvorsorge**, Umwelthaftung, As 116
- Deliktsbesitzer**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 535
- Deliktshaftung**, Beschädigung der erworbenen Sache durch ein fehlerhaftes Einzelteil, JK, BGB § 823/30
- Deregulation**, Ronald Reagan, As 18
- Deutsche Einheit**, Föderalismus, As 17
 —, Internationales Privatrecht, As 176
- Deutsches Reich**, Staatsgerichtshof, Bundesverfassungsgericht, As 505
- Dezentralisierung**, Europarecht, As 581
- Diebesfalle**, strafrechtsdogmatische Fragen, JK, StGB § 242/15
- Diebstahl**, Betrug, Abgrenzung, As 70
 —, Computerbetrug, Geldautomat, Nutzung gefälschter Codekarten, Abgrenzungsfragen, JK, StGB § 263 a/6
 —, Methodik der Fallbearbeitung, M 326, 663
 —, Zueignungsabsicht, Rauschzustand des Täters, JK, StGB § 323 a/3
- Dienstbarkeit**, Begriff und Arten, Ex 106

- Distanzschaden**, Umwelthaftung, As 113
- Dogmatik**, Begriff nach Kant, As 12
- Dolus eventualis**, Versuch, Rücktritt, WV 430
- Doppelverwertungsverbot**, Strafzumessung, As 624
- Drach**, Albert, As 351
- Dreizeugentestament**, Form, JK, BGB § 2250/1
- Dritter**, Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte, M 490
- drittfinanzierte Geschäfte**, Verbraucherschutz, As 617
- Drittwiderspruchsklage**, Zwangsvollstreckung, WV 31
- Druckkündigung**, —, Kündigungsschutz, As 285
- Durchsuchung**, Hausdurchsuchung, Strafprozeß, vgl. auch dort, As 449
- EBV**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 356, vgl. auch dort
- eheliches Güterrecht**, vgl. auch Güterrecht, AE 470
- , Zugewinnausgleich, Vergleich, M 212
- , Internationales Privatrecht, As 173
- Eherecht**
- Eigenbesitzer**, Begriff, WV 360
- Eigennützige Treuhand**, Begriff, WV 33
- Eigenschaft**, zugesicherte, Ersatz nutzloser Aufwendungen, JK, BGB § 249/16
- , Steuervorteile, Haftung des Verkäufers für unrichtige Angaben des Verhandlungsgehilfen, JK, BGB § 459 II/4
- , Zusicherung durch schlüssiges Verhalten, JK, BGB § 459 II/3
- Eigentum**, Begriff in der Zwangsvollstreckung, WV 33
- , Produktkauf, staatliche Warnung, JK, GG Art. 12, 14/5 a, b
- , Verletzung, Haftung, WV 209
- Eigentümer-Besitzer-Verhältnis**, Verbrauch der Sachsubstanz, WV 359
- , abgeleitetes Besitzrecht des Besitzers, WV 359
- , Bereicherungsrecht, Konkurrenzverhältnis, WV 539
- , Besitzdiener, WV 361
- , Besitzer, bösgläubiger, Haftung, WV 361
- , —, Geschäftsfähigkeit, WV 361
- , —, unberechtigter, Schadensersatzansprüche des Eigentümers, WV 360
- , bösgläubiger Besitzer, WV 534
- , Deliktsbesitzer, WV 535
- , derivatives Besitzrecht des Besitzers, WV 359
- , dreigliedrige Verhältnisse, WV 537
- , Eigenbesitz, Begriff, WV 360, 536
- , Fremdbesitz, Begriff, WV 360, 536
- , Gegenansprüche des Besitzers gegenüber dem Herausgabeanspruch des Eigentümers, WV 358
- , Grundstücksrecht, WV 363
- , gutgläubiger Besitzer, Ansprüche, WV 536
- , Haftung des gutgläubigen, unverklagten Besitzers, WV 360
- , mittelbarer Besitzer, Inanspruchnahme, WV 357
- , Nicht-mehr-berechtigter Besitzer, WV 363
- , Nutzungen, Herausgabe, WV 359, 533
- , Recht des Besitzers zum Besitz, schuldrechtliches, gesetzliches und Zurückbehaltungsrechte, WV 359
- , rechtsgrundloser Erwerb, WV 534
- , Rechtsnachfolger, Ansprüche, WV 538
- , redlicher Besitzer, WV 533
- , Schadensersatzanspruch des Eigentümers, WV 359
- , schuldrechtliche Rückgabeansprüche, Verhältnis, WV 357
- , unerlaubte Handlung, Haftung, WV 362
- , Veräußerung der Sache, WV 359
- , verklagter Besitzer, Ansprüche, WV 538
- , Verwendungsanspruch, Durchsetzung, WV 539
- , Verwendungsbegriff, WV 535
- , Verwendungsersatz, WV 533
- , Verzughaftung des Besitzers, WV 362
- , Wegnahmerecht, WV 539
- , WV 356
- Eigentumsvorbehalt**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, Vindikationslage, WV 357
- Einigungsvertrag**, —, Kündigungsschutz, As 407
- , Eigentumsregelungen, Urteil des Bundesverfassungsgerichts, AE 21
- , Schwangerschaftsabbruch, As 394
- Einreden**, Methodik der Fallbearbeitung, As 227
- Einschätzungsprärogative**, exekutive Träger der Staatsgewalt, As 188
- Einwendungen**, Methodik der Fallbearbeitung, As 227
- Einwendungsdurchgriff**, Verbraucherkredit, As 618
- Einzelleitung**, Begriff aus der Zeit der früheren DDR, As 17
- Elternsorge**, nichteheliche Lebensgemeinschaft, JK, GG Art. 6 II/9
- empfangsbedürftige Willenserklärung**, Wirksamwerden, Ex 272
- Engels**, Rechtsphilosophie, As 182
- Entreicherung**, Aufwendungen, Berücksichtigung, JK, BGB § 818 III/5
- Erbrecht**, Dreizeugentestament, Form, JK, BGB § 2250/1
- , Internationales Privatrecht, Bezüge, As 170
- , Testament, Haager Testamentsabkommen, As 171
- Erfolgzurechnung** im Strafrecht, WV 90
- Erfüllungsgehilfe**, M 150
- Erlaubnistatbestandsirrtum**, AE 354
- Erpressung**, M 495
- error in obiecto vel in persona**, Ex 163, M 381
- Errungenschaftsgemeinschaft**, Güterrecht, eheliches, AE 474
- Ersatzvornahme**, Zulässigkeit, M 48
- Europäische Gemeinschaft** vgl. Europarecht
- Europäische Menschenrechtskonvention**, Concours René Cassin, F 331
- , fair trial-Prinzip, As 597
- , Geltung und innerstaatliches Recht, As 598
- , überlange Verfahrensdauer, As 602
- , Waffengleichheit im Strafverfahren, As 599
- Europäisches Vertragsstatuts-Übereinkommen**, EVÜ, As 171
- Europarat**, Auslieferungsabkommen, As 588
- , Geldwäsche-Übereinkommen, As 591
- , Informationsprotokoll, As 591
- , Konventionsrecht und Rechtsvereinheitlichung, As 587
- , Menschenrechtskonvention, Concours René Cassin, F 331
- , —, strafrechtliche Bedeutung, As 591
- , Rechtshilfekonventionen, As 588
- , strafrechtliche Konventionen, As 586
- , Strafverfolgung, Übernahme durch anderen Staat, As 590
- , Straßenverkehrsübereinkommen, As 590
- , Terrorismusübereinkommen, As 591
- , Überstellungsübereinkommen, As 591
- , Überwachungsübereinkommen, As 589
- , Vollstreckungsübernahme, strafrechtliche, As 590
- Europarecht**, Amtshaftung, As 568
- , Arbeitnehmer, Freizügigkeit, As 342
- , —, As 566
- , —, Folgeurteile des Bundesarbeitsgerichts, As 567
- , Auslandsstudium, Finanzierung, As 594
- , Auslegung von EG-Recht, As 562
- , Binnenmarkt, As 339
- , bundesstaatliche Merkmale der Europäischen Gemeinschaft?, As 582
- , Bundesverfassungsgericht, Übertragung von Hoheitsrechten, Rechtsprechung, As 583
- , Cassis de Dijon-Fall des EuGH, As 340
- , common law, Verhältnis, As 565
- , Deutsche Bundesländer und Europäische Gemeinschaft, As 583
- , Dezentralisierung, As 581
- , Dienstleistungsfreiheit, As 341
- , Diskriminierungsverbot, —, As 339, 566
- , Dritte European Law Moot Competition, F 613
- , effet utile, As 564
- , Einführung, As 337
- , Empfehlung, As 572
- , Ergänzung durch nationales Recht, As 563
- , Europäische Akte, As 579
- , Europäische Gemeinschaft, Außenhandelskompetenz, As 408
- , —, GATT, Begriff, As 409
- , —, —, Struktur, As 413

- , –, –, unmittelbare Wirksamkeit, As 415
- , –, Handelspolitik, gemeinschafts- und völkerrechtliche Grundlagen, As 407
- , –, –, materieller Rahmen, As 412
- , –, Handelsvolumen und -ströme, Beeinflussung durch politische Maßnahmen, As 411
- , –, internationale Abkommen, Inkorporation, As 171
- , –, internationale Arbeitsteilung in der Handelspolitik, As 408
- , –, Kompetenzen der Gemeinschaft, As 409
- , Europäische Union, Fortentwicklung der Europäischen Gemeinschaft zur –, As 345
- , Europäischer Gerichtshof, Vorlage im Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes, JK, GG Art. 101 I 2/7
- , Europäischer Rat, As 344
- , Europäischer Wirtschaftsraum, As 338
- , Europäisches Parlament, Regionalismus und Subsidiarität, As 580
- , Exeter, LL.M in European Studies und International Business Legal Studies, As 594
- , Föderalismus in der Europäischen Gemeinschaft, As 582
- , Föderalismus, Grundfragen, As 17
- , französische Judikatur, As 565
- , freier Warenverkehr, Arzneimittel, JK, EWGV Art. 30/1
- , Gemeinsamer Markt und Wettbewerb, As 338
- , Gemeinschaftsrecht, Rechtsprechung des EuGH, Entwicklung, As 340
- , –, Vorrang, As 344
- , Generalklauseln, As 570
- , Geschichte, As 337
- , Gleichbehandlung von Mann und Frau, As 567
- , Grundfreiheiten, Überblick, As 341
- , Haushalt der Europäischen Gemeinschaft, As 345
- , Haushaltsrecht, As 569
- , Importe, Abwehr, As 571
- , Inhalt (effet utile), As 564
- , Integrationskonzepte der Europäischen Gemeinschaft, As 338
- , Kapitalverkehr, As 342
- , Kartellrecht, As 562
- , King's College, Summer Course in European Community Law, F 388
- , Kommission, As 344
- , –, Regionalismus und Subsidiarität, As 580
- , LL.M-Studiengänge, As 594
- , Luftverkehr, Kartelle, As 342
- , Maastrichter Unionsvertrag, As 581
- , Marktfreiheit, As 569
- , mittelbare Rechtssetzung durch Gemeinschaftsrecht, As 572
- , Monnet, As 337
- , Montanunion, As 337
- , Nachtarbeit, Arbeiterinnen, JK, GG Art. 3 II 7 & A; B
- , Niederlassungsfreiheit, As 342
- , Normsetzung, Schadensatz bei fehlerhafter –, JK, EWGV Art. 178/1
- , öffentliches Auftragswesen, As 568
- , Organe der Europäischen Gemeinschaft, As 344
- , Parlament, Aufgaben, As 345
- , politische Dimension, Bereiche gemeinschaftlicher Politik, As 343
- , politische Union, As 346
- , Postgraduiertenstudium im Ausland, As 593
- , Private, Geltung des Europarechts unter –, As 563
- , Privatrecht, staatliches, Sanktionen für Verstöße gegen Europarecht-Recht, As 561
- , Prozeßrecht, As 565
- , Rechts- und Rechtskenntnisquellen, As 561
- , Rechtsangleichung, As 341
- , Rechtssetzungsakte, Materialien, As 562
- , Rechtsprechung als Erkenntnisquelle, As 562
- , –, Anordnung und Durchsetzung von Maßnahmen, As 564
- , Rechtsschutzanspruch, As 562
- , Rechtswissenschaft, nationale, als Erkenntnisquelle, As 562
- , Regionalismus in der Europäischen Gemeinschaft, As 584
- , Regionalismus, As 579
- , Reinheitsgebote, Bier, Wurst etc., As 341
- , Richtlinie, Anwendungsbereich, As 574
- , –, Begriff, As 573
- , –, Eignung als Mittel der Rechtsangleichung, As 575
- , –, formelle Begriffsbestimmung, As 573
- , –, Funktion im Integrationsprozeß, As 574
- , –, innerstaatliche Wirkungen, unmittelbare, As 578
- , –, materielle Begriffsbestimmung, As 573
- , –, Rechtsangleichung als Aufgabe der Gemeinschaft, As 575
- , –, Regelungsgegenstand, As 573
- , –, Regelungsgehalt, As 573
- , –, Regelungsintensität, As 574
- , –, Regelungsziel, As 574
- , –, Sperrwirkung, As 578
- , –, Umsetzung, Formen und Modalitäten, As 576
- , –, –, Gemeinschaftsrechtliche Regeln, As 576
- , –, –, nationales Recht, As 577
- , –, –, unzureichende, Haftung, JK, EWGV Art. 189 III/3
- , –, –, Vorgaben des nationalen Rechts, As 576
- , –, –, Umsetzungspflicht der Mitgliedsstaaten, Inhalt und Adressat, As 576
- , –, –, Verpflichtungsadressat, As 573
- , Richtlinien als Instrument der europäischen Integration, As 572
- , Rousseau, As 337
- , Sanktion für Rechtsverstöße, As 562
- , Sanktionspflicht der Mitgliedsstaaten für Verstöße gegen –, -Recht, As 561
- , Schadensersatz, Sanktion für Rechtsverstöße, As 569
- , Schiffsregistrierung, Völkerrecht, JK, EWGV Art. 52/2
- , Schrifttum und nationale Praxis als Erkenntnisquelle, As 562
- , Schuman, As 337
- , Sommerkurse und Undergraduate-Studium, As 594
- , Staatenverstöße, As 565
- , strafrechtliche Konventionen des Europarats, vgl. auch Europarat, As 586
- , Subsidiarität, As 579
- , Unionsentwurf, As 579
- , Unmittelbare Wirkungen, As 562
- , Verpflichtung auf den gemeinsamen Markt, As 339
- , Verträge, Übersicht, As 337
- , Verwaltungsverfahren, Verfahrensgarantien, JK, EWGV Art. 190/1
- , Völkerrecht, Abgrenzung, As 2
- , Vorlagefragen, As 566
- , vorläufiger Rechtsschutz, As 570
- , Warenverkehrsfreiheit, Beschränkung für strategische Güter, JK, EWGV Art. 30/1
- , Wettbewerb, unverfälschter und unlauterer, As 570
- , Wettbewerbsbeschränkungen und -hemmnisse, As 339
- , Wirtschafts- und Währungsunion, As 345
- , Zollpolitik, As 343
- , EFTA, As 337
- EVÜ**, Europäisches Vertragsstatuts-Übereinkommen, Internationales Privatrecht, As 171
- Examen**, Ergebnisse der Staatsprüfungen 1990, A 107, 1991, A 671
- , Freischuß, As 231
- , Internationales Privatrecht, Relevanz, As 169
- , Nachkorrektur schriftlicher Prüfungsarbeiten, A 109
- Exeter**, LL.M. in European Legal Studies und International Business Legal Studies in Exeter, As 594
- Existenzminimum**, Garantie, KE 134
- fahrlässige Brandstiftung**, M 36
- fahrlässige Tötung**, M 41
- Fahrlässigkeitsdelikt**, Zurechnungsfragen, AE 643
- Fahrnisgemeinschaft**, Güterrecht, eheliches, AE 474
- Fahrstuhl**, Absturz, pVV, M 488
- Falllösungstechnik für Beginner**, As 225
- Fälschung beweis erheblicher Daten**, M 325
- Falschverdächtigung**, falsche Angaben über Fahrzeugführer, JK, StGB § 164/3
- Familienrecht**, Internationales Privatrecht, As 172
- , Kindschaftssachen, örtliche Zuständigkeit bei internationalem Bezug, JK, BGB § 11/1
- Farbkopierer**, Geldfälschung, M 374
- fehlerhafte Gesellschaft**, Grundsätze bei unwirksamen Willenserklärungen, JK, BGB § 105 II/1
- fehlgeschlagener Versuch**, Rücktritt, WV 423
- Fernwärmeversorgung**, Anschluß- und Benutzungszwang, JK, BayGO Art. 29/1

- Feuerbach**, Amseln, nulla poena sine lege, As 469
 —, Rechtsphilosophie, As 182
- Firmenfortführung**, Haftung des Erwerbers, JK, HGB § 25/4
- FIW**, Ferienkurs über wirtschaftliche und rechtliche Fragen der Wettbewerbsordnung, F 443
- Flachglas-Entscheidung** des Bundesverwaltungsgerichts, KE 201
- Föderalismus**, Europarecht, As 582
 —, Individuum, Verhältnis, As 21
 —, USA, As 17
- Frankreich**, Code Civil, As 465
 —, Conseil d'Etat, As 506
- Frantz**, Konstantin, As 186
- Frauenparkplatz**, Klausurfall, M 46
- Freiheitsberaubung**, M 217
- Freischuß**, Examen, As 231
- Fremdbesitzer**, Begriff, WV 360
- Friedhof**, jüdischer, ehemaliger, Baugenehmigung für Vorhaben auf dem Gelände, JK, VwGO § 80 V/8
- Fristenlösung**, Schwangerschaftsabbruch, As 393
- Funktionsgliederung** vgl. Gewaltenteilung, AE 24
- Funktionsvorbehalt der Verwaltung**, As 190
- Fußnote**, Methodik der Fallbearbeitung, As 230
- Garderobe**, Theater, Verwahrungsvertrag, M 150
- Gaststätte**, Erlaubnis, sachliche Zuständigkeit der Erlaubnisbehörde ohne förmliche Übertragung, Beitrittsgebiet, JK, GG Art. 20 III/29
- GATT**, Europarecht, Europäische Gemeinschaft, As 409
- Gattungskauf**, Aliud oder Sachmängelhaftung unter Kaufleuten, JK, BGB § 480/3
- Gefährdungshaftung**, Umwelthaftung, As 113
- gefahrgeneigte Arbeit**, Versicherungsschutz, JK, StVG § 18/1
- Gefangenenbefreiung**, Anstaltsleiter als Täter, JK, StGB § 120/2
- Geldautomat**, Nutzung mit gefälschter Codekarte, JK, StGB § 263 a/6
- Geldfälschung**, M 374
- Gemeinschaftsrecht**, vgl. Europarecht
- Gemeinschaftsvorbehalt**, Grundrechte, WV 144
- General Principles of Law**, Rechtsphilosophie, As 179
- Genfer Flüchtlingskonvention**, Internationales Privatrecht, As 172
- Gentechnologie**, Umwelthaftung, As 113
- Gerechtigkeit**, Aristoteles, As 180
 —, Begriff bei Radbruch, As 235
 —, Gleichheit, As 180
 —, ius suum cuique tribuere, As 180
 —, rechtsgeschichtliche Entwicklung dieses Begriffs, Rechtsphilosophie, As 180
 —, Rechtsphilosophie, As 11
 —, Sammelbegriff für gute Absichten, As 184
- Geschäftsgrundlage**, Gewährleistung und Wegfall der —, JK, BGB § 459/12
- Geschäftsunfähigkeit**, organschaftliches Handeln, JK, HGB § 15/2
- Gesellschaft bürgerlichen Rechts**, Pfändung der Beteiligung, JK, BGB § 725/2
- Gesellschaftsrecht**, fehlerhafte Gesellschaft, Grundsätze bei unwirksamen Willenserklärungen, JK, BGB § 105 II/1
- Gesellschaftsvertragslehre** (Rousseau), As 181
- Gesetz**, Begrenzung der Staatsmacht, As 469
- Gesetzespositivismus**, Rechtsphilosophie, Begriff, As 183
- Gesetzesvorbehalt**, Begriff, WV 145
 —, Rechtsphilosophie, Begrenzung der Staatsmacht, Feuerbach, As 469
 —, Selbsteintrittsrecht innerhalb unmittelbarer Staatsverwaltung, JK, GG KommVerf. MeVo Art. 20 III/30
- Gesetzgeber**, legislative Gestaltungsfreiheit, KE 134
- Gesetzgebung**, überkommene Bewertung, Rechtsphilosophie, As 346
- Gesetzgebungstheorie**, As 14
- Gewährleistungsansprüche**, Beschränkung im kaufmännischen Verkehr, JK, AGBG § 9/15
 —, Methodik der Fallbearbeitung, M 543
- Gewaltenteilung**, Exekutive, Einschätzungsprerogative im außenpolitischen Bereich, AE 24
 —, staatliche Funktionsgliederung, Einschätzungsprerogative exekutiver Träger der Staatsgewalt, As 188
 —, Verfassungsänderung, Verhältnis, AE 22
- Gewässerschutz**, Umwelthaftung, As 115
- Gewerbebetrieb**, Recht am —, Verletzung des Rechts, Haftung, WV 212
- Gewerberecht**, Marktrecht, Zeitabstand zwischen einzelnen Spezialmärkten, JK, GewO, § 68/1
- Gewohnheitsrecht**, Völkerrecht, As 1
- Gläubigerverzug**, Voraussetzungen, JK, BGB § 273/2
- Globalzession**, Anfechtung im Konkurs, JK, BGB § 398/7
- GmbH**, Persönliche Haftung des Geschäftsführers wegen unterlassener Offenbarung der schlechten Vermögensverhältnisse und wegen unzulässiger Überbürdung von Risiken auf Gläubiger, JK, BGB §§ 276/19
- Grotius**, Hugo, Völkerrecht, Vertragsrecht, As 289
- Grunddienstbarkeit**, Inhalt und Anwendungsbereich, Ex 106
- Grundrechte**, Allgemeine Handlungsfreiheit, M 553
 —, —, Personenbezogene Daten im Verfassungsschutzbericht, JK, GG Art. 2 I/24
 —, Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Bildveröffentlichung, unerlaubte, Schmerzensgeld, JK, BGB § 847/3
 —, —, Videoüberwachung durch die Polizei, AE 521
 —, Asylrecht, Ex 219
 —, —, Grundrechtsträgerschaft, Ex 219
 —, —, politische Verfolgung, Begriff, Ex 220
 —, —, Reform, Ex 223
 —, —, Schranken, Ex 222
 —, —, Schutzbereich, Ex 220
 —, —, Bedeutung, KE 139
 —, —, Berufsfreiheit, Bedürfnisprüfung, öffentliche Sachverständige, JK, GewO § 36/1
 —, —, staatliche Warnung vor Produktkauf, JK, GG Art. 12, 14/5 a, b
 —, —, Deutschenrechte, Begriff, Ex 221
 —, —, Ehre, Politiker, Pressefreiheit, JK, EMRK Art. 10/1
 —, —, Eigentum, Produktkauf, staatliche Warnung vor —, JK, GG Art. 12, 14/5 a, b
 —, —, Regelungen des Einigungsvertrages, Urteil des Bundesverfassungsgerichts, AE 21
 —, —, Elternrecht, WV 143
 —, —, Elternsorge, nichteheliche Lebensgemeinschaft, JK, GG Art. 6 II/9
 —, —, Erziehungsrecht der Eltern und Religionsfreiheit, Sportunterricht bei islamischem Glaubensbekenntnis der Schülerin, M 367, JK, GG Art. 4 I/8
 —, —, Existenzminimum, Sozialstaatsprinzip, KE 138
 —, —, Fernmeldeanlagen, Erfassung von Telefondaten zu Abrechnungszwecken, JK, GG Art. 10 I/1
 —, —, Freiheitsentzug, Schutz des Gefangenen, AE 196
 —, —, Gemeinschaftsvorbehalt, WV 143
 —, —, Gleichberechtigung, Nachtarbeit von Frauen, JK, EWGV Art. 177/3
 —, —, Nachtarbeitsverbot, JK, GG Art. 3 II/6 a, b
 —, —, Grundrechtsbegrenzung, WV 145
 —, —, Grundrechtskollision, WV 143
 —, —, Handlungsfreiheit, vgl. Allgemeine Handlungsfreiheit
 —, —, Hausdurchsuchung, Strafprozeß, As 449
 —, —, informationelle Selbstbestimmung, Handelsregister, As 57
 —, —, Informationsfreiheit, Recht auf kostenlosen Zugang zu Informationen, JK, BayVerf. Art. 112 II/1
 —, —, Kunstfreiheit, Bauordnungsrecht, Verhältnis, JK, GG Art. 5 III/14
 —, —, Leistungen, Grenzen des Zuspruchs, KE 141
 —, —, Meinungsfreiheit und rhetorische Fragen, JK, GG Art. 5 I 1/18
 —, —, Beleidigung, Abgrenzung, JK, StGB § 193/1
 —, —, Leserbrief, JK, GG Art. 5 II/19
 —, —, Methodik der Fallbearbeitung, M 552
 —, —, öffentlicher Dienst, gleicher Zugang, As 77
 —, —, polizeiliche Ermittlungen, Informationseingriffe zwecks Vorfeldermittlungen (Ausforschungs- und Initiativermittlungen), AE 528
 —, —, Pressefreiheit, M 550
 —, —, Religionsfreiheit, Kreuzifix, Unterrichtsräume, JK, GG Art. 4 I/7
 —, —, Schulsport und Islam, M 364
 —, —, Schranken, Arten, WV 144
 —, —, Schankentrias, Art. 2 Abs. 1 GG, WV 144
 —, —, ungeborenes Leben, Schutz, As 397
 —, —, Verein, Werbung von Neumitgliedern, Erlaubnispflicht, JK, GG Art. 9 I/5

- , Verletzung bei verfassungswidriger Begrenzung des Schutzbereichs, WV 143
- , —, verfassungswidrige Einschränkung des Schutzbereichs, WV 145
- , —, Verstoß gegen den Gleichheitssatz, WV 147
- , Verwirkung, Bundesverfassungsgericht, As 507
- , Wohnung, Begriff, WV 476
- , —, Berechtigte, WV 479
- , —, Eingriffsrechte des Staates, WV 482
- , —, Geschäftsräume, Abgrenzung, grundrechtlicher Schutz, WV 478
- , —, Grundrechtsträger, WV 477
- , —, Hausbesetzung, WV 479
- , —, Unverletzlichkeit, Begriff, WV 479
- , —, Wohnen als Thema von Grundrechten und Staatszielen, WV 476
- Grundschild**, Besteller und Bürge, Verhältnis, AE 309
- Grundstück**, Miteigentumsanteil, Aufgabe, JK, BGB § 928/1
- Grundstückskauf**, Baugrund, arglistiges Verschweigen der Beschaffenheit des —, JK, § 166 I/2
- Grundstücksrecht**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 363
- GUS**, Verfassungsgerichtsbarkeit, As 506
- Gutachtenstil**, Methodik der Fallbearbeitung, As 228
- Gütergemeinschaft**, Güterrecht, eheliches, AE 471
- Güterrecht**, Ausgleich und Wegfall der Geschäftsgrundlage, JK, § 1372/1
 - , Eigentumsverhältnisse im System des —, AE 470
 - , Errungenschaftsgemeinschaft, AE 474
 - , geschichtliche Entwicklung, AE 470
 - , Gütergemeinschaft, AE 471
 - , Gütertrennung, AE, 471
 - , Hausrat, AE 470
 - , —, Hausrat, Eigentumsverhältnisse, AE 472
 - , Internationales Privatrecht, As 173
 - , Zugewinnausgleich, Vergleich, M 212
 - , Zugewinnngemeinschaft, AE 471
- Gütertrennung**, Güterrecht, eheliches, AE 471
- Gutgläubiger Erwerb**, nicht bei gestohlenen Sachen, Fragen des Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, Vindikationslage, WV 358
- Gymnasium**, Zusammenlegung mit anderer Schule durch Ratsbeschluß, JK, VwVfG § 35/7
- Haager Konferenz**, Internationales Privatrecht, As 170
- Haftung**, Umfang, Begrenzung durch Schutzzweck, JK, BGB § 276/19
- Haftungsrecht**, Bedeutung des § 823 I BGB, WV 209
- Halterhaftung**, Grenzen, JK, StVG § 7/1
- Handelskauf**, Gattungskauf, Aliud oder Sachmängelhaftung, JK, BGB § 480/3
 - , Rügeobliegenheit bei pVV, JK, HGB § 377/6
- Handelsregister**, Anmeldung, Überprüfung durch das Gericht, As 59
 - , Bekanntmachung, As 59
 - , Beweisfunktion, As 59
 - , deklaratorische Wirkung der Eintragung, As 58
 - , EDV, As 57
 - , Einführung, As 57
 - , eintragungsfähige Tatsachen, As 58
 - , Erinnerung gegen Entscheidungen des Rechtspflegers, As 59
 - , Funktion, As 57
 - , Gesellschafter, Tod, Folgen der Nichteintragung des Ausscheidens, As 63
 - , gesetzlich angeordnete Eintragungsfälle, As 57
 - , gewohnheitsrechtliche Regelung der Haftung für Veranlassung oder Unterlassen der Beseitigung fehlerhafter Eintragungen, As 65
 - , Haftung für fehlerhafte Eintragungen, As 59
 - , informationelle Selbstbestimmung, As 57
 - , konstitutive Wirkung der Eintragung, As 58
 - , negative Publizität, As 59
 - , OHG, Erbe eines Gesellschafters, Ausscheiden, As 58
 - , Personenkreis, As 57
 - , positive Publizität, As 64
 - , Prokurist, Grundstücksgeschäfte, As 58
 - , Rechtspfleger, As 58
 - , Rechtsscheinhaftung, As 60
 - , Registerverfahren, As 58
 - , Richter, As 58
 - , Schweigen des Registers, As 60
 - , Wirkung der Eintragung, As 58
 - , Wirkung eingetragener und bekanntgemachter Tatsachen, As 63
- Handlungsfreiheit**, Allgemeine, vgl. Grundrechte
- Harmon-Doktrin**, Völkerrecht, As 3
- Haschisch**, Strafbarkeit der Abgabe, Verfassungswidrigkeit, JK, GG Art. 3 I/16
- Hausarbeit**, Methodik der Fallbearbeitung, As 230
- Hausbesetzung**, Verhältnis zum grundrechtlichen Schutz der Wohnung, WV 479
- Hausdurchsuchung**, grundrechtlicher Schutz der Wohnung, WV 480
 - , Strafprozeß, vgl. auch dort, As 449
- Hausfriedensbruch**, Methodik der Fallbearbeitung, M 659
 - , Mittäterschaft, F 275
- Hegel**, Rechtsphilosophie, As 181
- Hehlerei**, M 492
- Heimatrecht**, Internationales Privatrecht, As 172
- Heimtücke**, Mord, M 382
- Heraklit**, Rechtsphilosophie, As 180
- Herausgabeanspruch**, Vindikationslage, WV 357
- Hermeneutik**, Begriff, As 11
 - , juristische, Rechtsphilosophie, As 237
- Herrschaftsrechte**, Verletzung, Haftung, WV 210
- herrschende Meinung**, Begriff und Kritik, Rechtsphilosophie, As 300
- Hilfsperson**, Zurechenbarkeit des Wissens von —, JK, BGB § 166 I/2
- Historische Rechtsschule**, As 181
- HIV**, Haftung der Klinik bei Übertragung kontaminierter Blutkonserven, JK, BGB § 823/29
- Hochhaus**, Begriff, As 189
- Hypothek**, Besteller und Bürge, Verhältnis, AE 309
- IAEA**, Aufgaben, As 7
- ILO**, Aufgaben, As 7
- Immissionsschutz**, Bauplanungsrecht und Umweltrecht, WV 314
 - , Umwelthaftung, As 113
- Implied Power Doctrine**, USA, Begriff, As 19
- Indikationslösung**, Schwangerschaftsabbruch, As 393
- Informationsfreiheit**, Recht auf kostenlosen Zugang zu Informationen, JK, BayVerf. Art. 112 II/1
- Ingerenz**, Bestärken des Tatenschlusses eines anderen als relevantes Vorverhalten, JK, StGB § 13/18
- Inkorporation**, Internationales Privatrecht, Völkerrecht, Begriff, As 170
- Instant Customary Law**, Völkerrecht, As 1
- Interessenausgleich**, M 370
- Interessenjurisprudenz**, As 182
- Internationaler Gerichtshof**, Zuständigkeit, Völkerrecht, As 2
- Internationales Privatrecht**, As 171
 - , animus manendi, As 171
 - , Anknüpfungsmerkmale, As 171
 - , ausländisches Recht, Nichtfeststellbarkeit, As 177
 - , autonomes Recht, As 170
 - , Begriff, As 169
 - , DDR, RAG, As 177
 - , Definition, As 169
 - , Deutsche Einheit, As 176
 - , domicile of choice, As 171
 - , —, of origin, As 171
 - , Domicilprinzip, anglo-amerikanischer Rechtskreis, As 171
 - , Ehwirkungsstatut, As 173
 - , Einführung, A 169
 - , Erbrecht, Haager Testamentsabkommen, As 171
 - , Erstfrage, Begriff, As 174
 - , Europäisches Vertragsstatuts-Übereinkommen, EVÜ, As 171
 - , Europarecht, Europäische GemeinschaftBGB, mit internationalen Abkommen inhaltsgleiche Regelungen, As 171
 - , Examensrelevanz, As 169
 - , Familienrecht, As 172
 - , Genfer Flüchtlingskonvention, As 172
 - , Gesamtverweisung, Begriff, As 175
 - , gewöhnlicher Aufenthalt, As 172
 - , Güterrecht, eheliches, As 173
 - , Haager Konferenz, As 170
 - , Heimatrecht, As 172
 - , Inkorporation internationaler Abkommen in die nationale Rechtsordnung, As 170
 - , Interlokales Privatrecht, As 175
 - , Internationale Abkommen, As 170
 - , —, -Reform von 1986, As 172
 - , intertemporales Kollisionsrecht, As 176

- , Jurisdiction, Begriff, As 175
- , Kidnapping-Abkommen, As 172
- , Kollisionsrecht, As 169
- , Legitimanerkennung, islamisches Recht, As 174
- , lex causae, As 173
- , lex fori, As 169, 171
- , lex loci delicti commissi, As 171
- , lex rei siti, As 171
- , Mancini, As 171
- , maßgebliches Recht, As 173
- , Mehrstaater, As 172
- , ordre public, As 177
- , örtliche Zuständigkeit für Kindersachstücken mit internationalem Bezug, JK, BGB § 11/1
- , Parteiautonomie, As 172
- , Qualifikation, doppelte, As 174
- , Qualifikation, Einordnung einer Rechtsfrage des materiellen Rechts unter eine Kollisionsnorm, As 173
- , Rechtsverhältnislehre (Savigny/Wächter), As 170
- , renvoi, Begriff, As 175
- , Rückverweisung, As 175
- , Selbstkontrahieren, JK, EGBGB Art. 7 ff/1
- , Spanien, interlokales Privatrecht, As 175
- , Staatenlose, As 172
- , Staatsangehörigkeitsprinzip, As 171
- , Statut, Begriff, As 170
- , Substitution, As 178
- , trust, As 174
- , Unterhaltsrecht, As 170
- , Vaterschaftsanerkennung, As 174
- , Verjährung, Begriff, As 174
- , vgl. –
- , Wächter, Carl Georg von, As 170
- , Weiterverweisung, Begriff, As 175
- , Wiener Kaufrecht, UN-KaufR, As 171
- , Wohnsitz, Begriff, As 171
- , Ziel, As 169
- Intertemporales Kollisionsrecht**, Internationales Privatrecht, As 176
- Islam**, Sportunterricht und Religionsfreiheit, M 364, JK, GG Art. 4 I/8
- ius suum cuique tribuere**, As 180
- Jhering**, As 182
 - , Der Kampf um's Recht, As 510
- Judicial Review**, Begriff und Bedeutung in den USA, As 18
- Judicial Self Restraint**, USA, Begriff, As 19, 187
 - , Bundesverfassungsgericht, As 510
- jüdischer Friedhof**, ehemaliger, Baugenehmigung für Vorhaben auf dem Gelände, JK, VwGO § 80 V/8
- Jugoslawien**, Verfassungsgericht, As 506
- JURBASE-Programm**, F 330
- Juristenausbildung**, Verkürzung durch Freischußmodell in Bayern, Erfahrungen, As 231 vgl. auch Examen, Referendardienst
- Juristische Methodenlehre**, Rechtsphilosophie, As 297
- JUROP**, Computerprogramm für Jurastudenten, F 444
- Kant** (Kritizismus), As 181, 337
- Kantorowicz**, As 182
- Kartellrecht**, Europarecht, As 562
- kassenärztliche Versorgung**, Ausschluß unwirtschaftlicher Arzneimittel, JK, GG Art. 12 I/27
- Kauf**, drittfinanzierter, Verbraucherschutz, As 617
- Kaufmann**, Handelskauf, Gattungskauf, Aliud oder **Sachmängelhaftung**, JK, BGB § 480/3
- Kaufvertrag**, Kaufpreis, M 99
 - , Kaufpreisanspruch, M 540, 607
- Kausalität**, strafrechtliche
 - , Adäquanztheorie, WV 93
 - , Gegenstand der Steuerbarkeit, WV 97
 - , gesetzmäßige Bedingung, WV 93
 - , normativer Zusammenhang zwischen Tathandlung und Erfolg, WV 96
 - , Relevanztheorie, WV 93
 - , Unterbrechung des Zurechnungszusammenhangs, WV 97
 - , Verantwortung für die im Erfolg wirksame Gefahr, WV 97
 - , WV 90
 - , wesentliche Abweichung und objektive Zurechnung, JK, StGB § 16/3
 - , Zurechnungsprobleme beim vorsätzlichen Eingreifen Dritter, AE 641
- Kelsen**, As 182
 - , Reine Rechtslehre, As 13
- Kindersachstücken**, örtliche Zuständigkeit bei internationalem Bezug, JK, BGB § 11/1
- King's College**, Summer Course in European Community Law, F 388
- Klausur**, Formalien, Methodik der Fallbearbeitung, As 229
- Kodifikation**, ultima ratio des Rationalismus, Rechtsphilosophie, As 181
- Kohlhaas**, Michael, Popularität des gerichtlichen Rechtsschutzes, As 509
- Kollisionsrecht**, Internationales Privatrecht, As 169
- Kommunalrecht**, Amtshaftung, As 127
 - , Aufsichtsbehörde, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit als Maßstäbe der Aufsicht, JK, GO NW §§ 62 II/1
 - , Gemeindehalle, Nutzung durch politische Partei, M 653
 - , Haftung kommunaler Mandatsträger für rechtswidrige Beschlüsse, As 125
 - , Bebauungspläne, As 125
 - , Mandatsträger, Ausübung eines öffentlichen Amtes, haftungsrechtlicher Beamtenbegriff, As 127
 - , Regreß, Innenhaftung kommunaler Mandatsträger, As 130
 - , Rücksichtnahmegebot, zwischen-gemeindliches, JK, BauGB § 2 II/1
 - , Vergerichtlichung der Gemeinden, van Husen, As 186
 - , –, Wahlbeeinflussung, unzulässige, JK, GG Art. 38 I 1/5
- Konkurs**, Aufrechnung, Wahlrecht bei gegenseitigem Vertrag, JK, KO § 55/2
- Kontogutschrift**, Bereicherungseinrede einer Bank, JK, BGB § 821/1
- Kontrolldichte**, KE 141
- , verwaltungsrichterliche, unbestimmter Rechtsbegriff, As 186
- , Verwaltungsverfahren, JK, Allg. VwR, JK, Allg. VwR Beurteilungsspielraum/1
- Korfu-Fall**, Völkerrecht, As 4
- Körperverletzung**, M 546
 - , Unmittelbarkeitszusammenhang bei panischen Opferreaktionen, JK, StGB § 226/3
- KPD-Urteil**, Bundesverfassungsgericht, As 507
- Kreditgeschäft**, drittfinanzierter Kauf, Verbraucherschutz, As 617
- Kreditkarte**, Verkauf zu betrügerischen Zwecken, JK, StGB § 266 b/2
- Kriegsrecht**, Umweltfragen, As 8
- Kriminologie**, Strafvollzug, Sicherungsmaßnahmen, AE 193
- Kruzifix**, Unterrichtsräume, JK, GG Art. 41/7
- Kündigungsschutz**, arbeitsrechtlicher, As 401
- Kunsthfreiheit**, Bauordnungsrecht, Verhältnis, JK, GG Art. 5 III/14
- Landschaftspflege**, Umweltrecht, WV 317
- Leasing**, ersatzfähige Schäden bei Beendigung, JK, BGB § 249/17
- Leistungsschleichung**, M 327
- Leserbrief**, Meinungsfreiheit, JK, GG Art. 5 I/19
- lex aeterna**, Rechtsphilosophie, As 181
 - , causae, Internationales Privatrecht, As 173
 - , corrupta, As 180
 - , fori, As 171
 - , Internationales Privatrecht, As 169
 - , humana, As 181
 - , loci delicti commissi, As 171
 - , rei siti, Internationales Privatrecht, As 171
- Literaturverzeichnis**, Methodik der Fallbearbeitung, As 230
- Lohnfortzahlung**, Sonderurlaub, JK, GG Art. 12 I/28
- Luther**, Rechtsphilosophie, As 180
- Maastricht**, Unionsvertrag, Europarecht, As 581
- Mahnverfahren**, Prozeßbetrug, JK, StGB § 263/36
- Maklervertrag**, Lohn bei Hauptvertrag unter aufschiebender Bedingung, JK, BGB § 652/6
 - , Sittenwidrigkeit, auffälliges Mißverhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung, JK, BGB § 138/13
- Mancini**, Internationales Privatrecht, As 171
- Mangel- und Mangelfolgeschaden**, Abgrenzung beim Werkvertrag, JK, BGB § 635/9
- Markrecht**, Zeitabstand zwischen Spezialmärkten, JK, GewO § 68/1
- Marx**, Rechtsphilosophie, As 182
- Massenentlassung**, Begriff, M 373
- Mehrstaater**, Internationales Privatrecht, As 172
- Meinungsfreiheit** und rhetorische Fragen, JK, GG Art. 5 I 1/18
 - , Leserbrief, JK, GG Art. 5 I/19
 - , M 552

- Memmingen-Urteil** des BGH, Beschlagnahme einer Patientinnenkartei, JK, StPO § 97/3
- Menschenrechtskonvention**, Europarat, strafrechtliche Bedeutung, As 591, vgl. auch Europarat
- Methadon**, Suchtbehandlung, strafrechtliche Fragen, JK, BtmG § 13 I/1
- Methodik der Fallbearbeitung**, Anspruchsgrundlage, As 226
- , Argumentationstechnik, Behandlung streitiger Rechtsfragen, As 15
 - , Aufbau, As 228
 - , Auseinandersetzung mit Meinungen, As 229
 - , Darstellungsweise, As 229
 - , Definitionen, As 227
 - , Einreden, As 227
 - , Einwendungen, As 227
 - , Fallfrage, As 225
 - , Falllösungstechnik für Beginner, As 225
 - , Fußnote, As 230
 - , Gliederung, As 229
 - , Gutachtenstil, As 228
 - , Hausarbeit, As 230
 - , Klausur, Formalien, As 229
 - , Literaturverzeichnis, As 230
 - , Rechtsfolge, As 226
 - , Reihenfolge von Anspruchsgrundlagen, As 226
 - , Sachverhaltserfassung, As 225
 - , sprachlicher Ausdruck, As 229
 - , Substantionstechnik, geschichtliche Entwicklung, As 182
 - , Tatbestand, As 226
 - , Urteilsstil, As 228
 - , Völkerrecht, Vertragsrecht, As 293
 - , Zitierweise in Hausarbeiten, As 230
- Mietrecht**, kirchliche Wohnung, Aufnahme eines nichtehelichen Lebensgefährten, JK, BGB § 549/3
- Minderjähriger**, Genehmigung von Geschäften durch Eltern, M 100
- , Sachschaden, hoher, keine Haftung, JK, BGB § 242/14
 - , schwebend unwirksame Geschäfte, M 100
- Minderung**, M 543, vgl. auch Gewährleistung
- Mitbestimmungsrecht**, Betriebsrat, Kündigung, Beteiligung, M 369
- Mittelalter**, Rechtsphilosophie, As 180
- mittelbarer Besitzer**, Inanspruchnahme, WV 357
- Montanunion**, Europarecht, As 337
- Montpellier I**, Studium für deutsche Jurastudenten, F 275
- Mord**, gemeingefährliches Mittel, M 383
- , Heimtücke, M 382
 - , –, Sterbehilfe, Grenzen, JK, StGB § 211/21
 - , Methodik der Fallbearbeitung, M 155
 - , Mitleidstötung, JK, StGB § 211/21
 - , niedrige Beweggründe, M 383, JK, StGB § 211/22
 - , Verdeckungsalternative, M 383
- mutmaßliche Einwilligung**, M 664
- Mutterschutz**, –, Kündigungsschutz, As 405
- Nacharbeit**, Frauen, Verbot als Verstoß gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz, JK, EWGV Art. 177/3
- , Vorrang des Gemeinschaftsrechts, Benachteiligungsverbot, JK, GG Art. 3 II/6 a, b
- nachträgliche Unmöglichkeit**, M 150
- Nancy**, Studium des Europarechts am Centre Européen Universitaire (CEU), F 614
- NaBauskiesungs-Entscheidung** des Bundesverfassungsgerichts, Ex 555
- Nationalsozialismus**, Gesetzespositivismus, Rechtsphilosophie, As 183
- Naturrecht**, Begriff, Rechtsphilosophie, As 179
- , etiamsi daremus non esse Deum (Grotius), As 181
- Naturschutz**, Umweltrecht, WV 317
- neminem laede**, Ursprung der meisten Strafrechtsnormen, As 14
- Nichteheliche Lebensgemeinschaft**, Elternsorge, JK, GG Art. 6 II/9
- , Hausrat, Eigentumserwerb, JK, BGB § 1006/1
 - , Mietrecht, kirchliche Wohnung, Aufnahme eines Lebensgefährten, JK, § 549/3
- Nichterfüllung**, Schadensersatz, M 540
- Nominalismus**, Rechtsphilosophie, As 180
- Nordsee**, Festlandsockel-Entscheidung des IGH, As 1
- Norm**, Reine Rechtslehre, Bedeutung, As 13
- Normalbetrieb**, Begriff, Umwelthaftung, As 116
- Nossack**, Hans Erich, A 110
- Nötigung**, Erfolgsverursachung, JK, StGB § 240/14
- , Kraftfahrer, M 43
 - , Methodik der Fallbearbeitung, M 545, 661
 - , Sitzblockade, JK, StGB § 240/14
- Notlagenindikation**, Schwangerschaftsabbruch, Feststellung und ärztlicher Beurteilungsspielraum, JK, StGB § 218 a/3
- Notwehr**, gegenwärtiger Angriff und extensiver Notwehrexzeß, JK, StGB § 32/17
- , Notwehrwille, AE 355
 - , Selbsthilfe des einen, – des anderen, AE 352
 - , Sicherheitsarrest, persönlicher, AE 353
 - , soziales Gebotensein der Verteidigungshandlung, AE 355
- nulla poena sine lege**, Feuerbach, As 469
- Nutzungen**, Herausgabe, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 359, 533
- objektive Zurechnung**, Strafrecht, WV 90
- öffentliche Aufforderung zu Straftaten**, M 44
- öffentlicher Dienst**, Ämterpatronage, As 79
- , Leistungsprinzip, As 79
 - , Stellenausschreibung als Gewährleistung des Rechts auf gleichen Zugang, As 77
- Öffentlichkeitsarbeit**, Regierung vor Parlamentswahlen, JK, Verf. NW Art. 2/1 a, b
- ökologische Schäden**, Umwelthaftung, As 113
- ordre public**, Internationales Privatrecht, As 177
- organisiertes Verbrechen**, planender Bandenchef als Mittäter, AE 644
- Parkuhr**, kein Leistungsautomat, JK, StGB § 265 a/1
- Parlamentarier**, –, Kündigungsschutz, As 406
- Parlamentsvorbehalt**, AE 529
- Partei**, politische, Nutzung der Gemeindehalle für Sonderparteitag, M 653
- , PDS, Verwaltung des Vermögens, JK, GG Art. 14 I/30
 - , Verbot durch das Bundesverfassungsgericht, As 507
- Parteiautonomie**, Internationales Privatrecht, As 172
- Patientinnenkartei**, Beschlagnahme, Memmingen-Urteil des BGH, JK, StPO § 97/3
- PDS**, Verwaltung des Parteivermögens, JK, GG Art. 14 I/30
- Persönlichkeitsrecht**, Verletzung, Haftung, WV 211
- Philosophie**, Grundlagenliteratur zur Vorbereitung rechtsphilosophischer Studien, As 10
- Pipeline**, Umwelthaftung, As 113
- Polen**, Verfassungsgerichtsbarkeit, As 506
- political question-doctrine**, Bundesverfassungsgericht, As 510
- Politiker**, Pressefreiheit und Ehrenschaft, JK, EMRK Art. 10/1
- Politische Partei** vgl. Partei
- Polizei**, Gefahrenabwehr im Sinne vorbeugender Verbrechensbekämpfung, AE 526
- Polizei- und Ordnungsrecht**, Aufopferung, Ex 558
- , Gefahr, Gefahrerforschungseingriff, Maßnahme der Gefahrenabwehr, Abgrenzung, JK, Pol.- u. OrdR Gefahrenabwehr/1
 - , politische Partei, Nutzung der Gemeindehalle, M 653
 - , Wohnungsbeschlagnahme, Räumung nach Beendigung, JK, OBG NW §§ 14, 19/1
- Polizeibeamter**, Verfolgung Flüchtender, Haftung des Verfolgten für Verletzungen, JK, BGB § 823/31
- positive Vertragsverletzung**, Mietvertrag, Fahrstuhlabsturz, M 488
- Preisbestimmung**, AGB, Abgrenzungsfragen, JK, ABGB § 8/4
- Pressefreiheit**, M 552
- , Meinungsfreiheit, Leserbrief, JK, GG Art. 5 I/19
 - , Politiker und Ehrenschaft, JK, EMRK Art. 10/1
- Produkthaftung**, weiterfressende Schäden, As 511
- Puchta**, Rechtsphilosophie, As 182
- pVV**, Mietvertrag, Fahrstuhl, Absturz, M 488
- , Regreß, Amtshaftung, As 134
 - , Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte, M 541
- Qualifikation**, Internationales Privatrecht, Begriff, As 173
- Radbruch**, Naturrecht – Positivismus – Alternative in seiner Rechtsphilosophie, As 235
- RAG**, DDR, Internationales Privatrecht, As 177

- Ratifikation**, Völkerrecht, Begriff, As 1
- Rationalismus**, Begriff, As 14
- , Rechtsphilosophie, As 181
- Raub**, Methodik der Fallbearbeitung, M 217
- , Raubmittel, Salzsäure, As 348
 - , Scheinwaffe, Ex 496
 - , Waffe, Begriff, Ex 499
- räuberischer Angriff auf Kraftfahrer**, kurzzeitig verkehrsbedingt haltendes Fahrzeug, JK, StGB § 316 a/4
- räuberischer Diebstahl**, M 217
- Raumplanungsrecht**, Umweltrecht, WV 312
- Rauschat**, Diebstahl, Zueignungsabsicht im Vollrausch möglich?, JK, StGB § 323 a/3
- Rechtsanwalt**, Versorgungswerk, Pflichtmitgliedschaft, JK, GG Art. 2 I/15 a, b
- Rechtsdogmatik**, Begriff, As 11
- , systemimmanente Ausrichtung, As 11
- Rechtsfindung**, rechtsphilosophische Bedeutung, As 14
- Rechtsgeschichte**, Rechtsphilosophie, As 179
- rechtshemmende Einreden**, Methodik der Fallbearbeitung, As 227
- Rechtskraft**, hilfsweise Aufrechnung, JK, ZPO § 322 II/5
- Rechtsphilosophie**, Amechania, As 179
- , Analogie, As 348
 - , –, Vergleich, As 304
 - , Anaximander, As 180
 - , Argumentationstheorie, As 185, 237
 - , Aristoteles, As 180
 - , attische Philosophie, Aristoteles, As 180
 - , Aufgabe, Wesen und Stellung, As 10
 - , Auslegung als „Reconstruction des dem Gesetz inwohnenden Gedankens“ (Savigny), As 349
 - , Auslegungsgrundsätze des Bundesverfassungsgerichts, As 349
 - , Auslegungsmethoden, As 347
 - , Begriffsjurisprudenz, As 182
 - , Bürgerliches Gesetzbuch, Sprache, As 465
 - , Cicero, As 180
 - , deduktiver Schluß, As 302
 - , dialektische Entwicklung des Rechts (These, Antithese, Synthese), As 182
 - , Dreiteilung des Rechts im Mittelalter, göttliches, natürliches und menschliches Recht, As 180
 - , Dynamik des Rechts, As 180
 - , Einführung, As 9
 - , empirischer Ansatz des modernen Naturrechts, As 181
 - , Engels, As 182
 - , experimenteller Ansatz, As 179
 - , Feuerbach, –, As 182
 - , Freirechtslehre, As 347
 - , Frieden als rechtsphilosophisches Thema, As 11
 - , General Principles of Law, As 179
 - , Gerechtigkeit als Gegenstand dieser Wissenschaft, As 11
 - , –, Aristoteles, As 180
 - , –, As 180
 - , Gerechtigkeitsbegriff (Radbruch), As 235
 - , Geschichtlichkeit des Menschen, As 181
 - , Gesellschaftsvertragslehre (Rousseau), As 181
 - , Gesetz, Begrenzung der Staatsgewalt, As 468
 - , –, Unfertigkeit als Quelle für Rechtsfortbildung durch den Richter, As 350
 - , Gesetzespositivismus, –, Begriff, As 183
 - , Gesetzessprache, As 468
 - , Gesetzgebung, überkommene Bewertung, As 346
 - , Gesetzgebungstheorie, As 14
 - , gesundes Volksempfinden, As 298
 - , Gleichsetzungstheorie, As 349
 - , –, K. Engisch, A. Kaufmann, As 15
 - , gute Sitten, Begriff, As 299
 - , Hegel, As 181
 - , Heraklit, As 180
 - , Hermeneutik, juristische, As 236
 - , herrschende Meinung, Begriff und Kritik, As 300
 - , Historische Rechtsschule, As 181
 - , Humboldt, Wilhelm von, Sprache, Ergon und Energeia, Begriff, As 466
 - , Hume, Treatise on human nature, As 466
 - , Interessenjurisprudenz, As 182
 - , Interpretation, Radbruch: Nachdenken eines Vorgesagten, As 349
 - , ius suum cuique tribuere, As 180
 - , Jhering, As 182
 - , –, Sprache des Rechts, As 465
 - , juristischer Stil, As 465
 - , Kant, As 181
 - , Kantorowicz, As 182
 - , Kelsen, As 182
 - , –, Reine Rechtslehre, As 13
 - , Kritizismus (Kant), As 181
 - , lex aeterna, As 181
 - , –, corrupta, Begriff, As 180
 - , –, humana, As 181
 - , Literatur, Überblick, As 10
 - , Logik, Bedeutung, Verhältnis zur Sprache, As 465
 - , Logos, As 179
 - , Luther, As 180
 - , Marx, As 182
 - , Methodenlehre, juristische, As 346
 - , Mittelalter, As 180
 - , Mythos, As 179
 - , Nationalsozialismus, As 183
 - , Naturrecht und Positivismus, As 178
 - , –, Begriff, As 181
 - , –, etiamsi daremus non esse Deum (Grotius), As 181
 - , –, Positivismus-Alternative in der Rechtsphilosophie Gustav Radbruchs, As 235
 - , Naturrechtsrenaissance nach 1945, As 183
 - , Negativer Utilitarismus, As 350
 - , Neopositivismus, As 183
 - , Nominalismus, As 180
 - , Normativität des Faktischen, As 347
 - , nulla poena sine lege, Feuerbach, As 469
 - , Pascal, Auffassung über Recht und Gerechtigkeit, As 301
 - , positivistische Methodenlehre, As 182
 - , Problemgeschichte, As 12
 - , Puchta, As 182
 - , Radbruch, Rechtssprache, As 465
 - , Rationalismus, As 181
 - , –, Begriff, As 14
 - , Recht, Begrifflichkeit, As 463
 - , –, Entsprechung von Sollen und Sein, As 466
 - , –, Sprachlichkeit, As 463
 - , Rechtsbegriffe, rechtlich relevante und uneigentliche, As 631
 - , Rechtsentscheidung, Begriff und Rang, As 347
 - , Rechtsfindung als deduktiv-induktiv, analogischer Vorgang, As 347
 - , –, Grundfragen, As 14
 - , Rechtsfortbildung, freie, durch den Richter, As 348
 - , Rechtsgefühl, Bedeutung, As 301
 - , Rechtsgeschichte, As 179
 - , Rechtsidee, Begriff, As 347
 - , Rechtsordnung, Unvollkommenheit, As 298
 - , Rechtspositivismus, As 234
 - , –, Begriff, As 179
 - , –, empirischer, Begriff, As 13
 - , Rechtsprinzip, Begriff und Rang, As 347
 - , Rechtsregeln, Begriff und Rang, As 347
 - , Rechtssprache, Analogizität, As 633
 - , Rechtsstaat, Wieacker, As 182
 - , Rechtsverwirklichung durch Sprache, As 465
 - , Reine Rechtslehre, „Minimum an Metaphysik“ (Kelsen), As 14
 - , –, As 13
 - , –, Grundnormthese, As 14
 - , –, Naturrecht, As 14
 - , –, Norm, Bedeutung, As 13
 - , –, Rechtssatz als Grund-Folge, Zusammenhang, Zurechnung, As 13
 - , –, Rechtssatz, Prognose künftiger staatlicher Reaktion auf ein bestimmtes Verhalten, As 14
 - , –, Sollen, Begriff, As 13
 - , Richterrecht, As 183
 - , Savigny, Historische Rechtsschule, As 181
 - , –, Methodenlehre, As 346
 - , Scheinargumente, As 299
 - , Scholastik, As 180
 - , Sokrates, As 180
 - , Sophisten, As 180
 - , Sprache, As 463
 - , Sprache, funktionale Bedeutung, As 465
 - , –, Konstituante der Wirklichkeit, As 466
 - , Sprechakttheorie, As 467
 - , Stoa, As 180
 - , Stoiker, bedeutende, As 180
 - , Strafrecht, neminem laede als Ursprung der meisten Strafrechtsnormen, As 14
 - , Stufenbau des Rechts, As 347
 - , Subsumtion, As 302
 - , Thomas von Aquin, As 180
 - , Toleranzprinzip, As 351
 - , Transzendentalphilosophie und Hermeneutik, As 347
 - , Universalrechtsgeschichte, As 79
 - , vergleichende, universale Rechtsprinzipien, As 179
 - , Vernunftsrecht, As 181

- , Volksgeistlehre (Savigny), As 181
- , Voluntarismus der Spätscholastik, As 347
- , Vorsokratik, As 180
- , Vorurteil und Vorverständnis, As 299
- , Weber, Max, As 182
- , Wertgesichtspunkt als Ausgangserfordernis der Rechtsfindung, As 347
- , Wieacker, As 182
- , Willkürbeschränkung, As 184
- , Wissenschaftstheorie des Rechts, As 297
- , Wolff, Christian, As 181
- , Zirkelschluß, As 304
- , Zurechnung als Kommunikationsprozeß, As 635
- Rechtspositivismus**, Begriff, As 179
- , empirischer, Begriff, As 12
- Rechtssprechung**, Rechtsfortbildung durch —, As 18
- Rechtsscheinhaftung**, Handelsregister, As 60
- Rechtsschutzgarantie**, Michael Kohlhaas, Popularität des gerichtlichen Rechtsschutzes, As 509
- Rechtssoziologie**, Begriff, As 11
- Rechtsstaat**, Wieacker, Rechtsphilosophie, As 182
- Rechtsstaatsprinzip**, Bundesverfassungsgericht, As 505
- rechtsvernichtende Einreden**, Methodik der Fallbearbeitung, As 227
- Rechtsverordnung**, Erlaß im Umlaufverfahren, JK, GG Art. 65/1
- Rechtswidrigkeit**, Bedeutung in der allgemeinen Verbrechenslehre, AE 354
- Redeker**, Kontrolldichte, Verwaltungsgerichtsbarkeit, As 187
- redlicher Besitzer**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 533
- Referendardienst**, bevorzugte Zulassung, A 108
- , Wahlstation, Bundesvermögensverwaltung, F 502
- , —, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht in Hamburg, F 445
- , —, Rechtsanwalt in London, F 559
- , —, UNO, Ständige Vertretung der Bundesrepublik, F 168
- , —, —, F 331
- reformatio in peius**, Verwaltungsverfahren, Vorverfahren, WV 650
- Regenwürmer**, Befehl zum Verzehr, JK, SG § 23 I/1
- Regionalismus**, EG, As 579
- Regreß**, Innenhaftung, Amtshaftung, As 130
- Reichsgericht**, As 505
- Reichskammergericht**, Bundesverfassungsgericht, As 505
- Relevanztheorie**, WV 93
- Religionsfreiheit**, Sportunterricht und Islam, M 364, JK, GG Art. 4 I/8
- renvoi**, Internationales Privatrecht, Begriff, As 175
- Richterrecht**, Begriff, As 183
- , unbestimmter Rechtsbegriff, Umweltrecht, As 186
- Rohrleitungen**, Umwelthaftung, As 113
- Rose-Rosahl**, Ex 163
- Rückgriff**, Amtshaftung, Innenhaftungen, As 131
- Rücksichtnahme**, baurechtliches Gebot, Zeitpunkt der maßgeblichen Rechtslage, JK, BauGB § 34/2
- Rücktritt**, fehlgeschlagener Versuch, WV 423
- Rückübertragung**, Eigentum, Einigungsvertrag, Urteil des Bundesverfassungsgerichts, AE 22
- Sachbeschädigung**, Methodik der Fallbearbeitung, M 323, M 544
- Sächsisches Staatsministerium für Kultus**, Erfahrungsbericht eines Hospitanten, F 502
- Sachverständige, öffentliche**, Bedürfnisprüfung, JK, GewO § 36/1
- Sanktionenrecht**, Strafprozeßstrafrechtliches, in der juristischen Ausbildung, As 514
- Savigny**, Historische Rechtsschule, As 181
- , Internationales Privatrecht, As 170
- , vgl. auch Rechtsphilosophie
- Schadensersatz**, Umwelthaftung, As 113
- Scheckrecht**, Internationales Privatrecht, As 171
- , Scheckrechtsfähigkeit einer BGB Gesellschaft, JK, ZPO § 537/1
- Scheinwaffe**, Raub, Ex 496
- Schiffsregistrierung**, Europarecht, JK, EWGV Art. 52/2
- Schmerzensgeld**, Bildveröffentlichung, unerlaubte, JK, BGB § 2325/1
- , unerlaubte Handlung in Koinzidenz mit pVV, M 490
- Scholastik**, Thomas von Aquin, As 180
- Schuldnerverzug**, Voraussetzungen, JK, BGB § 273/2
- Schulrecht**, Gymnasium, Zusammenlegung durch Ratsbeschluß, JK, VwVfG § 35/7
- Schutznormtheorie**, KE 137
- Schwangerschaftsabbruch**, altbundesdeutsche Regelungen, As 393
- , Beratungspflicht, As 396
- , Bundesverfassungsgericht, Fristenlösungsurteil, As 395
- , DDR-Recht und Übergangsrecht, As 393
- , Einigungsvertrag, As 394
- , eugenische Indikation, As 398
- , Fristenlösung, As 393
- , Gesetzentwürfe, Überblick, As 397
- , Indikationsmodell, As 393
- , Notlagenindikation, Feststellung und ärztlicher Beurteilungsspielraum, JK, StGB § 218 a/3
- , Notlagenlösung, As 393
- , rechtspolitische Diskussion zur Neuregelung des —, As 393
- , Reform von 1976, As 393
- , ungeborenes Leben, Schutz, As 397
- , Wohnsitzprinzip, As 395
- Schweiz**, Bluntschli und Eugen Huber, Sprachlichkeit des Rechts, Privatrechtsgesetzbuch des Kantons Zürich, As 465
- Schwerbehinderte**, —, Kündigungsschutz, As 405
- SED-Vermögen**, PDS, Verwaltung, JK, GG Art. 14 I/30
- Seerechtskonvention der Vereinten Nationen**, As 4
- Selbstgefährdung Dritter**, Zurechnung der Verantwortlichkeit, strafrechtliche, AE 641
- Selbsthilfe**, Grenzen, AE 353
- , Notwehr, AE 352
- Selbstmord**, Beteiligung, Tötung auf Verlangen, Abgrenzung, AE 638
- Selbstverletzung**, Zurechnung der Verantwortlichkeit, strafrechtliche, AE 641
- sexuelle Selbstbestimmung**, As 629
- Sicherungsübereignung**, Warenlager, formularmäßige Vereinbarung, JK, AGBG § 9/17
- Sittenwidrigkeit**, Bürgschaft, AE 419
- , Rechtsgeschäft, auffälliges Mißverhältnis von Leistung und Gegenleistung, JK, BGB § 138/13
- situs**, Internationales Privatrecht, As 171
- Sitzblockade**, Nötigung, JK, StGB § 240/14
- Sokrates**, Rechtsphilosophie, As 180
- Soldat**, Befehl zum Verzehr von Regenwürmern, JK, SG § 23 I/1
- , Haftung für Schäden an Bundeswehregentum, M 266
- Sonderopfer**, Aufopferung, Ex 558
- Sozialhilfe**, Sozialstaatsprinzip, Letztverantwortlichkeit des Staates für die Gewährleistung des Existenzminimums, KE 136
- Sozialplan**, —, M 371
- Sozialstaatsprinzip**, —, Kündigungsschutz, As 401
- , Armenpolizei, klassisches Verständnis, KE 136
- Spanien**, interlokales Privatrecht, As 175
- , Verfassungsgerichtsbarkeit, Bundesverfassungsgericht im Vergleich, As 506
- Spätschaden**, Umwelthaftung, As 113
- Spendenbetrug**, AE 238
- Sportunterricht**, koedukativer, Befreiung aus religiösen Gründen, JK, GG Art. 4 I/8
- Sprengstoffdelikte**, M 383
- SRP-Urteil**, Bundesverfassungsgericht, As 507
- Staatenlose**, Internationales Privatrecht, As 172
- Staatsgerichtshof für das Deutsche Reich**, Bundesverfassungsgericht, As 505
- Staatshaftung**, Aufopferung, Ex 554
- , DDR-Recht, Ex 554
- , EWG-Vertrag, Verletzung, JK, EWGV Art. 171/1
- Staatskirchenrecht**, Mietrecht, kirchliche Wohnung, Aufnahme eines nicht-ehelichen Lebensgefährten, JK, BGB § 549/3
- Staatsprüfung**, Nachkorrektur schriftlicher Prüfungsarbeiten, vgl. auch Examen, A 109
- statuta mixta**, Begriff, As 170
- , realia, Begriff, As 170
- Statutentheorie**, Internationales Privatrecht, As 170
- Stellvertretung**, M 605
- Sterbehilfe**, Mord, Heimtücke, JK, StGB § 211/21
- Steuerberater**, Haftung bei verspäteter Steuererklärung, JK, BGB § 286/6
- Steuererhebungsungleichheit**, JK, GG Art. 3 I/14 a, b
- Stoa**, Begriff, Rechtsphilosophie, As 180

- Stoiker**, bedeutende, Rechtsphilosophie, As 180
- Strafprozeß**, Ausforschungsermittlungen der Polizei, AE 527
- , Beratung nach Wiedereintritt in die Hauptverhandlung, M 219
 - , Beweisverbote und Informationsübermittlung der Polizei, AE 520
 - , Europäische Menschenrechtskonvention, fair trial-Prinzip, As 598
 - , Hausdurchsuchungs-, Antragsanfordernis und Antragsbefugnis, As 452
 - , –, Auffindungsvermutung, As 451
 - , –, Ausnahmekompetenz der Staatsanwaltschaft und ihrer Hilfsbeamten, As 454
 - , –, Begriff, As 449
 - , –, Durchführungsberechtigte, As 456
 - , –, formelle Voraussetzungen, As 449
 - , –, Gegenstand, As 449
 - , –, grundrechtlicher Schutz der Wohnung, WV 480
 - , –, Hilfsbeamter der Staatsanwaltschaft, Ausnahmekompetenz, As 455
 - , –, Kennzeichnung beschlagnahmter Gegenstände, As 457
 - , –, materielle Voraussetzungen, As 449
 - , –, nächtliche Haussuchung, Voraussetzungen, As 456
 - , –, Papiere, Durchsicht, As 457
 - , –, Prüfungsumfang richterlicher Entscheidungsfindung, As 453
 - , –, Regelkompetenz des Richters, As 452
 - , –, richterliche Entscheidung, Bindungswirkung, As 454
 - , –, –, Prüfungsumfang, Regelungsumfang, Form und Umfang der Begründung, As 453
 - , –, Staatsanwalt, Ausnahmekompetenz, As 455
 - , –, Tatverdacht, As 450
 - , –, Tatverdächtiger, As 450
 - , –, terroristische Straftaten, As 451
 - , –, unverdächtige Personen, As 451
 - , –, Vollzug, As 456
 - , –, Zeugen, As 456
 - , –, Zufallsfunde, As 457
 - , –, Zwangsmittel bei Störungen, As 457
 - , –, Zweck, As 449
 - , Hilfsbeweisanspruch, Bescheidung noch vor Urteilsverkündung, JK, StPO § 244 VI/1
 - , Hinweispflicht des Gerichts bei Veränderung tatsächlicher Urteilsgrundlagen (Tatzeit), JK, StPO § 265/1
 - , Initiativermittlungen der Polizei, AE 527
 - , Memmingen-Urteil des BGH, JK, StPO § 97/3
 - , notwendige Verteidigung, Anwendungsbereich, As 120
 - , –, Ausländer, As 123
 - , –, Beiordnungsgründe, Verhältnis, As 124
 - , –, Einführung in Grundprobleme, As 120
 - , –, ersichtliche Unfähigkeit des Angeklagten, sich selbst zu verteidigen, As 123
 - , –, erweitertes Schöffengericht, As 121
 - , –, Jugendstrafverfahren, As 124
 - , –, Nebenkläger, As 124
 - , –, prozessuale Fragen, As 124
 - , –, Revisionsbegründung, As 123
 - , –, Schwere der Tat, As 121
 - , –, Schwierigkeit der Sach- und Rechtslage, As 122
 - , –, Sprachkundige, As 123
 - , –, stumme Angeklagte, As 124
 - , –, taube Angeklagte, As 124
 - , –, Überblick über die neueste Judikatur, As 120
 - , –, Wirtschaftsdelikte, As 122
 - , Observation, polizeiliche, Zulässigkeit längerfristiger Maßnahmen, JK, StPO § 163/1
 - , Öffentlichkeit, Ausschluß, M 218
 - , Patientinnenkartei, Beschlagnahme, Memmingen-Urteil des BGH, JK, StPO § 97/3
 - , polizeiliche Ermittlungen und Grundrechtsschutz, AE 527
 - , polizeiliche Vernehmung, Beschuldigtenbelehrung, Unterlassung, Folgen, JK, StPO § 136 I/7 a, b
 - , –, präventive Strafverfolgung, AE 527
 - , –, repressive Strafverfolgung, AE 531
 - , Terminierung, gerichtliche Fürsorgepflicht bei fehlender Terminabstimmung mit dem Verteidiger, JK, MRK Art. 6 III/1
 - , V-Mann, höchstrichterliche Rechtsprechung zu beweisrechtlichen Fragen bei behördlich geheimgehaltenem –, WV 244
 - , Verfahrensdauer, überlange, Europäische Menschenrechtskonvention, As 602
 - , Verlesung von Urkunden, M 218
 - , Videoüberwachung durch die Polizei, JK, BayPAG Art. 2 I/1
 - , Videoüberwachung eines Tatverdächtigen, AE 520
 - , Zeuge, Wahrheitspflicht bei unzulässigen Fragen der Verfahrensbeteiligten, JK, StGB vor §§ 153 ff/2
 - , Zeugnisverweigerungsrecht, Angehöriger, Erlöschen des Rechts, wenn der angehörige Mitbeschuldigte bereits rechtskräftig verurteilt ist, JK, StPO § 52 I/2 a, b
 - , –, Belehrung eines kindlichen Zeugen, JK, StPO § 52 III/1
 - , –, Reichweite, JK, StPO § 53/5
- Strafvollzug**, Allgemeinheit, Schutz, AE 195
- , Erleichterungen für Gefangene, AE 195
 - , Gefangener, Grundrechte, AE 196
 - , –, Rechtsschutz, AE 194
 - , Sicherheit und Ordnung, AE 195
 - , Sicherungsmaßnahmen, AE 193
 - , Sichtspion in Zellentüren, Zulässigkeit, AE 198
- Strafzumessung**, Doppelverwertungsverbot und Bewertungsrichtung in der Systematik der richterlichen –, As 514
- , Folgeentscheidung als – im weiteren Sinne, As 519
 - , isolierte Bewertung oder Gesamtschau, Bezugspunkt der Bewertungsrichtung, As 517
 - , Sanktionenrecht in der juristischen Ausbildung, As 514
 - , Stellenwert des Sanktionsrechts, As 514
 - , Strafmaß als Umsetzung der –, As 518
 - , Strafraumen, gesetzlicher, Ermittlung, As 515
 - , Tatsachen, Relevanz, As 516
 - , Zwecke der Strafe als Orientierungspunkte, As 516, 518
 - , Zusammenhang entscheidungserheblicher Kriterien, As 515
 - , Umwelthaftung, As 113
- Subsidiaritätsprinzip**, Bedeutung, EG, As 579
- , Einzelleitung als Gegensatz, Verwaltungslehre, As 17
 - , Individuum, Bedeutung, As 21
 - , Katholische Soziallehre, As 21
 - , Solidarismus, As 21
- Substitution**, Internationales Privatrecht, As 178
- Subsumtionstechnik**, geschichtliche Entwicklung, As 182
- Suizid**, Beteiligung, Tötung auf Verlangen, Abgrenzung, AE 638
- Sukzessivlieferungsvertrag**, Schadensberechnung, JK, BGB § 326/5
- sum cuique**, Begriff, As 180
- Sydney**, Postgraduiertenstudium, F 224
- Tarifautonomie**, AE 85
- Täterschaft und Teilnahme**, Beihilfe, M 376
- , Brandschutzdelikte, M 40
 - , gemeinschaftliche Begehung durch mehrere Alleintäter, F 387
 - , Versuch, Rücktritt, WV 430
 - , Zurechnungsnormen im Strafrecht, AE 637
- Taxi**, Beförderungspflicht und Ausschließungsgründe, AE 355
- Telefax**, Begründung einer Verfassungsbeschwerde mittels –, M 459
- Telefondatenerfassung**, Zulässigkeit, JK, GG Art. 10 I/1
- Tempus regit actum**, As 507
- Tennessee**, Internationales Privatrecht, Verjährungsrecht, As 174
- Testament**, Dreizeugentestament, Form, JK, BGB § 2250/1
- Theater**, Garderobe, Verwahrungsvertrag, M 150
- , umfunktionierte (klassische) Stücke, keine Erstattung des Eintrittsgeldes trotz fehlenden Hinweises, M 153
- Theaterbesuchsvertrag**, typengemischter Vertrag, M 152
- Thomas von Aquin**, Rechtsphilosophie, As 180
- Tierschutz**, Artenschutz, Völkerrecht, As 4
- , Umwelthaftung, As 115
- Totschlag**, M 155, 321, 381
- Tötung auf Verlangen**, Abgrenzung zur Beteiligung am Selbstmord, AE 638
- Treu und Glauben**, Bürgschaft, AE 422

- Treuhand**, Begriff, WV 33
- Trier**, Lehrangebot der FFA, Fachspezifische Fremdsprachenausbildung, F 668
- typengemischter Vertrag**, M 152
- Übereignung**, Anfechtbarkeit, M 608
- Überstunden**, Anordnung ohne Zustimmung des Betriebsrats, M 253
- Umwelthaftung**, Alternativursachen, As 116
- , anlagenbezogene Gefährdungshaftung anstelle verschuldensabhängiger Handlungshaftung, As 114
 - , Anspruchsdurchsetzung, Erleichterungen, As 115
 - , Auskunftsrechte, As 116
 - , Beweiserleichterungen, As 115
 - , Bewertung des Umwelthaftungsgesetzes, As 118
 - , bisherige Rechtslage, As 113
 - , Deckungsvorsorge, As 116
 - , Deliktsrecht, As 113
 - , Einführung, As 113
 - , Einsichtsrechte, As 116
 - , Entwicklungsrisiken des Normalbetriebes einer Anlage, As 117
 - , Gefährdungshaftung, As 113
 - , Geheimhaltungsinteresse und Auskunftsrechte, As 116
 - , gesetzliche Regelung, As 114
 - , Gewässerschutz, As 115
 - , Haftungshöchstgrenze, globale, As 120
 - , Haftungsprivilegien, As 117
 - , Normalbetrieb, Begriff, As 116
 - , –, Vorliegen und Nachweis, As 117
 - , politische Diskussion, As 115
 - , präventive Funktion, As 119
 - , Rechtsgutverletzung, Voraussetzungen, As 114
 - , reflexartiger Schutz der Umwelt über die Regelung des Haftungsumfangs, As 115
 - , Regelungsbereich, As 113
 - , Schutzlücken, As 118
 - , Tierschutz, As 115
 - , Umwelteinwirkung, Begriff, As 114
 - , Verwaltungszakzessorität, As 119
- Umweltrecht**, Altlasten, WV 318
- , Baurecht, WV 311
 - , grenzüberschreitende Umwelteinflüsse, As 1
 - , Internationale Dimension, As 1
 - , Internationale Organisationen, As 1
 - , unbestimmter Rechtsbegriff, richterliche Kontrolle, As 186
 - , Vereinte Nationen, As 2
- Umweltschutz**, Völkerrecht, As 1
- Umweltverträglichkeitsprüfung**, UPV, WV 319
- Umweltvölkerrecht**, Prinzipien, As 6
- UN**, Friedenstruppen, deutsche Beteiligung, M 439
- , Organisationskompetenz, M 438
 - , Sicherheitsrat, Handlungsbefugnis, M 438
 - , Sicherheitsrat, Organkompetenz, M 438
- unbestimmter Rechtsbegriff**, richterliche Kontrolle, As 186
- Unechtes Unterlassungsdelikt**, Betrug, As 67
- , Garantenpflicht aus Bestärkung des Tatenschlusses eines anderen, JK, StGB § 13/18
 - , Handlungsmöglichkeit und Unterlassen, Zurechnung des früheren Tuns Dritter, JK, StGB § 13/17
 - , Ingerenz, Garantenpflicht aus Bestärkung des Tatenschlusses eines anderen, JK, StGB § 13/19
 - , Täterschaft und Teilnahme, JK, StGB § 13/19
- Uneigennützige Treuhand**, Begriff, WV 33
- unerlaubte Handlung**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, Haftung, WV 362
- , Eigentumsverletzung durch Ausbau mangelhafter Sachen, JK, BGB § 823/32
 - , grobe Fahrlässigkeit, JK, BGB § 817 II/5
 - , Haftung, WV 209
 - , haftungsbegründende Kausalität, M 432
 - , Schadensersatz, M 432
- unerlaubtes Entfernen vom Unfallort**, M 544
- UNESCO**, Aufgaben, As 7
- Unfallflucht**, M 544
- Ungarn**, Verfassungsgerichtsbarkeit, As 506
- Universalrechtsgeschichte**, Rechtsphilosophie, As 179
- Unmöglichkeit**, nachträgliche, M 150
- UNO**, Wahlstation, F 331 vgl. UN
- Unterhaltsanspruch**, Bezug von Sozialhilfe, JK, BGB § 844/3
- Unterhaltsrecht**, Internationales Privatrecht, Haager Unterhaltsabkommen von 1973, As 170
- Unterlassungsdelikt**, unechtes, vgl. unechtes Unterlassungsdelikt
- Unterschlagung**, M 328, 492
- , Zueignung, Kopieren von Magnetbändern, JK, StGB § 246/7
- Untreue**, Betrug, Verhältnis, JK, StGB § 266/11
- unzulässige Rechtsausübung**, Minderjähriger, hoher Sachschaden, keine Haftung, JK, BGB § 242/14
- Urkundenfälschung**, Farbkopierer, Monatskarte der Bundesbahn, M 154
- , Magnetkarten als ungeeignete Objekte, M 324
 - , Methodik der Fallbearbeitung, As 228
- USA**, Judicial Self-Restraint, As 19
- , Antifederalists, Begriff, As 18
 - , Articles of Confederation, As 18
 - , Bill of Rights, As 20
 - , Block Grants-System, Subventionspolitik des Bundes, As 21
 - , Brown v. Board of Education, As 19
 - , Bundesverwaltung, Zentralisierungstendenzen, As 19
 - , Civil Rights Act, As 18
 - , Civil War, Confederate States of America, As 19
 - , Commerce Power, As 18
 - , Constitution, Amendments, As 18
 - , –, Rechtsfortbildung durch Rechtsprechung, As 18
 - , –, Verfassungsänderung, Voraussetzungen, As 18
 - , crosscutting requirements in Förderprogrammen des Bundes, As 20
 - , crossover sanctions in Förderprogrammen des Bundes, As 20
 - , Deregulation, Ronald Reagan, As 18
 - , FBI, Federal Bureau of Investigation, As 20
 - , Federalists, Begriff, As 18
 - , Föderalismus als Kompetenzproblem, As 21
 - , ICC, Interstate Commerce Commission, As 19
 - , Implied Power Doctrine, As 19
 - , Judicial Review, As 18
 - , Living Constitution, As 19
 - , Marbury v. Madison, As 18
 - , McCulloch v. Maryland, As 19
 - , Necessary and Proper Clause, As 18
 - , New Deal, As 20
 - , Political Question Doctrine, As 19
 - , Studienreise der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, F 503
 - , Supremacy Clause, As 19
 - , Supreme Court of the United States, Dynamisierung der Verfassung durch Rechtsprechung, As 18
 - , Tennessee, Verjährungsrecht, As 174
 - , Wisconsin, Einführung in das amerikanische Recht, F 277
 - , Zentralgewalt, Machtgewinn durch Verfassungsänderungen, As 18
- UVP**, Umweltverträglichkeitsprüfung, WV 319
- V-Mann**, höchstrichterliche Rechtsprechung zu beweiserrechtlichen Fragen bei behördlich geheimgehaltenem –, WV 244
- Vaterschaftsanerkennnis**, Internationales Privatrecht, As 174
- Verbotsirrtum**, vermeidbarer, AE 354
- Verbraucher**, Begriff, Verbraucherkredit, As 618
- Verbraucherkredit**, Schadensersatzanspruch des Käufers, As 624
- , Einwendungen aus dem Kaufvertrag, As 622
 - , –, Begriff, As 622
 - , –, Rechtsfolgen, As 623
 - , Formerfordernisse, As 619
 - , Nichtigkeit von Kauf- und/oder Darlehensvertrag, As 623
 - , Rückabwicklung nach Widerruf, As 621
 - , Wandlung, As 624
 - , Widerruf, As 620
- Verbraucherschutz**, drittfinanzierte Geschäfte, As 617
- Verein**, Werbung von Neumitgliedern, Erlaubnispflicht, JK, GG Art. 9 I/5
- Vereinte Nationen**, Umweltvölkerrecht, As 2
- Verfassungsänderung**, änderungsfeste Regelungen des Grundgesetzes, Ex 52
- , Bedeutung für die staatliche Funktionengliederung, As 18
 - , Begriff, Ex 52
 - , formelle Anforderungen, Ex 52
 - , inhaltliche Anforderungen, Ex 52
 - , verfassungswidrige, AE 22
 - , vertragliche Vereinbarung im Rahmen des Einigungsvertrages, AE 22

- Verfassungsbeschwerde**, Begründetheit, WV 142
- , Bundesverfassungsgericht, allgemeine Hinweise, As 508
 - , –, Gerichtsentscheidungen, As 508
 - , Grundrechtsverletzung bei verfassungswidriger Begrenzung des Schutzbereichs, WV 143
 - , –, bei verfassungswidriger Einschränkung des Schutzbereichs, WV 145
 - , –, bei Verstoß gegen den Gleichheitssatz, WV 147
 - , Umfang der verfassungsgerichtlichen Prüfungskompetenz bei Verfassungsbeschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen, WV 148
 - , Zulässigkeitsvoraussetzungen, M 365, M 549
- Verfassungsdurchbrechungen** in der Weimarer und der NS-Zeit, As 505
- Verfassungsgerichtsbarkeit**, Entwicklungen in Osteuropa, Überblick, As 506
- Verfassungsschutzbericht**, personengeschützte Daten, JK, GG Art. 2 I/24
- Verjährung**, deliktische, vertragliche, Konkurrenz, JK, BGB § 852/3
- , Internationales Privatrecht, As 174
 - , Ruhen bei Straftaten in der ehemaligen DDR, JK, StGB § 78 b/1
- Verkehrsunfallflucht**, Mittäterschaft eines Beifahrers, JK, StGB § 142/18
- Verkehrszeichen**, Rechtscharakter, M 46
- Verlassen in hilfloser Lage**, Opfer bewegt sich räumlich vom Täter weg, JK, StGB § 221/3
- Verlobung**, Ausgleichsanspruch für Aufwendungen, JK, BGB § 1372/2
- Vermögen**, Schutz vor Verletzung von Vermögensrechten, WV 211
- Vernunftsrecht**, Rechtsphilosophie, As 181
- Versammlungsrecht**, Gemeindehalle, Nutzung durch politische Partei, M 653
- , Störer, JK, GG Art. 8 I/4
- Verschulden**, arglistiges, Zurechenbarkeit des Wissens von Hilfspersonen, JK, BGB § 166 I/2
- Versuch**, beendeter, WV 423
- , Beginn im Rahmen mittelbarer Täterschaft, AE 645
 - , fehlgeschlagener, Rücktritt, WV 423
 - , Rücktritt, dolus directus, WV 427
 - , –, dolus eventualis, WV 430
 - , –, Einzelakttheorie, WV 425
 - , –, neuerliche Rechtsprechung, WV 424
 - , –, Rücktrittshorizont, Bestimmung, WV 424
 - , –, Tat, Begriff, WV 427
 - , –, Täterschaft und Teilnahme, WV 430
 - , unbeendeter, WV 423
 - , Vorbereitungshandlung, Abgrenzung, JK, StGB § 221/5
- Vertrag mit Schutzwirkung** für Dritte, M 541
- Vertrag**, Zustandekommen, M 607
- Vertrauensschaden**, M 608
- Verwahrungsvertrag**, Theater, M 150
- Verwaltungsgerichtsbarkeit**, Bundesverfassungsgericht, im Wege der Verfassungsbeschwerde im Jahre 1990 zur Kognition gekommene verwaltungsgerichtliche Entscheidungen, As 508
- , Institution, As 186
- Verwaltungslehre**, Einzelleitung oder Subsidiaritätsprinzip, As 17
- Verwaltungsprozeß**, Allgemeine Leistungsklage, Anwendungsbereich, Ex 384
- , –, Begriff, Ex 385
 - , –, Begründetheit, Ex 386
 - , –, besondere Sachentscheidungs-voraussetzungen, Ex 386
 - , –, Einführung, Ex 384
 - , –, Klage des Bürgers gegen einen Träger öffentlicher Verwaltung, Ex 384
 - , –, Klage eines Trägers öffentlicher Verwaltung, Ex 385
 - , –, Leistungsurteil, Ex 386
 - , –, vorläufiger Rechtsschutz, Ex 386
 - , aufschiebende Wirkung, Baugenehmigung, Widerspruch, JK, VwGO § 80 I/2
 - , Auskunftsanspruch, M 158
 - , Aussetzung der Vollziehung eines auf Gemeinschaftsrecht beruhenden Verwaltungsakts, JK, EWGV Art. 177/2
 - , Darlegungslast, M 159
 - , Einschätzungsprärogative exekutiver Träger der Staatsgewalt, As 188
 - , Entfesselung der Dritten Gewalt (van Husen), As 186
 - , Feststellungsklage, Allgemeine Leistungsklage, Verhältnis, Ex 385
 - , Fortsetzungsfeststellungsklage, Erledigung einer allgemeinen Leistungsklage, JK, VwGO § 113 I 4/13
 - , Frantz, Konstantin, Kritiker einer übermäßigen Kontrolle der Verwaltung durch die Gerichte, As 186
 - , Generalklausel, Bedeutung, As 186
 - , Innenrechtsstreitigkeiten, Ex 385
 - , Inquisitionsmaxime, M 159
 - , Judicial Selfrestraint, As 187
 - , Kommunalverfassungsstreitigkeit, Ex 385
 - , Kontrolldichte, Redeker, As 187
 - , –, Sozialhilfesachen, KE 141
 - , Leistungsbescheid, Rechtsschutz, M 266
 - , Normenkontrolle, prinzipiale, Bebauungsplan, übergeleiteter, JK, VwGO § 47/18
 - , Rechtsschutz, M 48
 - , Rechtsschutzgarantie, M 160
 - , Sozialhilfesachen, KE 140
 - , Untersuchungsgrundsatz, M 159
 - , Verfassungsschutz, Rechtsschutz gegen Maßnahmen, M 156
 - , Verpflichtungsklage, JK, VwVfG § 29/3
 - , vorläufiger Rechtsschutz, EuGH, keine Vorlagepflicht, JK, GG Art. 101 I 2/7
 - , Vorverfahren, Übersicht, WV 645
- Verwaltungsrecht**, Abwägung, vgl. auch dort, KE 201
- , Ermessensverwaltung, KE 137
 - , gebundene Verwaltung, KE 137
 - , unbestimmter Rechtsbegriff, richterliche Kontrolle, As 186
- Verwaltungsverfahren**, Akteneinsicht, Klage, JK, VwVfG § 29/3
- , Austauschvertrag, hinkender, Nichtigkeit, JK, VwVfG §§ 56, 59/3
 - , unbestimmter Rechtsbegriff und gerichtlich eingeschränkt überprüfbarer Beurteilungsspielraum, JK, Allg. VwR Beurteilungsspielraum/1
 - , Verwaltungsakt, Nebenbestimmung selbständige Anfechtung, JK, VwVfG § 36/3
 - , –, Ratsbeschluß, Zusammenlegung von Gymnasien, JK, VwVfG § 35/7
 - , –, Straßename, Umbenennung, JK, VwVfG § 35 II/7
 - , –, Verkehrszeichen, Bedeutung, M 46
 - , –, vorläufiger, Begriff, JK, VwVfG §§ 36, 48/4
 - , –, Widerruf wegen Änderung zugrundeliegender Verwaltungsvorschriften, JK, VwVfG § 49 II/1
 - , Vorverfahren, Ablauf, WV 646
 - , –, aufschiebende Wirkung des Widerspruchs, Begriff, WV 652
 - , –, Beteiligungsfähigkeit, WV 648
 - , –, Devolutiveffekt, WV 646
 - , –, Einleitung, WV 646
 - , –, Erledigung der Hauptsache, WV 648
 - , –, Form- und Verfahrensfehler, WV 650
 - , –, Fortsetzungsfeststellungswiderspruch, WV 648
 - , –, Funktion, WV 645
 - , –, Handlungsfähigkeit, WV 648
 - , –, Jahresfrist, WV 648
 - , –, Kontrollbefugnisse, Einschränkung, WV 650
 - , –, reformatio in peius, WV 650
 - , –, Sachentscheidungs-voraussetzungen, WV 647
 - , –, Stellung zwischen Verwaltungsverfahren und Verwaltungsprozeß, WV 645
 - , –, Struktur, WV 645
 - , –, Verfahrensgrundsätze, WV 647
 - , –, Verwaltungsakt, Vorliegen, WV 647
 - , –, Widerspruch, Abgrenzung zu anderen Begehren, WV 647
 - , –, –, Begründetheit, Prüfungsmaßstab, WV 650
 - , –, –, spezialgesetzliche Regelungen, WV 647
 - , –, –, Statthaftigkeit, WV 647
 - , –, Widerspruchs-befugnis, WV 649
 - , –, Widerspruchsbescheid, Inhalt, WV 652
 - , –, Widerspruchserhebung als Einleitung, WV 646
 - , –, –, Form, WV 647
 - , –, Widerspruchsfrist, WV 648
 - , –, Zuständigkeit, WV 647
 - , –, Zustellung des Widerspruchsbescheides, WV 653
 - , –, Ersatzzustellung, Zeitpunkt bei Niederlegung, JK, VwZG § 3 III/1
- Verwaltungsvollstreckung**, Ersatzvornahme, Zulässigkeit, M 48
- Verwaltungsvorbehalt**, Begriff, As 186
- Verwaltungsvorschrift**, normkonkretisierende, Begriff, As 192

- Verwendungersatz**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 533
- Verwirkung**, JK, Allg. VwR, Verwirkung/1
- Verzug**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 362
- , Gläubiger und Schuldner, Voraussetzungen, JK, BGB § 273/2
- Videoüberwachung** von Tatverdächtigen, AE 520
- Vindikationslage**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 356
- Völkergewohnheitsrecht**, Begriff, As 1
- Völkerrecht**, Nachbarrecht, As 3
- , Europarat, Europäische Gemeinschaft, Handelspolitik, völkerrechtliche Grundlagen, As 407
 - , Examensklausur, M 434
 - , Genozidabkommen, As 461
 - , Gerichtsbarkeit, Zuständigkeit des IGH, As 2
 - , Grenzvertrag, As 460
 - , Harmon-Doktrin, As 3
 - , IAEA, Aufgaben, As 7
 - , IGH, Korfu-Fall, As 4
 - , ILO, Aufgaben, As 7
 - , Instant Customary Law, As 1
 - , Kriegsrecht, Umweltfragen, As 8
 - , Ratifikation, Bedeutung, As 1
 - , Schiffsregistrierung und Europäisches Gemeinschaftsrecht, JK, EWGV Art. 52/2
 - , Seerechtskonvention der Vereinten Nationen, As 4
 - , Umweltrecht, ALARA-Prinzip, as low as reasonably achievable, As 5
 - , Umweltrecht, Artenschutz, As 3
 - , –, As 1
 - , –, geschichtliche Entwicklung, As 2
 - , Umweltrecht, grenzüberschreitende Umwelteinflüsse, As 1
 - , –, Haftung, As 5
 - , Umweltvölkerrecht, Internationale Organisationen, As 6
 - , –, Prinzipien, As 6
 - , UNESCO, Aufgaben, As 7
 - , Vertrag, Einsprüche, Wirkungen, As 462
 - , –, Erklärungen, Begriff und Abgrenzung zu Vorbehalten, As 459
 - , –, geschichtliche Entwicklung des Vertragsrechts, As 457
 - , –, multilateraler, As 458
 - , –, Vorbehalte, As 457
 - , –, –, Begriff, As 458
 - , –, –, Wirkungen, As 462
 - , –, –, Zulässigkeit, As 461
 - , Vertragsrecht, *clausula rebus sic stantibus*, As 292
 - , –, Einführung, As 289
 - , –, Geringfügige Verletzung einer für die Erreichung von Ziel und Zweck des Vertrages wesentlichen Bestimmung, Rechtsfolge, As 290
 - , –, –, Grotius, As 289
 - , –, Grundlegende Änderung der Umstände als Legitimation für Abweichung von Verträgen, As 291
 - , –, –, Problemstellung, As 289
 - , –, –, Reaktionsmöglichkeiten auf nicht erhebliche Vertragsverletzungen, As 289
 - , –, –, Rechtsgrundlagen, As 289
 - , –, –, Suspendierungsgründe und Verfahren, As 294
 - , –, –, Übungsfälle, As 293
 - , –, –, Vertragsverletzung und Verfahren, As 290
 - , –, –, Vertragsverletzung, Rechtsfolgen aus dem Verhältnismäßigkeitsgrundsatz, As 291
 - , –, –, Vertragsrecht, Wiener Vertragsrechtskonvention, As 289
 - , –, –, Völkergewohnheitsrecht, Begriff, As 1
 - , –, –, Umweltrecht, As 1
 - , –, –, Völkervertragsrecht, As 1
 - , –, –, WHO, As 7
 - , –, –, Wiener Übereinkommen über diplomatische Beziehungen, As 460
 - , –, –, Wiener Vertragsrechtsübereinkommen, As 458
 - , –, –, World Charter for Nature, As 2
- Völkervertragsrecht**, As 1
- Volksgeistlehre (Savigny)**, As 181
- Vollgeschoß**, Begriff, As 189
- Vollstreckungsverletzung**, Schadensersatz, JK, BGB § 823 II/1
- Vorbereitungshandlung**, Versuch, Abgrenzung, JK, StGB § 22/15
- Vorsatz**, bedingter, Unterlassung, JK, StGB § 15/5
- Vortäuschung einer Straftat**, Selbstbeziehung unter Ehegatten, JK, StGB § 145 d/5
- Wächter**, Carl Georg von, Internationales Privatrecht, Überwindung der Statutenlehre, As 170
- Waffe**, Raub, Begriff, Scheinwaffe, Ex 499
- Wahlfälschung**, Stimmzettelveränderung, JK, StGB § 267/15
- Wahlprüfung**, Umfang, JK, GG Art. 3 I/15
- Wandlung**, M 543
- , Verbraucherkredit, As 624
- Warenlager**, Sicherungsübereignung, formularmäßige Vereinbarung, JK, AGBG § 9/17
- Wasserrecht**, Umwelthaftung, As 113
- Weber**, Max, Rechtsphilosophie, As 182
- Wechsel**, Nichtigkeit von zu Spielzwecken eingegangener Wechselverbindlichkeiten, JK, WG Art. 16/1
- , Protest mangels Zahlung, JK, WG Art. 43/1
- Wechselrecht**, Internationales Privatrecht, As 171
- Wegfall der Geschäftsgrundlage**, JK, BGB § 459/12
- Wegnahme**, Begriff, Ex 667
- , systematische Betrachtung, Ex 666
- Wegnahmerecht**, Eigentümer-Besitzer-Verhältnis, WV 539
- Wehrdienstleistende**, –, Kündigungsschutz, As 406
- Wehrdisziplinarbehörden**, Referendariat und Grundwehrdienst, F 332
- Weimarer Republik**, Staatsgerichtshof für das Deutsche Reich, As 505
- Weiterfressende Schäden**, As 511
- Welthandelskonferenz**, Genf, Praktikum, F 55
- Werkvertrag**, Ausgleichsansprüche bei vertraglosen Handwerkerleistungen, JK, BGB § 683/3
- , Mangel- und Mangelfolgeschaden, Abgrenzung, JK, BGB § 635/9
- Wertzeichenfälschung**, Farbkopierer, M 376
- WHO**, Aufgaben, As 7
- Widerruf**, Willenserklärung, Ex 274
- Widmung**, öffentlich-rechtliche, Begriff, M 46
- Wieacker**, Rechtsphilosophie, As 182
- Wiener Kaufrecht**, UN-KaufR, As 171
- Willenserklärung**, Abgabe, Ex 272
- , Anfechtung, M 101
 - , Bürgschaft, Anfechtungs- und Nichtigkeitsgründe, AE 421
 - , empfangsbedürftige, Wirksamwerden, Ex 272, 441
 - , konkludente, stillschweigender Auskunftsvertrag, JK, BGB § 676/2
 - , Störungen vor Zugang, Ex 274
 - , Widerruf, Ex 274
 - , Zugang, Ex 272
- Willkürverbot**, Eigentumsregelungen des Einigungsvertrages, AE 23
- Wirtschafts- und Währungsunion**, Europarecht, As 345
- Wohnung**, Grundrechtsschutz, WV 477
- Wohnungsbeschlagnahme**, JK, OBG NW §§ 14, 19/1
- Wolff**, Christian, As 181
- Wucher**, Bürgschaft, AE 419
- WWU**, Wirtschafts- und Währungsunion, Europarecht, As 345
- Zitierweise** in Hausarbeiten, Methodik der Fallbearbeitung, As 230
- Zivildienstleistende**, –, Kündigungsschutz, As 406
- Zivilprozeß**, Arrest, AE 355
- , doppelte Entscheidung, Rechtskraft, Reichweite des Rechtsmittels, JK, ZPO § 537/1
 - , Duldungsklage, M 214
 - , einstweilige Verfügung, AE 355
 - , Erledigung der Hauptsache, Klageänderung, JK, ZPO §§ 91 a/2
 - , Erledigungserklärung, beiderseitige, JK, ZPO § 767/8
 - , Gerichtsstand der Belegenheit nach dem EuGVÜ, Ex 609
 - , –, dinglicher, EuGVÜ, Ex 610
 - , –, Ferienhaus, EuGVÜ, Rechtsprechung, Ex 611
 - , –, Miet- und Pachtsachen, EuGVÜ, Ex 610
 - , –, Zuständigkeitssplitting, EuGVÜ, Ex 611
 - , Gerichtsstandsvereinbarung, Formwirksamkeit, JK, ZPO § 38/1
 - , Internationales Privatrecht, prozessuale Bezüge, As 169
 - , Interventionswirkung, Umfang, JK, ZPO § 68/1
 - , Klageänderung, JK, ZPO §§ 91 a/2
 - , Klagerücknahme, JK, ZPO § 767/8
 - , Mahnverfahren, Prozeßbetrug, JK, StGB § 263/36
 - , Rechtskraft, hilfsweise Aufrechnung, JK, ZPO § 322 II/5
 - , Sicherheitsarrest, persönlicher, AE 353
 - , Streitgegenstand, JK, ZPO § 322/6
 - , Streitverkündung, JK, ZPO § 68/1
 - , Unterlassungsklage, AGB, JK, AGBG § 8/4
 - , Vermögensgerichtsstand und internationale Zuständigkeit, JK, ZPO § 23/1

—, Verwaltungsentscheidungen, Bindungswirkung gegenüber Zivilgerichten, JK, BGB § 459/12
 —, Vollstreckungsklage, zweite, Präklusionswirkung, JK, ZPO § 767/8
 —, Zuständigkeit, Bestimmung des Gerichts vor Eintritt der Rechtshängigkeit, JK, ZPO § 36/1
 —, Zuständigkeit, örtliche, M 213
 —, Zustellung aus dem Ausland, JK, EuGVÜ Art. 27 Nr. 2/1
Zugang, Willenserklärung, Ex 272
Zugewinnausgleich, Vergleich, M 212
Zugewinngemeinschaft, Güterrecht, eheliches, AE 471

Zurückbehaltungsrecht, einredebehaftete Forderung, JK, BGB § 273/2
Zwangsvollstreckung, Drittwiderspruchsklage, Begründetheit, WV 32
 —, Drittwiderspruchsklage, Rechtsschutzinteresse, WV 32
 —, —, Zulässigkeitsvoraussetzungen, WV 31
 —, Gerichtsvollzieher, Verhältnis zum Gläubiger, WV 28
 —, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Pfändung der Beteiligung, JK § 725/2
 —, Offenbarungsversicherung, Umfang der Offenbarungspflicht, JK, StGB § 156/2
 —, Rechtsbehelfe, Abgrenzung, WV 25

—, Vollstreckungsabwehrklage, Begründetheit, WV 29
 —, —, Einwendungsausschluß, WV 30
 —, —, Rechtsschutzinteresse, WV 29
 —, —, Zulässigkeitsvoraussetzungen, WV 29
 —, Vollstreckungsantrag, WV 28
 —, —, Begründetheit, WV 27
 —, —, Rechtsschutzinteresse, WV 27
 —, —, Überblick über die Zulässigkeitsvoraussetzungen, WV 26
 —, Vollstreckungserinnerung, WV 26
 —, Vollstreckungshindernisse, WV 28
 —, Vollstreckungsorgan, Zuständigkeit, WV 28
 —, vorzugsweise Befriedigung, Klage, WV 29

Gesetzesregister

§ 21: JK § 13 AGBG/1 § 27: JK Art. 29 Abs. 1 S. 3 BayGO/1 § 28: 150	§ 164: JK §§ 36, 48 VwVfG/4 § 165: JK §§ 36, 48 VwVfG/4 § 348: JK Art. 177 EWGV/2 § 386: 452 § 393: 523 § 399: 452	AsylVfG § 1 a: 221 § 2: 220 ff § 5: JK Art. 16 Abs. 2 S. 2 GG/9 § 7: 222 § 7 a: JK Art. 16 Abs. 2 S. 2 GG/9 § 29: 222 § 51: JK Art. 16 Abs. 2 S. 2 GG/9	§ 25: JK Art. 3 Abs. 2, 3 GG/6
AbfG §§ 1—4: JK §§ 1—4 AbfG/1 § 1 a: 311 § 3: JK §§ 1—4 AbfG/1 § 6: 311 § 7: 312	AGBGB § 8: JK 4 § 9: JK 15, 16, 17 § 11: JK § 9 AGBG/16 § 13: JK § 9 AGBG/16 § 18: JK § 9 AGBG/16	AO (77) § 93: 548 ff § 102: 548 ff § 208: 548 ff	BauGB § 1: 201 f, 204 f, 208, 311 ff, 315 f, 319 f, JK § 2 Abs. 2 BauGB/1, JK § 47 VwGO/18 § 2: JK § 2 Abs. 2 BauGB/1 § 3: 202, 208, 319 § 4: 202, 208, 313, 315, 319 § 5: 312, 318 § 6: 313 § 9: 311, 314 f, 318 f § 10: 320, JK § 47 VwGO/18
AbfG (NW) Art. 34: JK Art. 2 VerfNW/1	AGVwGO (NW) § 5: 49	AppOÄ § 5: JK § 36 VwVfG/3	AtG § 7: 189, 312 § 9 b: 312 § 25: 113 f, 209 § 26: 209
AbgG § 2: 406 § 3: 406	AKB § 11: JK § 18 StVG/1	ArbeitsG (Frankreich) Art. L 213-1: JK Art. 177 EWGV/3	AufenthG/EWG § 12: JK Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG/7 § 11: 85
AFG § 19: 222 § 40: 138, 407 § 103: 281 § 116: 85	AktG § 3: 57 § 18: JK §§ 302, 303 AktG/1 § 302: JK 1 § 303: JK 1	ArbGG § 1: 372 § 2: 372, 404 § 2 a: 261, 264, 369 § 9: JK § 13 AGBG/1, JK § 765 BGB/8 § 10: 369 § 21: 85 § 46: 372, 403 f § 62: 485 § 80: 261, 264, 369 § 83: 369 § 85: 261 f, 264 § 98: 261	AusIG § 10: 123 § 48: 223 § 51: 223
AFG-DDR § 63: 407	ALR (1794) § 1: 136 § 10: 136 § 74: 555, 559 § 75: 555, 559	ArbPISchG § 1: 406 § 2: 406	AVAG § 20: JK Art. 27 R. 2, 34 Abs. 1 EuGVÜ/1
AGB-DDR § 55: 407	AMG § 73: JK Art. 30 EWGV § 88: 120	ArzneimittelG § 84: 209	AVB FernwärmeVO § 3: JK Art. 29 Abs. 1 S. 3 BayGO/1
AGBG § 1: 150 f, 418, JK § 9 AGBG/17, JK § 765 BGB/8 § 2: 151, 418 § 3: 418, JK § 8 AGBG/4 § 4: 336, JK § 8 AGBG/4 § 6: 151, 418, JK § 9 AGBG/15 § 7: 151 § 8: 151, 418, JK 4 § 9: 418 f, JK 15, 16, 17, JK § 386 BGB/6 § 10: 151 § 11: 150 f, JK § 8 AGBG/4, JK § 9 AGBG/15, 16, JK § 13 AGBG/1, JK § 286 BGB/6 § 13: 336, 612, JK 1, JK § 8 AGBG/4 § 17: 612 § 18: 612 § 19: 29	AnfG § 2: JK § 725 BGB/2 § 3: JK § 725 BGB/2 § 5: 34 § 7: JK § 725 BGB/2 § 9: JK § 725 BGB/2 § 11: JK § 725 BGB/2	ASchO (NW) § 11: JK Art. 4 Abs. 1 GG	AVB WasserVO § 3: JK Art. 29 Abs. 1 S. 3 BayGO/1 § 35: JK Art. 29 Abs. 1 S. 3 BayGO/1
	AngKSchG § 2: 488	ASOG (Berl.) § 4: JK § 163 StPO/1 § 7: JK Art. 20 Abs. 3 GG/30 § 59: 558	AV NOT § 15: 146
	AngstVersG § 7: JK Art. 2 Abs. 1 GG/15		AWG § 2: JK Art. 65 GG § 7: JK Art. 65 GG
	AO § 30: 523 § 149: JK § 286 BGB/6		AWV § 49: 411 f
			AZO § 19: JK Art. 177 EWGV/3, JK Art. 3 Abs. 2, 3 GG/6

BauGB — MaßnG	belg. Code judiciaire	§ 90: 489	§ 166: 61, 100, 361, JK	§ 284: 362, 433, JK § 286
§ 10: JK § 80 Abs. 5	Art. 628: 611	§ 90 a: JK § 7 StVG/1	§ 138 BGB/13, JK	BGB/6
VwGO/8		§ 91: JK § 377 HGB/6	§ 166 Abs. 1 BGB/2,	§ 285: 362, JK § 286 BGB/
§ 18: JK § 80 Abs. 5	BetrVG	§ 93: 37	JK § 276 BGB/19	6
VwGO/8	§ 2: 256 f, 259, 262, 485	§ 94: 37	§ 167: 59, 101, 604 f	§ 286: 434, 488, JK 6
BauNVO	§ 4: 370	§ 97: 27	§ 170: 64	§ 287: 362, 364
§ 1: 314	§ 15: 405	§ 98: 27	§ 171: 604 ff	§ 288: JK § 286 BGB/6,
§ 5: JK § 34 BauGB/2	§ 16: 256	§ 99: 533	§ 177: 442	JK §§ 56, 59 VwVfG/2
§ 11: 319, JK § 2 Abs. 2	§ 18: 256	§ 100: 533	§ 179: 442, JK § 68 ZPO/1	§ 291: JK §§ 56, 59
BauGB/1	§ 18 a: 256	§ 101: 534	§ 181: 542, JK § 185 BGB/	VwVfG/2
§ 15: 316, 319, JK § 34	§ 19: 256	§ 104: 213, 445	3, JK Art. 7 ff EG	§ 292: JK § 286 BGB/6
BauGB/2	§ 23: 257, 259 f, 262 f	§ 105: 61, 534, JK § 105	BGB/1	§ 294: JK § 273 BGB/2
	§ 29: 256	Abs. 2 BGB/1, JK	§ 183: 101, 538	§ 295: JK § 273 BGB/2
	§ 31: 256	§ 15 HGB/2	§ 184: 100, JK § 185 BGB/	§ 298: JK § 273 BGB/2
BauO (Bay)	§ 56: 255 f	§ 106: 226, 490	3	§ 299: 548
Art. 12: JK Art. 5 Abs. 3	§ 74: 85, 257, 259	§ 107: 99 f, 226, 362, 442	§ 185: 359, 538, JK 1, 3,	§ 301: JK § 286 BGB/6
GG/14	§ 75: 286	§ 108: 99 ff	JK § 398 BGB/7	§ 305: 281
Art. 65: JK § 34 BauGB/2	§ 76: 256 f, 259 ff, 264,	§ 110: 99 f, 226	§ 187: 100, 254, 372, 648	§ 306: 419, 421, 540, JK
Art. 74: JK Art. 5 Abs. 3	369, 371	§ 112: 99	§ 188: 100, 254, 648	§ 652 BGB/6
GG/14	§ 77: 255 f, 263	§ 113: 99	§ 194: 225, 361	§ 307: 541
Art. 91: JK Art. 5 Abs. 3	§ 78: 262	§ 119: 101 f, 153, 226, 273,	§ 195: 434	§ 308: JK § 652 BGB/6
GG/14	§ 78 a: 256	281, 422, 445, 605,	§ 196: 622	§ 310: 417, 419
	§ 80: 256	608 f	§ 218: JK § 242 BGB/14	§ 312: JK § 286 BGB/6
BauO (Berl)	§ 81: 256	§ 120: 226, 442	§ 222: JK § 635 BGB/9	§ 313: JK § 459 BGB/12,
§ 8: 320	§ 83: 486	§ 121: 153, 226, 605, 608	§ 226: 260	JK § 652 BGB/6, JK
§ 10: 320	§ 87: 254 ff, 262	§ 122: 273, 605, 608	§ 227: 432	§ 818 Abs. 3 BGB/5
§ 18: 320	§ 89: 256	§ 123: 101, 226, 281, 287,	§ 228: 323 f, 544, 659, 663	§ 314: 178
§ 40: 320	§ 90: 256	422, 605 f, JK § 459	§ 229: 353, 355 f, 545 f,	§ 317: JK § 9 AGBG/16
§ 61: 320	§ 92: 256	BGB/4, JK § 263	659, 661 f	§ 319: JK § 9 AGBG/16
	§ 95: 401 f	StGB/35	§ 230: 353, 355 f, 545 f,	§ 320: 150, 213, 433, 622,
BauO (BW)	§ 99: 254, 256 ff, 260	§ 124: 214, 226, 605 f	548	JK § 273 BGB/2
§ 39: 320	§ 100: 254	§ 125: JK § 818 Abs. 3	§ 231: 355	§ 322: JK § 273 BGB/2
	§ 101: 254	BGB/5	§ 242: 67, 101, 214, 241,	§ 323: 541
BauO (MeVO)	§ 102: 183, 254, 256 f, 287,	§ 126: 417, JK § 821 BGB/	256 f, 260, 283, 308,	§ 325: 150, 357, 433 f, 488,
§ 70: JK Art. 20 Abs. 3	373, 401, 403, 404,	1, JK § 38 ZPO/1	310 f, 418, 486, 488,	540 f, 543, JK § 286
GG/30	484 f	§ 129: 58	617, 632, JK 2, 14, JK	BGB/6, JK § 817
	§ 103: 288, 372 f, 405	§ 130: 100, 272 ff, 282,	§ 928 BGB/1, JK	Abs. 2 BGB/5
BBauG (1960)	§ 104: 286	441 f, JK § 267 StGB/	§ 1372 BGB/1, JK § 18	§ 326: 213, 357, 433, 488,
§ 1: 201, 205, 207	§ 106: 256	15	StVG/1	543, 605, JK § 273
	§ 110: 260	§ 131: 99, 272, 442	§ 247: JK § 8 AGBG/4	BGB/2, JK 5
BBauG (1976)	§ 111: 256, 370 f	§ 132: 272	§ 249: 115, 129, 422, 432,	§ 339: JK § 652 BGB/6
§ 1: 207	§ 112: 257, 259, 369 ff, 373	§ 133: 214, 607, 646	570, JK 16, 17	§ 344: JK § 652 BGB/6
§ 127: JK §§ 56, 59	§ 112 a: 370	§ 134: 72, 151, 284, 417,	§ 250: 432	§ 346: 152 f, 364
VwVfG/2	§ 113: 373	622, JK §§ 56, 59	§ 251: 432	§ 347: 357
§ 155 b: 207	§ 115: 260	VwVfG/2	§ 252: JK § 286 BGB/6	§ 351: JK § 480 BGB/3,
§ 215 a: 207	BeurkG	§ 138: 72, 151, 417 ff, 617,	§ 253: 490, 558, 567 f, JK	JK § 1372 BGB/1, JK
	§ 7: JK § 2250 BGB/1	JK 13, JK § 398 BGB/	§ 847 BGB/3	§ 322 ZPO/6
BBerG	§ 13: JK § 2250 BGB/1	7, JK Art. 16 WG/1	§ 254: 542, 557, JK § 823	§ 362: 100, 308 f, 433,
§ 114: 113	§ 27: JK § 2250 BGB/1	§ 139: 151, 284, 487, 541,	BGB/31, JK § 377	604 f
	§ 39: 213	563, JK § 818 Abs. 3	HGB/6	§ 364: JK Art. 16 WG/1
BBiG		BGB/5, JK § 47	§ 259: JK § 817 Abs. 2	§ 367: JK § 242 BGB/14
§ 15: 282 f, 286 ff	BG (Hmb)	VwGO/18	BGB/5	§ 387: JK § 823 BGB/32,
	§ 2: 108 f	§ 140: 287 f, 487	§ 263: 535	JK § 377 HGB/6, JK
BDSG		§ 142: 101, 153, 226, 422,	§ 267: 433	§ 322 ZPO/5
§ 14: 525	BG (Saarl)	548, 607 f, 604 ff	§ 269: 541, JK § 38 ZPO/1	§ 388: JK § 377 HGB/6,
	§ 9: 81	§ 143: 101, 153, 226, 605,	§ 273: 359, 538, JK 2	JK § 821 BGB/1, JK
BeamtVersG		607, JK 8	§ 274: 359, JK § 273 BGB/	§ 823 BGB/32
§ 5: 135	BGB	§ 145: JK § 38 ZPO/1	2	§ 389: JK § 821 BGB/1,
§ 20: 135	§ 1: 632	§ 146: 607	§ 275: 150, 358, 433	JK § 823 BGB/32, JK
§ 24: 135	§ 2: 99, 417, 490, JK	§ 147: 273, 607	§ 276: 129 f, 132, 150 ff,	§ 377 HGB/6, JK § 55
§ 31: 135	Art. 4 Abs. 1 GG/8	§ 150: 607	154, 362, 432, 488 f,	KO/2
§ 32: 135	§ 8: 81	§ 151: 272, 607	535, JK 19	§ 390: JK § 823 BGB/32
BerlinFG	§ 11: JK § 11 BGB/1	§ 152: 272	§ 277: 151	§ 398: 357, JK 7, JK § 134
§ 12: 81	§ 18: 383	§ 157: 605 ff, 646, JK § 8	§ 278: 150 f, 154, 209,	BGB/8, JK § 185
§ 15: JK § 459 BGB/4	§ 31: 209	AGBG/4, JK § 286	361 f, 433 f, 488 f, 491,	BGB/3
§ 15 b: JK § 459 BGB/4	§ 32: 324	BGB/6	541, JK § 276 BGB/	§ 399: 471, JK § 765 BGB/
	§ 56: 17	§ 158: JK § 398 BGB/7	19, JK § 459 BGB/4,	8
	§ 61: 249	§ 161: 33	JK § 676 BGB/2, JK	§ 400: 471
BERzGG	§ 62: 249	§ 162: 260	§ 18 StVG/1	§ 401: 305 ff, JK § 765
§ 1: 405	§ 73: 17	§ 164: 28, 100 f, 150, 445,	§ 279: 419, JK § 286 BGB/	BGB/8
§ 4: 405	§ 78: 125, 268	472, 604 f, JK § 459	6	§ 407: 30, 64
§ 18: 405	§ 86: 209	BGB/4, JK § 817	§ 280: 150 f, 364, 433, 488	§ 412: 305 ff, 309, JK
§ 21: 283	§ 89: 209	Abs. 2 BGB/5	§ 281: 358, 542 f	§ 765 BGB/8
		§ 165: JK § 15 HGB/2	§ 283: 357	§ 415: JK § 928 BGB/1

§ 419: 35, JK § 25 HGB/4	285 ff, 372, 401, 486, 604, 606	242 BGB/2, JK Art. 16 WG/1	§ 868: 34, 479, 494, JK § 9 AGBG/17	§ 1029: 106
§ 426: 305, 307 ff, 542				§ 1030: 358
§ 432: 211	§ 628: JK § 286 BGB/6	§ 813: 364, 623 f	§ 870: 357	§ 1036: 358
§ 433: 34, 99, 226, 358, 472, 514, 540 ff, 607, 617, JK § 459 BGB/ 12, JK § 817 Abs. 2 BGB/5, JK § 25 HGB/ 4	§ 630: 487	§ 814: 486, 623, JK §§ 56, 59 VwVfG/2	§ 871: 494	§ 1059: 471
§ 440: 358, 535, 540, JK § 817 Abs. 2 BGB/5	§ 631: 152 f, 353, 433, 604 ff, JK § 9 AGBG/ 15, JK §§ 302, 303 AktG/1, JK § 683 BGB/3	§ 816: 211, 358, 360, JK § 398 BGB/7	§ 872: 360	§ 1090: 106
§ 447: 541 f	§ 632: JK § 8 AGBG/4	§ 817: 617, JK 5	§ 873: 106	§ 1091: 106
§ 449: JK § 817 Abs. 2 BGB/5	§ 633: 152 f, 511 f, 514, JK § 9 AGBG/15	§ 818: 357, 486, 533 f, 539, JK § 138 BGB/13, JK § 286 BGB/6, JK § 818 Abs. 3 BGB/5	§ 879: 35, 310	§ 1092: 106 f, 471
§ 455: 617	§ 634: 152 f, 357, JK § 9 AGBG/15	§ 819: 357, 364, 539, JK § 286 BGB/6	§ 883: JK § 823 Abs. 2 BGB/2	§ 1093: 107, 358
§ 459: 226, 511 f, 543, JK § 166 Abs. 1 BGB/2, JK 3, 4, JK 12	§ 635: 433 f, JK 9	§ 820: 357	§ 892: 32	§ 1120: 27
§ 462: 543, JK 16, JK § 459 BGB/4	§ 638: JK 3, JK § 635 BGB/9	§ 821: JK 1, JK Art. 16 WG/1	§ 893: 361	§ 1123: 35
§ 463: 512, 543, JK § 166 Abs. 1 BGB/2, JK § 459 BGB/12, JK § 459 BGB Abs. 2/3, JK § 635 BGB/9	§ 640: 433	§ 822: 533	§ 894: 363, JK § 928 BGB/ 1	§ 1129: 320
§ 464: JK § 480 BGB/3	§ 641: 353, 355	§ 823: 30, 113, 115, 118, 134, 152, 209 ff, 214, 226, 229, 262 f, 356, 360 ff, 432, 489 ff, 511 ff, 533, 535, 542, 545 f, 558, 562 f, 567, 569 f, JK 29, 30, 31, 32, JK § 242 BGB/14, JK § 249 BGB/17, JK § 459 BGB Abs. 2/3, JK § 823 Abs. 4/2, JK § 847 BGB/3, JK § 852 BGB/3, JK Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG/19, JK § 7 StVG/1	§ 903: 210	§ 1134: 305 ff, 309
§ 466: 623	§ 647: 537 f	§ 824: 209, 211	§ 904: 323 f, 659, 662 f	§ 1151: 309
§ 467: 152 f, 357, JK § 9 AGBG/15, JK § 459 BGB/4, JK § 480 BGB/3, JK § 322 ZPO/6	§ 651: JK § 683 BGB/3, JK § 377 HGB/6	§ 825: 209	§ 906: 113, 117	§ 1157: 214
§ 472: 514	§ 652: JK 6, JK § 156 StGB/2	§ 826: 29, 209, 211, 229, JK § 276 BGB/19, JK § 676 BGB/2, JK § 817 Abs. 2 BGB/5	§ 925: JK § 273 BGB/2	§ 1173: 305, 307, 309
§ 476: JK § 166 Abs. 1 BGB/2	§ 667: 34, 360	§ 827: 362, 489 f	§ 928: JK 1	§ 1177: 309
§ 477: 512, 543, 622, JK § 823 BGB/30	§ 670: 622, JK § 683 BGB/ 3	§ 828: 362, 489 f, JK § 242 BGB/14	§ 929: 473 f, 605, 608, JK § 9 AGBG/17, JK § 1006 BGB/1	§ 1192: 214
§ 478: 622 f	§ 675: JK § 286 BGB/6, JK § 767 ZPO/8	§ 830: 37, 133, JK § 242 BGB/14	§ 930: 359, JK § 9 AGBG/ 17	§ 1204: 361
§ 479: JK § 322 ZPO/5	§ 676: JK 2	§ 831: 113, 151 f, 154, 209, 361, 434, 489 ff, 541, JK § 823 BGB/29, JK § 852 BGB/3	§ 931: 359	§ 1205: 358
§ 480: 543, JK 3, JK § 635 BGB/9	§ 677: 431, 622, JK § 683 BGB/3	§ 832: 209	§ 932: 32, 274, 493, JK Art. 16 WG/1	§ 1207: 537
§ 494: JK § 480 BGB/3	§ 679: 538	§ 833: 120, 209	§ 935: 356, 493, JK § 817 Abs. 2 BGB/5	§ 1209: 310
§ 516: JK § 2325 BGB/1	§ 681: 360	§ 834: 209	§ 936: 359	§ 1225: 305 ff, 309
§ 523: JK § 480 BGB/3	§ 683: 538, 622, JK 1, 3	§ 835: 209	§ 946: 539	§ 1226: 309
§ 528: JK § 1372 BGB/1	§ 684: 538, JK § 683 BGB/ 3	§ 836: 209	§ 947: 328, 539	§ 1233: 361
§ 530: JK § 1372 BGB/1	§ 687: 360, JK § 683 BGB/ 3	§ 837: 209	§ 948: 328	§ 1235: 361
§ 535: 488	§ 688: 150	§ 838: 209	§ 949: 537	§ 1250: JK § 765 BGB/8
§ 537: 489	§ 695: 150 f, 357, 364	§ 839: 59, 65, 127, 131, 209, 211, 319, 554 f, 569 f, JK 4, JK Art. 171 EWGV/1	§ 951: 360, 535, 539	§ 1256: 309
§ 538: 153, JK § 635 BGB/ 9	§ 704: 667	§ 840: JK § 242 BGB/14	§ 953: 535	§ 1281: 211
§ 541: 535	§ 705: JK § 537 ZPO/1	§ 844: JK § 844 Abs. 2 BGB/3	§ 955: 534	§ 1353: 153, 359, 473, 475
§ 549: JK 3	§ 719: JK § 725 BGB/2	§ 847: 115, 490 f, 568, JK 3, JK § 823 BGB/29	§ 958: 210	§ 1357: 153, 472 ff, JK 5, JK § 1006 BGB/1
§ 554: 148	§ 725: JK 2, JK § 275 BGB/2	§ 851: 361	§ 959: 537	§ 1360: JK § 1357 BGB/5
§ 556: 34, 357, 364	§ 730: JK § 1372, 242 BGB/2	§ 852: 214, 361, JK 3, JK § 242 BGB/14, JK § 635 BGB/9, JK § 823 BGB/32	§ 951: 360, 535, 539	§ 1360a: JK § 1357 BGB/ 5
§ 556a: JK § 549 BGB/3	§ 733: JK § 725 BGB/2	§ 854: 357	§ 965: 534	§ 1362: 28
§ 556c: JK § 459 BGB/3	§ 734: JK § 725 BGB/2	§ 855: 479, 494	§ 968: 328, 539	§ 1363: 471
§ 557: 363, JK § 286 BGB/ 6	§ 741: JK § 928 BGB/1	§ 859: 72, 210, 659, 662 f	§ 983: 362	§ 1365: 471, 540
§ 564: 658	§ 747: JK § 928 BGB/1	§ 861: 34, 358	§ 985: 31, 356 ff, 533 f, 537, 607, 622, JK § 1006 BGB/1	§ 1366: 540
§ 581: 34, 357, 535	§ 748: JK § 928 BGB/1	§ 862: 106	§ 986: 357 ff, JK § 1006 BGB/1	§ 1369: 471, 475, 540
§ 592: 667	§ 765: 417 f, JK 8		§ 987: 211, 356 ff, 362 ff, 533 ff, JK § 286 BGB/ 6	§ 1370: 475
§ 604: 34, 357, 364	§ 766: 417, 419, 422		§ 988: 359, 533 f	§ 1371: 173, 178, 471
§ 607: 155	§ 767: 417, JK § 765 BGB/ 8		§ 989: 357, 360 ff	§ 1372: 473, JK 1, JK § 1372, 242 BGB/2
§ 611: 488 f, JK § 1357 BGB/5	§ 769: 305, 307		§ 990: 360 ff	§ 1373: JK § 1372 BGB/1, JK §§ 1372, 242 BGB/ 2
§ 611a: 254, 567 ff	§ 771: 306		§ 991: 360 ff, 533, 535 f	§ 1374: JK § 1372 BGB/1, JK §§ 1372, 242 BGB/ 2
§ 611b: 254	§ 774: 305 ff, JK § 765 BGB/8		§ 992: 360, 362 ff, 535	§ 1378: 214, 471, JK § 1372 BGB/1, JK §§ 1372, 242 BGB/2
§ 613: 281	§ 776: 306		§ 993: 356, 359 ff, 363, 533 f	§ 1379: 214
§ 616: 542	§ 779: 214, JK § 55 KO/2		§ 994: 535 f, 539, 356	§ 1380: JK § 1372 BGB/1
§ 620: 281 ff, 406	§ 780: JK § 821 BGB/1		§ 995: 536	§ 1408: 470 f, JK § 2325 BGB/1
§ 621: 281	§ 781: JK § 821 BGB/1		§ 996: 536 f	§ 1409: 470
§ 622: 281 f, 284, 287, 404	§ 782: JK § 821 BGB/1		§ 997: 535 f, 539	§ 1410: 470 f
§ 624: 283, 406	§ 812: 30, 62, 153, 356, 360, 363 f, 485, 533 ff, 537, 607, 609, 619, 621, 623 f, JK § 138 BGB/13, JK § 459 BGB/4, JK § 683 BGB/3, JK § 821 BGB/1, JK §§ 1372,		§ 999: 538 f	§ 1414: 470 f
§ 626: 121, 257, 282,			§ 1000: 359, 362, 537 ff	§ 1415: 470 f

- § 1618: JK Art. 6 Abs. 2 GG/9
 § 1626: 99, 405
 § 1666: 111
 § 1666 a: 111
 § 1671: JK § 11 BGB/1
 § 1672: JK § 11 BGB/1
 § 1705: 405, JK Art. 6 Abs. 2 GG/9
 § 1723: JK Art. 6 Abs. 2 GG/9
 § 1738: JK Art. 6 Abs. 2 GG/9
 § 1909: JK § 52 Abs. 3 StPO/1
 § 1922: 281, JK § 821 BGB/1
 § 1924: JK § 2325 BGB/1
 § 1931: 174, 178, JK § 2325 BGB/1
 § 1934 d: 173
 § 1941: 213
 § 1967: JK § 821 BGB/1
 § 2018: 356
 § 2078: 213
 § 2205: 359
 § 2213: 32
 § 2250: JK 1
 § 2274: 213
 § 2278: 213
 § 2281: 213
 § 2282: 213
 § 2283: 213
 § 2293: 213
 § 2295: 213
 § 2296: 213
 § 2306: JK § 2325 BGB/1
 § 2325: JK 1
 § 2353: JK § 2250 BGB/1
 § 2358: JK § 2250 BGB/1
 § 2359: JK § 2250 BGB/1
 § 2393: JK § 2325 BGB/1
- BGB a. F.**
 § 1409: 173
- BGSG**
 § 34: 559
- BHO**
 § 34: 268, 271
 § 55: 569
 § 59: 268
- BlmSchG**
 § 1: 314
 § 3: 314, JK § 34 BauGB/2
 § 4: 311
 § 5: 191, 314
 § 6: 191, 311
 § 14: 113
 § 22: 314
 § 40: 314
 § 41: 314
 § 44: 312
 § 47: 312
 § 48: 577
 § 49: 312, 314 f
 § 50: 202 ff, 314
- BNatSchG**
 § 1: 311
 § 5: 312, 317
 § 6: 317 f
- § 8: 318, 320
 § 12: 312
- BOKraft**
 § 13: 355
 § 21: JK Art. 12 Abs. 1 GG/29
 § 37: 355
- BPersVG**
 § 47: 405
 § 69: 260
 § 72: 260
 § 76: 402
 § 79: 283, 288
 § 108: 283
- BR AO**
 § 1: JK § 53 StPO/5
- BRRG**
 § 3: 130
 § 39: 246, 249
 § 46: 125
 § 126: 251, 386, JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
- BeschFG**
 § 1: 406
 § 2: 406
- BSeuchenG**
 § 51: 554, 557
- BSHG**
 § 1: JK § 1357 BGB/5
 § 2: JK § 844 Abs. 2 BGB/3
 § 3: JK § 1357 BGB/5
 § 4: 136, 138 f
 § 8: 138
 § 11: 138, 140, JK § 1357 BGB/5
 § 19: 140
 § 22: 138, 141
 § 25: 138
 § 27: JK § 1357 BGB/5
 § 29: 138
 § 29 a: 138
 § 37: 138, JK § 1357 BGB/5
 § 37 a: 138
 § 39: 138
 § 39 b: 138
 § 40: JK § 844 Abs. 2 BGB/3
 § 68: 138
 § 72: 138
 § 75: 138
 § 90: 138, JK § 844 Abs. 2 BGB/3
 § 91: JK § 844 Abs. 2 BGB/3
 § 120: 138
- BStG**
 § 9: JK Art. 171 EWGV/1
 § 10: JK Art. 171 EWGV/1
- BtmG**
 § 1: JK § 13 Abs. 1 BtmG/1
- § 11: JK § 13 Abs. 1 BtmG/1
 § 13: JK § 13 Abs. 1 BtmG/1
 § 29: 637, JK § 13 Abs. 1 BtmG/1, JK Art. 3 Abs. 1 GG, JK § 16 StGB/3
 § 30: 637, JK § 16 StGB/3
- BundesbahnG**
 § 1: 376
- Bundesgesetz über die Grundsätze des Haushaltsrecht**
 § 30: 569
 § 57 a: 569
- BURlG**
 § 5: 486
- BVerfGG**
 § 1: 506
 § 13: 365, 507, 510, 560, JK Art. 2 VerfNW/1
 § 15 a: 508
 § 18: 511
 § 22: 508
 § 23: 366, 549
 § 24: 135
 § 31: 396 f, 560, JK Art. 6 Abs. 2 GG/9
 § 32: JK § 3 a VermG/1
 § 34: 508
 § 43: 507
 § 46: 507
 § 63: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 79: 598
 § 90: 22, 142, 365 f, 508, 549 f, 560, JK Art. 3 GG/14, JK Art. 3 Abs. 2 GG/6, JK Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG/19, JK Art. 8 GG/4, JK Art. 12 Abs. 1 GG/27, 28, 29
 § 92: 549 f
 § 93: 366, 550
 § 93 a: 508, 560
 § 93 b: 508
 § 94: 508
 § 95: 135, 142, JK Art. 12 Abs. 1 GG/28
- BVerfSchG**
 § 2: 158 f
 § 3: 162, JK Art. 2 Abs. 1 GG/24
 § 8: 162
 § 15: 157 ff, 162
- BWahlG**
 § 2: JK Art. 3 Abs. 1 GG/15
 § 41: 523
 § 61: 523
- CC**
 Art. 1375: JK Art. 7 ff EG BGB/1
- DDR-Verf.**
 Art. 89: 510
- DGB**
 § 123: 76
- DRiG**
 § 5 a: 321, 544, 606
 § 25: 299, 453, JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
 § 26: 453
 § 38: 453
 § 71: JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
 § 78: JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
- EEAG**
 Art. 2: 584
- EGBGB**
 Art. 3: 169 f, 175
 Art. 4: 172, 174 f
 Art. 5: 172 f
 Art. 6: 24, 177
 Art. 7: 172, JK 1
 Art. 10: 172
 Art. 11: 178
 Art. 13: 172, 174 f
 Art. 14: 172 f
 Art. 15: 172 f
 Art. 17: 172, 174, 176 f
 Art. 18: 170, 172, 174, JK § 11 BGB/1
 Art. 19: 172
 Art. 20: 174
 Art. 21: 172
 Art. 22: 172
 Art. 25: 172 f, 175
 Art. 26: 171
 Art. 27: 172, 178
 Art. 29: 172
 Art. 30: 172
 Art. 38: 119
 Art. 39: JK § 286 BGB/6
 Art. 220: 176
 Art. 236: 176
- EGBGB a. F.**
 Art. 30: 24, 177
- EG GVG**
 § 23: 251
- EGKSV**
 Art. 6: 582
 Art. 14: 572
 Art. 65: 443
 Art. 315: JK § 78 b StGB/1
- EG StPO-E**
 § 6 a: 527
- Einigungsvertrag**
 Art. 4: 52, 55, 476
 Art. 5: 55
 Art. 9: JK Art. 20 Abs. 3 GG/29
 Art. 31: 395, 398 ff
 Art. 41: 22, 24
- EMRK**
 Art. 3: 592
 Art. 5: 592
 Art. 6: 125, 247, 252, 530, 597 ff, 601 ff, JK Art. 6 Abs. 3 MRK/9, JK Art. 10 EMRK/1
 Art. 8: 477, 521 f, 526 ff, JK Art. 2 Abs. 1 BayPAG/1
 Art. 10: JK 1
 Art. 25: 598, JK Art. 10 EMRK/1
 Art. 26: 598, JK Art. 10 EMRK/1
 Art. 53: 598
- EWGV**
 Art. 2: 409, 411, 575
 Art. 3: 570, 572
 Art. 3 b: 581, 585
 Art. 3 k: 575
 Art. 4: 572, 585
 Art. 5: 563 ff, 569 ff, 578, JK Art. 189 Abs. 3 EWGV/3
 Art. 7: 571
 Art. 8 a: 338, 409, 561
 Art. 9: 408 f, 411
 Art. 12: 575
 Art. 15: 565
 Art. 18: 408, 414
 Art. 27: 411
 Art. 28: 409, 411
 Art. 29: 414
 Art. 30: 408, 411, 569, 575, 614, JK 1, 2, JK Art. 171 EWGV/1
 Art. 36: 575, 614, JK Art. 30 EWGV/1, JK Art. 30 EWGV/2
 Art. 37: 614
 Art. 39: 412
 Art. 48: 342, JK Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG/7
 Art. 52: 569, JK 2
 Art. 59: 341, 411, 569
 Art. 60: 411
 Art. 66: 341, 583
 Art. 72: 582
 Art. 74: 342
 Art. 75: 573
 Art. 85: 339, 443, 563, 566, 571, 596
 Art. 86: 339, 443, 563, 596, 614
 Art. 90: 339, 614
 Art. 100: 343, 411, 572, 575
 Art. 100 a: 343, 411, 573, 578, 580
 Art. 103 r: 580
 Art. 110: 408, 414
 Art. 111: 410
 Art. 113: 408 ff
 Art. 119: 563, 567
 Art. 130 a: 584
 Art. 130 e: 584
 Art. 145: 572
 Art. 148: 344
 Art. 149: 345
 Art. 155: 572
 Art. 161: 572
 Art. 164: 412, 573
 Art. 169: 569 ff, JK Art. 30 EWGV/2
 Art. 171: JK Art. 171 EWGV/1, JK Art. 189 Abs. 3 EWGV/3

- Art. 173: 573, 578, 582, 585, JK Art. 177
EWGV/2, JK
Art. 178 EWGV/1
Art. 175: 342
Art. 177: 340, 411, 414, 562 f, 565 f, 570, 593, 614, JK 2, 3, JK
Art. 30 EWGV/1, JK
Art. 52 EWGV/2, JK
Art. 189 Abs. 3
EWGV/3, JK
Art. 190 EWGV/1,
JK Art. 101 Abs. 1
S. 2 GG/7
Art. 178: JK 1
Art. 184: JK Art. 177
EWGV/2
Art. 185: JK Art. 177
EWGV/2
Art. 188 a: 585
Art. 188 c: 585
Art. 189: 344, 572 ff, 577,
JK Art. 177 EWGV/
2, JK Art. 189 Abs. 3
EWGV/3
Art. 190: 573, JK Art. 190
EWGV/1
Art. 191: 573
Art. 198: 585
Art. 198 a: 585
Art. 198 c: 585
Art. 201: 345
Art. 210: 408
Art. 211: 408, 582
Art. 215: JK Art. 178
EWGV/1, JK
Art. 189 Abs. 3
EWGV/3
Art. 224: JK Art. 30
EWGV/1
Art. 228: 409, 411, 414
Art. 233: JK Art. 30
EWGV/1
Art. 234: 414
Art. 237: 585
Art. 238: 585

EWGV a. F.
Art. 3 b: 581

EOWiG
§ 37: 452

Erbbau VO
§ 1: 358

EStG
§ 7: JK § 459 BGB/4
§ 25: JK § 286 BGB/6
§ 28 b: JK § 28 b EStG/14

EStG (1979)
§ 20: JK Art. 3 GG/14

EStDV
§ 56: JK § 286 BGB/6

EuAIÜbK
Art. 2: 588
Art. 5: 589
Art. 9: 589
Art. 10: 589
Art. 26: 589

EuGVÜ
Art. 4: 609
Art. 16: 609 ff
Art. 17: 609, JK § 38
ZPO/1
Art. 23: 611
Art. 27: JK 1
Art. 28: 610
Art. 34: 610, JK Art. 27
R. 2, 34 Abs. 1
EuGVÜ/1
Art. 51: JK § 38 ZPO/1

EuRHÜbK
Art. 26: 589

**Europäische
FusionskontrollVO**
Art. 3: 444
Art. 9: 444
Art. 21: 444
Art. 22: 444

EuTerrÜbK
Art. 1: 591
Art. 2: 591
Art. 3: 591

FAG
§ 10: 523

**Federal-Trade-
Commission-Act**
§ 5: 444

FGG
§ 5: JK § 11 BGB/1
§ 12: JK § 2250 BGB/1
§ 16: JK § 11 BGB/1
§ 19: 59, JK § 2250 BGB/1
§ 20: JK § 2250 BGB/1
§ 28: JK § 2250 BGB/1
§ 36: JK § 11 BGB/1
§ 64: JK § 11 BGB/1
§ 72: JK § 2250 BGB/1
§ 73: JK § 2250 BGB/1
§ 85: JK § 2250 BGB/1
§ 125: 58, 59
§ 130: 59, 65
§ 142: 58
§ 144: 58

FGO
§ 69: JK Art. 177 EWGV/
2

FStrG
§ 1: 203
§ 16: 312

G 10-G
§ 2: 526
§ 7: 532

GastG
§ 1: JK Art. 20 Abs. 3
GG/29
§ 3: JK Art. 20 Abs. 3
GG/29
§ 4: JK Art. 20 Abs. 3
GG/29
§ 11: JK §§ 36, 48
VwVfG/4

§ 30: JK Art. 20 Abs. 3
GG/29

GBO
§ 12: 57
§ 18: JK § 823 Abs. 2
BGB/2
§ 22: JK § 823 Abs. 2
BGB/2
§ 29: JK § 823 Abs. 2
BGB/2

GentG
§ 32: 113

GeschOBReg
§ 20: JK Art. 65 GG/1

GeschOBT
§ 82: 22

**Gesetz über die religiöse
Kindererziehung**
§ 5: JK Art. 4 Abs. 1 GG/
8

GewO
§ 15: JK § 68 GewO/1
§ 34 c: JK § 156 StGB/2
§ 36: JK 1
§ 56: 417
§ 64: JK § 68 GewO/1
§ 68: JK 1
§ 69 a: JK § 68 GewO/1
§ 70: JK § 68 GewO/1
§ 144: JK § 156 StGB/2
§ 148: JK § 156 StGB/2

GG
Art. 1: 23 f, 53 f, 131, 135,
138 ff, 157 f, 162, 199,
211, 222, 224, 366,
393, 395 f, 476, 479,
505, 521, 524, 528 f,
532, 598, 616, JK
Art. 2 Abs. 1 Bay-
PAG/1, JK § 242
BGB/14, JK Art. 2
Abs. 1 GG/24, JK
Art. 3 Abs. 1 GG/16,
JK Art. 6 Abs. 2 GG/
9, JK Art. 10 Abs. 1
GG/1, JK § 23 Abs. 1
S. 1 SG/1, JK § 156
StGB/2, JK § 164
StGB/3, JK § 97
Abs. 2 S. 3 StPO/3,
JK § 136 Abs. 1 StPO/
7, JK § 163 StPO/1,
JK § 80 Abs. 5
VwGO/8
Art. 2: 22, 47, 49, 65, 127,
135, 138, 143 f, 147 f,
157 f, 162, 196, 199,
211, 266, 319, 367,
393, 395 f, 398, 449,
477, 479 f, 482, 521,
527 ff, 532, 549 f, 553,
556 f, 616, 656, JK
§ 242 BGB 14, JK
Art. 117 EWGV/13,
JK Art. 2 Abs. 1 GG/
15, 24, JK Art. 3 GG/
14, JK Art. 3 Abs. 1
GG/16, JK Art. 5
Abs. 3 GG/14, JK
Art. 8 GG/4, JK
Art. 9 Abs. 1 GG/5,
JK § 156 StGB/2, JK
§ 164 StGB/3, JK § 97
Abs. 2 S. 3 StPO/3,
JK § 163 StPO/1
Art. 3: 22 f, 25, 47, 51,
135, 141 f, 147 f, 284,
557 f, 616, 658, JK
Art. 112 Abs. 2 Bay-
Verf./1, JK § 11 BGB/
1, JK Art. 2 Abs. 1
GG/15, JK Art. 3
Abs. 1 GG/15, 16, JK
Art. 3 Abs. 2, 3 GG/6,
JK Art. 12 Abs. 1
GG/27, JK Art. 14
Abs. 1 GG/30, JK
Art. 8 GG/4, JK
Art. 101 Abs. 1 S. 2
GG/7, JK Art. 2
VerfNW/1, JK § 35
VwVfG/7
Art. 4: 145 f, 222, 365 ff,
483, 616, JK 7, JK
Art. 20 Abs. 3 GG/29,
JK § 80 Abs. 5
VwGO/8
Art. 5: 17, 87, 143, 145 f,
148 f, 152, 222, 367,
476, 480, 483, 549 ff,
616, JK Art. 112
Abs. 2 BayVerf./1, JK
Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG/
18, 19, JK Art. 5
Abs. 3 GG/14, JK
Art. 8 GG/4, JK
Art. 12 Abs. 1 GG/29,
JK § 193 StGB
Art. 6: 111, 135, 141 ff,
147, 149, 175, 196,
367 f, 483, JK Art. 4
Abs. 1 GG/7, JK
Art. 6 Abs. 2 GG/9,
JK § 265 StPO/1
Art. 7: 139, 143, 367 f,
525 f, JK Art. 4 Abs. 1
GG/7
Art. 8: 15 ff, 143, 145,
196, 556, 655, 616, JK
4
Art. 9: 85 ff, 143, 147,
196, 221, 256, 616, JK
Art. 2 Abs. 1 GG/15,
JK Art. 9 Abs. 1 GG/
5
Art. 10: 161, 483, JK
Art. 10 Abs. 1 GG/1
Art. 11: 143, 196, 220,
223
Art. 12: 82, 143, 146 f,
220, 259, 483, 549,
552 ff, 556 f, 616, JK
§ 36 GewO/1, JK
Art. 2 Abs. 1 GG/15,
JK Art. 12 GG/5, JK
Art. 12 Abs. 1 GG/17,
28, 29
Art. 13: 29, 199, 449 f,
452 f, 476 ff, 521 f,
524, 526 ff
Art. 14: 22 ff, 128, 147,
259, 445, 476 f, 479,
483, 555 f, 616, 650,
JK 5, JK Art. 29
Abs. 1 S. 3 BayGO/1,
JK Art. 189 Abs. 3
EWGV/3, JK Art. 2
Abs. 1 GG/15, JK
Art. 5 Abs. 3 GG/14,
JK Art. 12 Abs. 1
GG/27, JK Art. 14
Abs. 1 GG/30, JK § 8
NGO/1, JK §§ 14, 19
OBGNW/1, JK § 35
VwVfG/7
Art. 16: 143 f, 146, 220 ff,
JK Art. 16 Abs. 2 S. 2
GG/9
Art. 17: 505
Art. 18: 222, 507
Art. 19: 23, 53 f, 135, 137,
140, 147, 157 ff, 160,
162, 187, 190, 193,
207 f, 219 f, 223, 251,
266, 386 f, 478, 505,
549 f, 552, 563, 655,
JK Art. 2 Abs. 1 GG/
24, JK Art. 5 Abs. 1
S. 1 GG/19, JK
Art. 12 Abs. 1 GG/27,
JK § 8 NGO/1, JK
Beurteilungsspiel-
raum/Allg. VwR/1
Art. 20: 22 f, 53 f, 87 f,
126, 130 ff, 134 f, 137,
139 f, 161 f, 195, 234,
247, 251 f, 281, 299,
401, 455, 476, 505,
508, 598 f, 601, 616,
JK Art. 112 Abs. 2
BayVerf./1, JK § 242
BGB/14, JK Art. 20
Abs. 3 GG/29, 30, JK
Art. 38 Abs. 1 S. 1
GG/5, JK Art. 65
GG/1, JK Art. 6
Abs. 3 MRK/1, JK
§ 164 StGB/3, JK § 97
Abs. 2 S. 3 StPO/3,
JK § 136 Abs. 1 StPO/
7, JK § 265 StPO/1,
JK Art. 2 VerfNW/1
Art. 21: 54, 87, 221, 507,
656 ff, JK Art. 14
Abs. 1 GG/30, JK
Art. 2 VerfNW/1
Art. 22: JK § 211 StGB/21
Art. 23: 22, 55
Art. 24: 224, 439 f, 583 f,
JK Art. 3 Abs. 2, 3
GG/6
Art. 25: 598
Art. 26: 439
Art. 28: 133 f, 139 f, 147,
195, 281, 401, 505, JK
Art. 112 Abs. 2 Bay-
Verf./1, JK Art. 38
Abs. 1 S. 1 GG/5, JK
§ 62 Abs. 2 GONW/1
Art. 30: JK Art. 12, 14
GG/5
Art. 31: 85, 477, JK Art. 4
Abs. 1 GG/7, JK § 27
OBGNW/1
Art. 32: 585

- Art. 33: 77 ff, 147, 508
 Art. 34: 59, 65, 127, 130 ff, 209, 319, 554 f, 569, JK § 839/4, JK Art. 171 EWGV/1
 Art. 35: 439
 Art. 36: 77
 Art. 38: 54, 146 f, 476, 508, JK Art. 3 Abs. 1 GG/15, JK Art. 38 Abs. 1 S. 1 GG/5
 Art. 39: JK § 839 BGB/4
 Art. 40: JK Art. 65 GG
 Art. 41: 507, JK Art. 3 Abs. 1 GG/15
 Art. 46: 126
 Art. 48: 406
 Art. 57: 583
 Art. 59: 440
 Art. 61: 507
 Art. 65: JK 1
 Art. 70: 130, 145 f, JK Art. 12, 14 GG/5, JK § 27 OBG NW/1
 Art. 72: 582 f, 645, JK Art. 29 Abs. 1 S. 3 BayGO/1, JK Art. 12 Abs. 1 GG/28, JK § 27 OBG NW/1
 Art. 73: 160, 162
 Art. 74: 271, 318, 645, 651, JK Art. 2 Abs. 1 GG/15, JK Art. 12 Abs. 1 GG/28, JK Art. 20 Abs. 3 GG/29, JK § 27 OBG NW/1
 Art. 75: 318
 Art. 76: 52 f, 145, 147
 Art. 79: 22 ff, 52 ff, 135, 146, 161, 224, 583, JK Art. 20 Abs. 3 GG/29
 Art. 80: 576, JK Art. 2 Abs. 1 GG/15, JK Art. 65 GG/1
 Art. 83: 646, JK Art. 12, 14 GG/5
 Art. 84: 645 f
 Art. 85: 192, 645 f
 Art. 87: 160, 162
 Art. 87 a: 439 f
 Art. 92: 250, 505
 Art. 93: 125, 220, 365, 507, 510, JK Art. 3 Abs. 1 GG/15, JK Art. 8 GG/4, JK Art. 12 Abs. 1 GG/27, 28, JK Art. 2 VerfNW/1
 Art. 94: 509
 Art. 97: 223, 234, 299, 453, 481, JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
 Art. 100: 344, 507, 555, 583, JK Art. 3 Abs. 1 GG, JK Art. 3 Abs. 2, 3 GG/6, JK Art. 12 Abs. 1 GG/27, JK Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG/7
 Art. 101: 478, 508, JK Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG/7
 Art. 103: 54, 160, 247, 250, 476, 478, 497, 598 f, 601, 625, 632, 639, 664, JK Art. 8 GG/4, JK § 265 StPO/1
 Art. 104: 54, 196, 480, 482, 505, 508, JK § 120 StGB/2
 Art. 104 a: 136
 Art. 106: 477
 Art. 116: 220
 Art. 117: 142
 Art. 118: 52
 Art. 119: 52
 Art. 125: 477, JK Art. 3 Abs. 2 GG/6
 Art. 126: 507
 Art. 135 a: 22
 Art. 138: 52
 Art. 141: 52
 Art. 141: JK Art. 4 Abs. 1 GG/7
 Art. 142 a: 52
 Art. 143: 22 ff, JK § 3 a VermG/1
 Art. 146: 23, 52, 55
- GjS**
 § 5: 149
- GmbHG**
 § 3: JK § 36 Nr. 6 ZPO/1
 § 4: 64
 § 6: JK § 15 HGB/2
 § 7: 58
 § 10: JK § 15 HGB/2, JK § 36 Nr. 6 ZPO/1
 § 13: 57, 549, JK §§ 302, 303 AktG/1, JK § 276 BGB/19
 § 35: JK § 185 BGB/3, JK § 15 HGB/2
 § 36: JK § 15 HGB/2
 § 39: 58
 § 54: 58
 § 63: JK § 276 BGB/19
 § 64: JK § 276 BGB/19
 § 65: 58
 § 67: 58
 § 84: JK § 276 BGB/19
- GO (Bay)**
 Art. 20: 131
 Art. 24: JK § 8 NGO/1
 Art. 29: JK Art. 29 Abs. 1 S. 3 BayGO/1
 Art. 31: 131
 Art. 48: 131
 Art. 51: 126, 131, 134
- GO (BW)**
 § 10: 657, JK §§ 56, 59 VwVfG/2
 § 11: JK § 8 NGO/1
 § 42: JK § 35 VwVfG/7
- GO (Hess)**
 § 8: JK § 8 NGO/1
 § 19: JK § 8 NGO/1
 § 25: 132
 § 27: 132
 § 39: 132 f
- GO (NW)**
 § 5: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 7: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 8: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 17: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 19: JK § 8 NGO/1
 § 26: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 29: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 30: 131, 133
 § 32: JK Art. 2 VerfNW/1
 § 37: JK § 35 S. 2 VwVfG
 § 42: 131
 § 55: JK § 35 S. 2 VwVfG
 § 62: JK § 62 Abs. 2 GONW/1
 § 108: JK § 62 Abs. 2 GONW/1
- GO (Rh-Pf)**
 § 26: JK § 8 NGO/1
- GO (SH)**
 § 17: JK § 8 NGO/1
- GVG**
 § 1: 299
 § 23: 30, 32, 35
 § 23 a: 213
 § 23 b: 213
 § 24: 105, 121
 § 26: 218
 § 29: 121 ff
 § 71: 30, 32
 § 74: 120 f
 § 74 b: 217
 § 74 c: 122
 § 76: 120
 § 120: 120
 § 121: 194
 § 152: 603
 § 172: 218, 248
 § 174: 218
 § 177: 457
 § 178: 457
 § 180: 457
 § 184: 123
 § 212: JK § 240 StGB/14
- GWB**
 § 1: 443
 § 5: 444
 § 16: 66
 § 18: 443
 § 22: 443
 § 23: 444
 § 24: 443
 § 26: 443, 570
 § 35: 563
 § 44: 452
 § 70: 187
 Art. 15: JK Art. 38 Abs. 1 S. 1 GG/5
 Art. 37: JK Art. 38 Abs. 1 S. 1 GG/5
 Art. 38: JK Art. 38 Abs. 1 S. 1 GG/5
- Haager Zustellungs-
 übereinkommen**
 Art. 15: JK Art. 27 R. 2, 34 Abs. 1 EuGVÜ/1
- HaftpfIG**
 § 1: 117, 209
 § 2: 113, 209
 § 3: 209
 § 9: 120
- HausratsVO**
 § 8: 473 ff
- HGB**
 § 1: JK § 821 BGB/1, JK § 377 HGB/6
 § 2: 58
 § 3: 58 f
 § 4: 57
 § 6: 57
 § 8: 58
 § 9: 57
 § 10: 59, 63
 § 12: 58 f
 § 14: 58
 § 15: 57 ff, JK 2
 § 16: 58
 § 17: 64
 § 19: 64
 § 25: 58, 62, 64, JK 4
 § 26: 58 f
 § 28: 58
 § 29: 57 f
 § 31: 57, 60, 64
 § 33: 57, 59
 § 34: 58, 60
 § 49: 58
 § 53: 57 f, 60
 § 106: 58
 § 124: JK § 537 ZPO/1
 § 125: 58 f, 61 ff
 § 126: 61
 § 128: 35, 62, JK § 821 BGB/1
 § 130: JK § 821 BGB/1
 § 132: 58
 § 139: 58
 § 143: 58, 63
 § 144: 58
 § 148: 58
 § 150: 58
 § 157: 58
 § 159: 58
 § 162: 58 f
 § 164: 417
 § 176: 58
 § 343: JK § 377 HGB/6
 § 344: JK § 377 HGB/6
 § 350: JK § 821 BGB/1
 § 352: 60
 § 377: JK 6, JK § 9 AGBG/15, JK § 459 BGB Abs. 2/3, JK § 480 BGB/3
 § 378: JK § 480 BGB/3, JK § 377 HGB/6
 § 387: JK § 821 BGB/1
 § 414: JK § 852 BGB/3
 § 423: JK § 852 BGB/3
 § 429: JK § 852 BGB/3
 § 430: JK § 852 BGB/3
 § 439: JK § 852 BGB/3
- HG (NW)**
 § 8: JK §§ 36, 48 VwVfG/4
- HochschulrahmenG**
 § 57 a: 283
- HSchG (Bay)**
 Art. 6: 232
- HSOG**
 § 1: 526
 § 15: 524, 526 f
- HSÜ**
 Art. 5: JK Art. 52 EWGV/2
- HTWG**
 § 1: 621
 § 3: 621 ff
- IGH-Status**
 Art. 36: 2 ff
- IRG**
 § 48: 591
 § 71: 591
- JAG (Brem)**
 § 36: 670
 § 42: 670
- JAG (Hess)**
 § 7: 170
- JAG (NW)**
 § 3: 170
- JAG (Saarl)**
 § 8: 170
- JAO (Berl)**
 § 6: 170
- JAO (Hmb)**
 § 5: 170
- JAO (Nds)**
 § 9: 170
- JAO (SchlH)**
 § 3: 169 f
- JAPO**
 § 24: 232
 § 27: 232
- JAPO (Bay)**
 § 5: 170
- JAPO (BW)**
 § 5: 169
- JAPO (Rh-Pf)**
 § 1: 170
- JGG**
 § 3: 638
 § 17: 121
 § 18: 121
 § 21: 121
 § 26: 121
 § 68: 124
 § 104: 124
- JWG**
 § 48: JK Art. 6 Abs. 2 GG/9
- KAJ**
 § 10: JK §§ 56, 59 VwVfG/2

- KJHG**
§ 17: 111
§ 85: JK § 11 BGB/1
- KO**
§ 3: JK § 9 AGBG/17, JK § 55 KO/2
§ 4: JK § 9 AGBG/17
§ 6: 274
§ 7: JK § 9 AGBG/17
§ 14: 28
§ 17: JK § 55 KO/2
§ 26: JK § 55 KO/2
§ 29: JK § 9 AGBG/17
§ 30: JK § 9 AGBG/17, JK § 398 BGB/7
§ 31: JK § 398 BGB/7
§ 36: JK § 9 AGBG/17
§ 37: JK § 9 AGBG/17, JK § 398 BGB/7
§ 43: 358
§ 48: JK § 9 AGBG/17
§ 53: JK § 55 KO/2
§ 54: JK § 55 KO/2
§ 55: JK 2
§ 59: JK § 55 KO/2
§ 69: 358
§ 117: 359
§ 127: 34
§ 164: 28
- KommVerf – DDR**
§ 15: JK § 8 NGO/1
- KommVerf. (MeVO)**
§ 5: JK Art. 20 Abs. 3 GG/30
§ 94: JK Art. 20 Abs. 3 GG/30
- KostO (NW)**
§ 11: 49
- KSchG**
§ 1: 237 f, 286, 372 f, 401 ff, 407, 484 f
§ 2: 285, 401 ff
§ 4: 372, 402 f, 487
§ 5: 283, 403
§ 6: 372
§ 7: 403 f
§ 9: 281, 372, 403
§ 10: 403
§ 13: 372, 487
§ 14: 283, 401
§ 15: 372 f, 405
§ 17: 370 f, 373
§ 23: 283, 401
§ 25: 85
- KSVG (Saarl)**
§ 22: JK § 8 NGO/1
- KVG**
§ 22: 528, 530, JK § 847 BGB/3
§ 23: JK § 847 BGB/3
§ 24: 525, 532
- KWBG**
§ 49: 131
- LBG (SH)**
§ 10: 81
- LBG (Rh-Pf)**
§ 10: 81
- LBS (Bay)**
§ 12: 81
- LBS (Hess)**
§ 7: 81
- LMBG**
§ 40: JK Art. 12, 14 GG/5
- LohnFG**
§ 3: 486
- LRiG (BW)**
§ 8: JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
§ 63: JK Art. 10 Abs. 1 GG/1
- LRKG (BW)**
§ 22: JK § 49 Abs. 2 VwVfG/1
- LTGV (BW)**
§ 1: JK § 49 Abs. 2 VwVfG/1
- LuftVerkG**
§ 44: 209
§ 45: 209
§ 53: 120
- LUKG (BW)**
§ 2: JK § 49 Abs. 2 VwVfG/1
§ 15: JK § 49 Abs. 2 VwVfG/1
- LVG (BW)**
§ 13: 654
§ 16: 654
- LwVG**
§ 10: 611
§ 93: 130
- LWassG (BW)**
§ 82: JK §§ 1–4 AbfG/1
- MBO**
§ 6: 320
§ 18: 320
§ 27: 320
§ 30: 320
§ 37: 320
§ 42: 320
- MEG**
Art. 1: JK Art. 112 Abs. 2 BayVerf./1
Art. 22: JK Art. 112 Abs. 2 BayVerf./1
Art. 23: JK Art. 112 Abs. 2 BayVerf./1
Art. 28: JK Art. 112 Abs. 2 BayVerf./1
Art. 34: JK Art. 112 Abs. 2 BayVerf./1
- MietRÄndG**
Art. III: JK § 549 BGB/3
- MSA**
Art. 2: JK § 11 BGB/1
Art. 3: JK § 11 BGB/1
Art. 8: JK § 11 BGB/1
Art. 16: JK § 11 BGB/1
- MüSchG**
§ 9: 284
§ 9: 405
- MusterbauO**
§ 59: JK Art. 20 Abs. 3 GG/30
§ 61: JK Art. 20 Abs. 3 GG/30
- Niederländisches Pachtgesetz**
Art. 137: 611
- OBG (NW)**
§ 3: JK § 27 OBG NW/1
§ 5: JK § 27 OBG NW/1
§ 14: JK §§ 14, 19 OBG NW/1
§ 17: JK §§ 14, 19 OBG NW/1
§ 19: JK §§ 14, 19 OBG NW/1
§ 27: JK 1
§ 39: 558
- OrgKG-E**
§ 100 d: 524, 525
§ 101: 525
- OrgKf-E**
§ 110 c: 524
- OWiG**
§ 14: 643
§ 46: 452, JK § 136 Abs. 1 StPO/7
§ 67: JK § 27 OBG NW/1
§ 79: JK § 27 OBG NW/1
- PAG (Bay)**
Art. 2: 526, 546, JK Art. 2 Abs. 1 BayPAG/1, JK Art. 163 StPO/1
Art. 13: 546
Art. 31: 526
Art. 33: 523 f
- ParteiG**
§ 5: 657 f
- PartG – DDR**
§ 20 a: JK Art. 14 Abs. 1 GG/30
§ 20 b: JK Art. 14 Abs. 1 GG/30
- PBefG**
§ 20: JK §§ 36, 48 VwVfG/4
§ 22: 355
- PersVertrG**
§ 66: 85
§ 79: 403 f
- PersVG-DDR**
§ 79: 407
- PfIVG**
§ 3: JK § 249 BGB/17, JK § 18 StVG/1
- PHG**
§ 1: 209
- PolG (Brem)**
§ 56: 558
- PolG (BW)**
§ 1: 654 f
§ 3: 654 f
§ 5: 656
§ 6: 656
§ 7: 656
§ 9: 655 f
§ 23: 656
§ 46: 654, 656
§ 48: 654 f
§ 52: 654 f
- PolG (ME)**
§ 1: 526
§ 8 c: 524
- PolG (NW)**
§ 1: 356
§ 3: 49
§ 8: 51
§ 16: 524
§ 19: 482, 526
§ 28: 524
§ 46: 49
§ 50: 49 ff
§ 52: 49
§ 56: 50
- PolG (Saarl)**
§ 28: 526
- PostG**
§ 5: 523
- ProdHaftG**
§ 1: 511, 513 f, JK § 459 BGB Abs. 2/3
§ 4: 514, JK § 459 BGB Abs. 2/3
§ 10: 120
§ 11: JK § 459 BGB Abs. 2/3
§ 15: JK § 459 BGB Abs. 2/3
§ 16: JK § 823 BGB/29
§ 19: JK § 923 BGB/29
- PVG (Rh-Pf)**
§ 45: JK Gefahrenabwehr/Pol. u. OrdR/1
- RAVG**
§ 6: JK Art. 2 Abs. 1 GG/15
§ 20: JK Art. 2 Abs. 1 GG/15
- RelKERzG**
§ 5: 366
- ROG**
§ 1: 312
§ 2: 312
- § 3: 312
§ 4: 312 f
§ 5: 312
§ 6 a: 312 f
- RpflG**
§ 3: 26, 58, JK § 2250 BGB/1
§ 5: 26
§ 11: 26, 59
§ 16: JK § 2250 BGB/1
§ 17: 58
§ 20: 26 f
- RV (1871)**
Art. 3: 136
- RVO**
§ 548: 109
§ 1264: 175
- SammIG (Bay)**
Art. 1: JK § 9 Abs. 1 GG/5
- ScheckG**
Art. 1: JK § 537 ZPO/1
Art. 44: JK § 537 ZPO/1
Art. 45: JK § 537 ZPO/1
- SchulG**
§ 17: 368
- SchulO**
§ 24: 367
- SchutzbereichsVO**
§ 2: 170
§ 3: JK § 459 BGB/12
- SchVG**
§ 8: JK § 35 S. 2 VwVfG
§ 10: JK § 35 S. 2 VwVfG
- SchwangerschaftsunterbrechungsG – DDR**
§ 1: 395
§ 12: 397
- SchwBG**
§ 1: 405
§ 15: 405
§ 19: 405
§ 21: 405
§ 31: 405
- SG**
§ 10: JK § 23 Abs. 1 S. 1 SG/1
§ 11: JK § 23 Abs. 1 S. 1 SG/1
§ 12: JK § 23 Abs. 1 S. 1 SG/1
§ 17: JK § 23 Abs. 1 S. 1 SG/1
§ 23: JK § 23 Abs. 1 S. 1 SG/1
- SGB**
§ 35: 523
§ 67: 523
§ 71: 532
§ 73: 532

- SGB IV**
§ 76: JK Art. 2 Abs. 1 GG/15
354, 544 ff, 628, 640, 659, 661 ff, JK 17
§ 33: 353, JK § 32 StGB/17
- SGB V**
§ 31: JK Art. 12 Abs. 1 GG/27
§ 34: JK Art. 12 Abs. 1 GG/27
§ 93: JK Art. 12 Abs. 1 GG/27
§ 34: 40, 322 ff, 530, 544, 547 f, 659, 661, 663, JK § 13 StGB/17, JK § 211 StGB/21
§ 35: 322 f, 354, 628, 638, 659, 664
§ 36: 516 ff
§ 38: 515
§ 40: 519
§ 42: 217, 519
§ 44: 121
§ 46: 121, 515, 624 ff, 629, 631
§ 47: 121, 518 f
§ 49: 519
§ 52: 41, 44, 105, 122, 215 ff, 492, 548, 638, JK § 164 StGB/3, JK § 266 StGB/11
§ 53: 105, 156, 215 f, 384, 548
§ 56: 121 f, 518 f
§ 59: 519
§ 60: 67, 515, 519
§ 61: 121, 515, 519
§ 63: 527, JK § 120 StGB/2
§ 64: 122
§ 66: 525, 527, 532
§ 69: 121, 519, JK § 164 StGB/3
§ 69 a: 121, JK § 164 StGB/3
§ 70: 120
§ 73: 515
§ 78 b: JK 1
§ 78 c: JK § 78 b StGB/1
§ 81: 120
§ 107: JK § 267 StGB/15
§ 107 a: JK § 267 StGB/15
§ 108 a: JK § 267 StGB/15
§ 111: 36, 44
§ 120: JK 2
§ 123: 36, 41, 44, 241 f, 275, 387, 477, 659 f, 662 f, 665
§ 129: 663
§ 129 a: 451, 663
§ 138: 174, 376 f, 379, 524, 532
§ 139: 532
§ 142: 544, JK 18, JK § 145 d StGB/5, JK § 164 StGB/3
§ 146: 374, 376 ff
§ 147: 378
§ 148: 376
§ 149: 374, 378
§ 152 a: 325
§ 153: 89, JK § 153 ff StGB/2
§ 154: 625
§ 156: JK 2
§ 157: 628
§ 158: 98, 663
§ 160: 628, 643
§ 163: 663
§ 164: 165, JK 3, JK § 145 d StGB/5, JK § 164 StGB/3
- SGB X**
§ 20: 482
§ 67: 525
- SoldG**
§ 1: 265, 270 f
§ 7: 269 f
§ 11: 269 f
§ 24: 265, 267 ff
§ 31: 268, 270
§ 59: 265
- StGB**
§ 1: 664
§ 2: 515, JK § 78 b StGB/1
§ 3: JK § 78 b StGB/1
§ 8: 639
§ 11: 44, 515, JK 4, JK § 20 StGB/1
§ 12: 44, 120
§ 13: 36, 41, 67, 156, 517, 659, 664 f, JK 17, 18, 19, JK § 15 StGB/5, JK § 221 StGB/3
§ 14 d: JK 5
§ 15: 643 f, JK 5
§ 16: 163 f, 638, JK 3
§ 17: 329, 353 f, 628, JK § 20 StGB/1
§ 18: 41, 631, 638 f
§ 19: 638
§ 20: 122 f, 329, 838 f, JK 1, JK § 323 a StGB/3
§ 21: 122 f, 329, 517, 628
§ 22: 44, 104, 156, 167, 218, 326 ff, 427, 492 ff, 639, 643, 659, 661 f, 665, JK 15, JK § 242 StGB/15
§ 23: 41, 44, 156, 326 ff, 380 f, 426 f, 493 ff, 517, 545, 547 f
§ 24: 326 f, 387 f, 423 ff, 427, 430, 493 ff, 628 ff
§ 25: 36, 39, 41, 43, 105, 275, 323, 374 f, 376, 378, 387 f, 637 f, 640 ff
§ 26: 36, 39, 44, 166, 380 f, 643 f, JK § 13 StGB/18, JK § 30 StGB/2, JK § 242 StGB/15
§ 27: 39, 325, 327 f, 376, 378 f, 493, 643 f, JK § 120 StGB/2, JK § 221 StGB/3
§ 28: 156, 388
§ 30: 36, 44, 105, 155 f, 167, 374, 379, 643, JK 2
§ 31: 105
§ 32: 40, 164, 321 f, 352, § 168: 666 f
§ 174: JK § 52 Abs. 3 StPO/1
§ 176: 517, JK § 176 StGB/1
§ 177: 215 ff, 515, 624 ff, 629
§ 183: 601
§ 185: JK Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG/18
§ 186: JK Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG/18, 19
§ 193: 659, 664, JK 3
§ 202: JK § 267 StGB/15
§ 202 a: 325
§ 203: JK § 53 StPO/5, JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 208: 432 f
§ 211: 147, 155 f, 167, 323, 382, 628, JK 21, 22
§ 212: 89, 155 f, 321, 323, 381 f, 516, 628, 641, JK § 32 StGB/17
§ 213: 323, 517
§ 216: 643, JK § 211 StGB/21
§ 218: 351, 393 ff, 398 ff, 510, JK § 218 a StGB/3, JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 218 a: 394, 398, JK 3
§ 218 b: 393, JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 219 d: 393, 397 f
§ 221: JK 3
§ 222: 36 f, 41, 89, 97, 121, 164, 167, 516, 638, 641
§ 223: 89, 387, 546 f, 638, JK § 226 StGB/3
§ 223 a: 215 f, 427, 500 f, 547
§ 226: 638 f, JK 3, JK § 32 StGB/17
§ 226 a: 299 f, 628
§ 228: 662
§ 229: 98, 663
§ 230: 89, 97
§ 232: 547
§ 239: 217 f, 601
§ 239 a: 639
§ 239 b: 639
§ 240: 36, 42 ff, 91, 218, 298, 495, 545, 547 f, 632, 659, 661 f, 665, JK 14
§ 241 a: JK § 78 b StGB/1
§ 242: 70, 89, 104, 215 f, 326 ff, 433, 497, 659, 662 ff, JK 15, 666 ff, JK § 22 StGB/15, JK § 263 a StGB/6, JK § 246 StGB/7, JK § 316 a StGB/4, JK § 323 a StGB/3
§ 243: 215 ff, 632, 663
§ 244: 496 f, 500 f
§ 246: 67, 155, 326, 328, 492, 495 f, 659, 662, 664 ff, JK 7, JK § 242 StGB/15, JK § 263 a StGB/6
§ 248 a: 155, 243, 328, 628, 659
§ 248 b: 662
§ 249: 217, 497, 500 f, JK § 316 a StGB/4
§ 250: 217, 496 ff, 500 f, 517
§ 251: 383, 497
§ 252: 70, 122, 217, 497
§ 253: 491, 495, 498, 501, 632, JK § 13 StGB/19, JK § 263 a StGB/6
§ 255: 352, 498, 501
§ 257: 491 f
§ 258: 376, JK § 145 d StGB/5, JK § 164 StGB/3, JK § 53 StPO/5
§ 259: 491 f, 640
§ 263: 65 ff, 70, 75, 105, 155 f, 214, 239 ff, 327 f, 353, 379 f, 491, 494, 659, 662, JK 35, 36, JK § 13 StGB/19, JK § 265 a StGB/1, JK § 266 b StGB/2
§ 263 a: 326 ff, JK 5, 6
§ 263 b: 69
§ 264 a: 380
§ 265: 76, 104 f
§ 265 a: 104, 327, JK 1
§ 265 b: 155
§ 266: 67, 348, JK 11, JK § 266 b StGB/2
§ 266 b: 69, 327, JK 2
§ 267: 154, 239, 324 ff, 374 f, 380, 663, JK 15
§ 268: 376
§ 269: 325 ff
§ 270: 325 f
§ 271: 155
§ 274: 666, 668
§ 276: 378
§ 289: 666 f
§ 303: 89, 323, 544 ff, 548, 659, 661
§ 306: 36, 104, 498, 523 f, 532, 632
§ 308: 36 ff, 41, 104 f
§ 309: 36 ff, 41, 44, 432 f, JK § 242 BGB/14
§ 310: 98, 663
§ 310 a: 37
§ 311: 383
§ 315 c: JK § 823 BGB/31, JK § 145 d StGB/5, JK § 164 StGB/3
§ 316: 104, 639, JK § 164 StGB/3
§ 316 a: JK 4
§ 323 a: 122, JK 3
§ 323 c: 40, 377, 558, JK § 221 StGB/3
§ 324: JK § 13 StGB/17
§ 327: JK § 13 StGB/18
§ 331: JK § 11 Abs. 1 StGB/1
§ 332: 155
§ 333: 155
§ 342: 517
§ 344: 155
§ 348: 154 f
- StGB a. F.**
§ 47: 275
§ 48: 121
§ 49 a: JK § 30 StGB/2
§ 123: 275
§ 259: 492
§ 359: JK § 11 Abs. 1 StGB
- StGB/DDR**
§ 153: 394
§ 155: 394
- StGB (Österreich)**
§ 167: 663
- StPO**
§ 3: 105
§ 13: 105, JK § 265 a StGB/1
§ 22: 645
§ 34: JK § 244 Abs. 6 StPO/1
§ 35 a: 600
§ 36: 456
§ 49: JK § 265 a StGB/1
§ 52: 451, 600, JK § 52 Abs. 1 StPO/2, JK § 52 Abs. 3 StPO/2, JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 53: 451, 600, JK 5, JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 54: 245 ff, 249 f
§ 55: 600, 603, JK § 52 Abs. 1 StPO/2
§ 60: 215
§ 61: 215 f
§ 68: 248 f, 252
§ 68 a: JK vor §§ 153 ff StGB/2
§ 69: JK vor §§ 153 ff StGB/2
§ 81 a: 449, 603
§ 81 b: 530
§ 94: JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 96: 245 f, 249, 251
§ 97: 451 f, 454, 600, JK § 53 StPO/5, JK § 97 Abs. 2 S. 3 StPO/3
§ 98: 452, 527
§ 100 a: 524, 529 ff
§ 100 b: 524, 531
§ 101: 524, 527
§ 102: 449 ff, 454, 481, 527
§ 103: 449, 451, 454
§ 104: 456 f
§ 105: 452, 455 ff
§ 106: 457
§ 108: 457
§ 109: 457
§ 110: 457
§ 111: 452, 454
§ 111 a: 527
§ 112 a: 525, 527
§ 116: 355
§ 126 a: 525, 527
§ 127: 352, 545
§ 132 a: 527
§ 136: 102 ff, 600, 603 f, JK § 156 StGB/2, JK § 52 Abs. 1 StPO/2,

- Abs. 1 GG/5, JK § 8
NGO/1, JK § 3 a
VermG/1, JK § 80
Abs. 1 VwGO/2, JK
§ 113 Abs. 1 S. 4
VwGO/13, JK § 35
VwVfG/7, JK §§ 36,
48 VwVfG/4, JK
§§ 56, 59 VwVfG/2,
JK Gefahrenabwehr/
Pol. u. OrdR/1
§ 42: 48, 157 f, 204, 266,
333, 384, 386, 550,
649, JK §§ 1—4
AbfG/1, JK § 34
BauGB/2, JK Art. 29
Abs. 1 S. 3 BayGO/1,
JK Art. 2 Abs. 1 GG/
15, JK Art. 4 Abs. 1
GG/8, JK Art. 5
Abs. 3 GG/14, JK § 62
Abs. 2 GO NW/1, JK
§ 8 NGO/1, JK § 3 a
VermG/1, JK § 113
Abs. 1 S. 4 VwGO,
JK § 29 VwVfG/3, JK
§ 35 VwVfG/7, JK
§ 36 VwVfG/3, JK
§§ 36, 48 VwVfG/4,
JK Beurteilungsspiel-
raum/Allg.VwR/1, JK
Gefahrenabwehr/Pol.
u. OrdR/1, JK
Verwirkung
Allg.VwR/1
§ 43: 333, 385, JK Art. 10
Abs. 1 GG/1, JK
Art. 12, 14 GG/5, JK
§ 113 Abs. 1 S. 4
VwGO, JK § 29
VwVfG/3
§ 44: 650
§ 45: 265
§ 47: 203 f, JK § 47
VwGO/18
§ 52: 265
§ 57: 648
§ 58: 158, 648 f, JK
Verwirkung
Allg.VwR/1
§ 61: 265, JK Art. 2
Abs. 1 GG/24
§ 62: 265, JK Art. 4
Abs. 1 GG/8
§ 63: 265
§ 68: 48, 158, 266, 270,
645 ff, 650 f, JK
Verwirkung
Allg.VwR/1
§ 69: 645 f
§ 70: 158, 266, 645, 647 ff,
JK Verwirkung
Allg.VwR/1
§ 71: 268, 270, 646
§ 72: 270, 646
§ 73: 267, 270, 645 ff,
652 ff
§ 74: 267
§ 75: 648
§ 78: 49, 266 f, 386, JK
Art. 16 Abs. 2 S. 2
GG/9, JK Verwir-
kung Allg.VwR/1
§ 79: 266 f, 270, 272, 647,
649
§ 80: 50, 140, 333, 652, JK
Art. 14 Abs. 1 GG/30,
JK Art. 20 Abs. 3
GG/30, JK §§ 14, 19
OBGNW/1, JK § 3 a
VermG/1, JK § 80
Abs. 1 VwGO/2, JK
§ 80 Abs. 5 VwGO/8,
JK § 35 S. 2 VwVfG/2
§ 80 a: 333, 652, JK § 80
Abs. 1 VwGO/2
§ 84: 333
§ 86: 159, JK § 47 VwGO/
18
§ 88: 161, 266, 270, 385,
JK § 36 VwVfG/3
§ 91: JK § 113 Abs. 1 S. 4
VwGO/13
§ 97: 160
§ 99: 159 f
§ 100: 160
§ 108: 160
§ 111: 386
§ 113: 49, 109, 141, 158,
204, 267, 272, 386 f,
648, 650, 653, JK
§§ 1—4 AbfG/1, JK
§ 2 Abs. 2 BauGB/1,
JK Art. 29 Abs. 1 S. 3
BayGO/1, JK Art. 2
Abs. 1 GG/1, JK
Art. 4 Abs. 1 GG, JK
Art. 5 Abs. 3 GG/14,
JK § 62 Abs. 2
GONW/1, JK § 8
NGO/1, JK § 113
Abs. 1 S. 4 VwGO/13,
JK § 29 VwVfG/3, JK
§ 36 VwVfG/3, JK
§§ 36, 48 VwVfG/4,
JK § 49 Abs. 2
VwVfG/1, JK Beur-
teilungsspielraum/
Allg.VwR/1, JK
Gefahrenabwehr/Pol.
u. OrdR/1, JK Ver-
wirkung Allg.VwR/1
§ 114: 140 f, 482, 646
§ 122: 270
§ 123: 140, 333 f, 387, JK
Art. 4 Abs. 1 GG/7,
JK § 80 Abs. 1
VwGO/2
§ 127: 270
§ 129: 270, 650
§ 132: JK Art. 8 GG/4
§ 133: JK § 3 Abs. 3
VwZG/1
§ 137: JK Art. 9 Abs. 1
GG/5, JK Art. 16
Abs. 2 S. 2 GG/9
§ 138: JK § 3 Abs. 3
VwZG/1
§ 141: 270, 650
§ 143: 647
§ 144: JK Art. 9 Abs. 1
GG/5, JK Art. 16
Abs. 2 S. 2 GG/9
§ 146: JK Art. 4 Abs. 1
GG/7
§ 152: JK Art. 101 Abs. 1
S. 1 GG/7
§ 167: 386
§ 173: 648
§ 188: 140
§ 222: 648
VwVfG
§ 1: JK § 35 S. 2 VwVfG/2
§ 3: JK Art. 20 Abs. 3
GG/29
§ 11: 648
§ 12: 648
§ 13: 647, JK Art. 20
Abs. 3 GG/30
§ 14: 648
§ 20: 647
§ 21: 647
§ 24: 577, 647
§ 25: 162
§ 26: 577
§ 28: 267 f
§ 29: 162, JK 3
§ 35: 157, 194, 266, 269,
385, 647, JK 7, JK
§ 80 Abs. 1 VwGO/2,
JK § 29 VwVfG/3, JK
§ 35 S. 2 VwVfG/7,
JK § 36 VwVfG/3, JK
§§ 36, 48 VwVfG/4,
JK Beurteilungsspiel-
raum/Allg.VwR/1, JK
Gefahrenabwehr/Pol.
u. OrdR/1
§ 36: JK § 36 VwVfG/3,
JK 4 § 36 VwVfG/4,
JK §§ 56, 59 VwVfG/2
§ 37: 652
§ 39: 160, 653
§ 41: 647, JK § 35 S. 2
VwVfG/2, JK Verwir-
kung Allg.VwR/1
§ 43: 648, JK § 35 S. 2
VwVfG/2
§ 44: 268, JK § 36
VwVfG/3
§ 45: 267, 650
§ 46: 268
§ 48: 271, 651, JK 4, JK
Art. 14 Abs. 1 GG/30,
JK Art. 20 Abs. 3
GG/30
§ 49: 271, 556, 651, JK
§ 49 Abs. 2 VwVfG/1
§ 56: JK § 56 VwVfG/2
§ 59: JK § 59 VwVfG/2
§ 79: 268, 648, 652 f
§ 80: 653
§ 81: 130
VwVfG (Bay)
Art. 46: 109
VwVfG (BW)
§ 35: 657, JK § 35
VwVfG/7
§ 43: JK § 35 VwVfG/7
§ 48: 657, JK § 49 Abs. 2
VwVfG/1
§ 49: 657 f
§ 60: 658
VwVfG (NW)
§ 28: 49
§ 35: JK Art. 4 Abs. 1 GG
§ 45: 49
VwVfG (Rh-Pf)
§ 1: JK § 29 VwVfG/3
VwVG
§ 1: 270
§ 28: 137
§ 29: 137
§ 39: 137
VwVG (NW)
§ 77: 49
VwZG
§ 3: JK § 38 Abs. 3
VwZG/1
WaffG
§ 1: 499
§ 2: 499
§ 37: 654 ff
§ 53: 655
WDO
§ 7: JK § 23 Abs. 1 S. 1
SG/1
§ 18: JK § 23 Abs. 1 S. 1
SG/1
§ 34: JK § 23 Abs. 1 S. 1
SG/1
§ 54: JK § 23 Abs. 1 S. 1
SG/1
§ 62: JK § 23 Abs. 1 S. 1
SG/1
§ 104: 269
§ 110: JK § 23 Abs. 1 S. 1
SG/1
§ 138: 269
WEG
§ 7: JK § 113 Abs. 1 S. 4
VwGO
§ 31: 358
WeinG
§ 11: JK Beurteilungs-
spielraum/Allg.VwR/
1
§ 14: JK Beurteilungs-
spielraum/Allg.VwR/
1
§ 58: JK Art. 12, 14 GG/5
WeinVO
§ 5: JK Beurteilungsspiel-
raum/Allg.VwR/1
WG
Art. 16: JK 1, JK Art. 43
WG/1
Art. 17: JK Art. 16 WG/1
Art. 25: JK § 15 HGB/2
Art. 28: JK § 15 HGB/2
Art. 43: JK 1
Art. 48: JK § 15 HGB/2,
JK Art. 43 WG/1
Art. 53: JK Art. 43 WG/1
Art. 93: 174
WG (Bay)
Art. 68: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (Beri)
§ 67: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (BW)
§ 82: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (Hess)
§ 11: JK Art. 12 Abs. 1
GG/29
§ 74: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (Nds)
§ 169: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (NW)
§ 138: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (Rh-Pf)
§ 93: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
§ 108: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WG (Saarl)
§ 83: JK Gefahren-
abwehr/Pol. u. OrdR/
1
WHG
§ 18: 312
§ 22: 113 ff, 117, 120, 209
§ 31: 312
§ 34: JK §§ 1—4 AbfG/1
§ 36: 312
§ 36 b: 312
WoBauG
§ 1: JK § 11 Abs. 1 StGB
WohnbauerlG
§ 2: JK § 80 Abs. 5 VwGO
§ 10: JK § 80 Abs. 1
VwGO/2
WPflG
§ 16: JK § 3 Abs. 3
VwZG/1
§ 19: JK § 3 Abs. 3
VwZG/1
§ 34: JK § 3 Abs. 3
VwZG/1
WRV
Art. 115: 478, 481, 483
Art. 153: 555
WÜD
Art. 11: 461
Art. 36: 461
WVK
Art. 2: 458 ff, 461

Art. 11: 463	§ 29: JK § 38 ZPO/1	§ 263: 31, JK § 480 BGB/ 3, JK § 91 a ZPO/2	JK Art. 27 R. 2, 34 Abs. 1 EuGVÜ/1	§ 795: 29
Art. 19: 458, 460 ff	§ 29 a: 609 f	§ 264: 31, JK § 480 BGB/ 3, JK § 91 a ZPO/2	§ 563: 473, JK § 480 BGB/ 3	§ 797: 30
Art. 20: 462 f	§ 33: 213, JK § 326 BGB/5	§ 265: 357	§ 564: JK § 138 BGB/13	§ 802: 27, 30 f, 35
Art. 21: 462 f	§ 36: JK 1, JK § 11 BGB/1	§ 269: JK § 767 ZPO/8	§ 565: JK § 138 BGB/13, JK § 823 BGB/32, JK Art. 16 WG/1, JK § 537 ZPO/1	§ 803: 27 f
Art. 23: 459	§ 37: 403, JK § 36 ZPO/1	§ 270: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1	§ 568: 26	§ 804: 310
Art. 27: 291	§ 38: JK 1	§ 281: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1	§ 569: 27	§ 805: 33 ff
Art. 31: 295, 459 f, 462	§ 50: 213, 369	§ 282: JK § 767 ZPO/8	§ 606: 169, 175	§ 807: JK § 156 StGB/2
Art. 32: 290, 460	§ 51: 213	§ 286: 116	§ 606 a: 169, 175	§ 808: 28 f, 31
Art. 35: 291	§ 52: 369	§ 287: JK § 286 BGB/6	§ 621: 213, JK § 11 BGB/1	§ 809: 25, 27 f, 31, 34, 357
Art. 38: 289	§ 68: JK 1, JK § 263 StGB/36	§ 294: 116	§ 621 a: JK § 11 BGB/1	§ 811: 25, 27 ff
Art. 42: 294	§ 72: JK § 68 ZPO/1	§ 304: JK § 249 BGB/16	§ 640 a: 169	§ 811 a: 29
Art. 43: 289	§ 74: JK § 68 ZPO/1	§ 318: JK § 249 BGB/16	§ 641 a: 169	§ 829: 26, 29
Art. 56: 292	§ 75: 28	§ 322: JK 5, 6, JK § 68 ZPO/1	§ 688: JK § 263 StGB/36	§ 834: 26
Art. 58: 294	§ 78: 213	§ 323: 30	§ 689: JK § 263 StGB/36	§ 835: 26, JK § 725 BGB/2
Art. 60: 289 ff, 295 f	§ 91 a: JK 2, JK § 767 ZPO/8	§ 325: 357	§ 694: JK § 263 StGB/36	§ 844: 26
Art. 61: 294	§ 97: 28	§ 326: JK § 185 BGB/3	§ 699: JK § 263 StGB/36	§ 850: 27 f, 419
Art. 62: 291 ff, 459 f, 463	§ 138: JK § 263 StGB/36	§ 329: JK § 11 BGB/1	§ 704: 28	§ 857: JK § 725 BGB/2
Art. 65: 289, 291, 293	§ 171: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1	§ 358: JK vor §§ 153 ff StGB/2	§ 707: 28	§ 859: JK § 725 BGB/2
Art. 66: 291	§ 180: JK § 3 Abs. 3	§ 359: JK vor §§ 153 ff StGB/2	§ 717: 486	§ 865: 28, 34
WVÜ	VwZG/1, JK § 36 Nr. 6 ZPO/1	§ 365: 27 ff, JK § 377 HGB/6	§ 719: 28	§ 866: 28
Art. 7: 436	§ 181: JK Art. 27 R. 2, 34 Abs. 1 EuGVÜ/1, JK § 36 Nr. 6 ZPO/1	§ 404: JK § 36 GewO/1	§ 724: 28	§ 883: 357
Art. 46: 436	Abs. 1 EuGVÜ/1, JK § 3 Abs. 3 VwZG/1, JK § 36 Nr. 6 ZPO/1	§ 415: 154	§ 725: 28	§ 886: 357
Art. 60: 436	§ 183: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1	§ 518: JK § 138 BGB/13	§ 727: 357	§ 887: 26
Art. 62: 437	§ 184: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1	§ 519: JK § 138 BGB/13	§ 739: 28	§ 888: 26
ZDG	§ 187: 273, JK § 91 a ZPO/ 2	§ 519 b: JK § 138 BGB/13	§ 751: 28	§ 890: 26, JK § 13 AGBG/ 1
§ 7: JK § 3 Abs. 3 VwZG/ 1	§ 198: JK § 91 a ZPO/2	§ 525: JK § 138 BGB/13, JK § 537 ZPO/1	§ 753: 28	§ 891: 26
§ 71: JK § 3 Abs. 3 VwZG/1	§ 212 a: JK § 36 Nr. 6 ZPO/1	§ 528: JK § 185 BGB/3	§ 754: 28	§ 894: 58
§ 75: JK § 3 Abs. 3 VwZG/1	§ 222: 648	§ 530: 30	§ 756: 28	§ 916: 31
§ 78: 406	§ 253: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1	§ 536: 650	§ 758: 26, 29, 481	§ 917: 353
ZGB (Türk)	§ 256: 372, 404, 484	§ 537: JK 1, JK § 138 BGB/13	§ 761: 29	§ 918: 353
Art. 262: JK § 11 BGB/1	§ 261: JK § 36 Nr. 6 ZPO/ 1, JK § 91 a ZPO/2	§ 545: JK Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG/19	§ 764: 27 f, 35	§ 920: 116
Art. 263: JK § 11 BGB/1		§ 546: JK Art. 12 Abs. 1 GG/29	§ 765: 28	§ 926: 262, 264
ZPO		§ 549: JK § 23 ZPO/1	§ 765 a: 28	§ 933: 355
§ 6: 32		§ 556 a: 609	§ 766: 25 ff, 31, 34	§ 935: 31, 261, 264, 355
§ 12: 403, JK § 23 ZPO/1		§ 559: JK § 537 ZPO/1,	§ 767: 25 f, 29 ff, JK 8	§ 940: 262, 264, 355
§ 17: JK § 23 ZPO/1, JK § 36 Nr. 6 ZPO/1			§ 769: 28	§ 1041: 571
§ 21: JK § 23 ZPO/1			§ 771: 25, 27 f, 31 ff	ZPO a. F. § 546: JK § 322 ZPO/5
§ 23: JK 1			§ 773: 35	ZVG § 10: 27
§ 24: 609			§ 788: 28	
			§ 793: 26, 29	
			§ 794: 28 f, JK § 767 ZPO/ 8	

Abkürzungsverzeichnis

a. A. anderer Ansicht	a. F. alte Fassung	AktG Aktiengesetz
aaO am angegebenen Ort	AfAbfG Ausführungsgesetz zum Abfallbeseitigungsgesetz	a.l.i.c. actio libera in causa
AbfG Abfallbeseitigungsgesetz	AFG Arbeitsförderungsgesetz	Allg. Allgemein
ABGB Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch für Österreich	AfP Archiv für Presserecht	allg. M. allgemeine(r) Meinung
Abs. Absatz	AG Aktiengesellschaft, Amtsgericht	Allgem.
Abschn. Abschnitt	Ag Antragsgegner	VerwR (VwR) . . . Allgemeines Verwaltungs- recht
AbzG Gesetz betreffs die Abzah- lungsgeschäfte (Abzah- lungsgesetz)	AGB Allgemeine Geschäftsbe- dingungen	Alt., Altern. .. Alternative
AcP Archiv für die civilistische Praxis	AGBG Gesetz zur Regelung des Rechts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen	ALR Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten
ADHGB Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch	AGGVG Ausführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz	a. M. anderer Meinung
ADSp Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen	AGVwGO Ausführungsgesetz VwGO	AnfG Anfechtungsgesetz
a. E. am Ende	AKB Allgemeine Bedingungen für die Kraftverkehrsver- sicherung	Anh. Anhang
AEZB Allgemeine Einkaufs- und Zahlungsbedingungen		Anm. Anmerkung
		AO (Reichs-)Abgabenordnung
		AöR des öffentlichen Rechts
		AP Arbeitsrechtliche Praxis,

	Nachschlagewerk des Bundesarbeitsgerichts	Beschl.	Beschluß	BVerfGE	Amt. Slg. der Entscheidungen des BVerfG
ArbFG	Arbeitsförderungs-gesetz	BetMG	Betäubungsmittelgesetz	BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
ArbG	Arbeitsgericht	BetrAVG	Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung	BVerwGE	Amtl. Slg. der Entscheidungen des BVerwG
ArbGG	Arbeitsgerichtsgesetz	Betr., DB	Der Betrieb	BVG	Bundesversorgungsgesetz
ARSP	Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie	BetrVerfG	Betriebsverfassungsgesetz	BVwVG	Bundesverwaltungsvollstreckungsgesetz
Art.	Artikel	Bf.	Beschwerdeführer	BWahlG	Bundeswahlgesetz
AS	Amtliche Sammlung	BFH	Bundesfinanzhof	BWG	Berliner Wassergesetz
ASchO	Allgemeine Schulordnung	BFHE	Amt. Slg. der Entscheidungen des BFH	BWNotZ	Mitteilungen aus der Praxis; Zeitschrift für das Notariat in Baden-Württemberg
ASOG	Allgemeines Sicherheits- und Ordnungsgesetz (Berlin)	BG	Berufsgenossenschaft		
Ast.	Antragsteller	BGB	Bürgerliches Gesetzbuch		
AT	Allgemeiner Teil	BGBI.	Bundesgesetzblatt		
AtG	Atomgesetz	BGH	Bundesgerichtshof	BWO	Bundeswahlordnung
Aufl.	Auflage	BGHSt.	Amtl. Slg. der Entscheidungen des BGH in Strafsachen	BZRG	Bundeszentralregistergesetz
AuR	Arbeit und Recht			c. i. c.	culpa in contrahendo
ausf.	ausführlich	BGH,		DampfK VO	Dampfkesselverordnung
AuslG	Ausländergesetz	WarnRspr.	Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen, hrsg. von <i>Otto-Warneyer</i>	DAR	Deutsches Arbeitsrecht
AÜG	Arbeitnehmerüberlassungs-gesetz			DB	Der Betrieb
		BGHZ	Amt. Slg. der Entscheidungen des BGH in Zivilsachen	DGO	Deutsche Gemeindeordnung
Außen-wirtschaftG	Außenwirtschaftsgesetz			Diss.	Dissertation
Az	Aktenzeichen	BGSG	Bundesgrenzschutzgesetz	DJT	Deutscher Juristentag
Bad. Württ.,		BHO	Bundeshaushaltsordnung	DJZ	Deutsche Juristenzeitung
BaWü.,		BImSchG	Bundesimmissionsschutz-gesetz	DNotZ	Deutsche Notar-Zeitschrift
bad.-württ.	Baden-Württemberg	BImSchV	Bundesimmissionsschutz-verordnung	DöD	Der öffentliche Dienst
BÄO	Bundesärzteordnung			DÖV	Die öffentliche Verwaltung
BAföG	Bundesausbildungsförde-rungsgesetz	BK-Zweit-		DR	Deutsches Recht
BAG	Bundesarbeitsgericht	bearb.	Bonner Kommentar — Zweitbearbeitung	DRB	Deutscher Richterbund
BAG AP	Nachschlagewerk des Bundesarbeitsgerichts	BKGG	Bundekindergeldgesetz	DRiG	Deutsches Richtergesetz
BAG GS	Bundesarbeitsgericht, Großer Senat	BlStSozArbR ..	Blätter für Steuerrecht, Sozialversicherung und Arbeitsrecht	DRiZ	Deutsche Richterzeitung
BAT	Bundesangestelltentarif-vertrag	BLV	Bundeslaufbahnverord-nung	DruckgasVO ..	Druckgasverordnung
BauGB	Baugesetzbuch	BMI	Bundesminister(ium) des Inneren	DSchG	Datenschutzgesetz
BauNVO	Baunutzungsverordnung	BNotO	Bundesnotarordnung	Dt. med.	
BauO	Bauordnung	BörsG	Börsengesetz	Wochensch. ..	Deutsche medizinische Wochenschrift
BauR	Baurecht	BO Kraft	Verordnung („Betriebsord-nung“) über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr	DVBl.	Deutsches Verwaltungsblatt
Bay., bay	Bayern, bayerisch	BPersVG	Bundespersönalver-tretungsgesetz	DWiR (ab 1993	Deutsche Zeitschrift für
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht	BRAO	Bundesrechtsanwalts-ordnung	DZWir)	Wirtschaftsrecht
BayObLGSt ..	Amtl. Slg. der Entschei-dungen des BayObLG in Strafsachen	BR-Drucks. ..	Bundesrats-Drucksache	EAG	Europäische Atom-Gemeinschaft
BayObLGZ ...	Amtl. Slg. der Entschei-dungen des BayObLG in Zivilsachen	BReg.	Bundesregierung	EG	Einführungsgesetz/ Europäische Gemeinschaft
BayVBl.	Bayerische Verwaltungs-blätter	Brem., brem. ...	Bremen, bremisch	EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsge-richtshof, Sammlung von Entscheidungen	BRHG	Gesetz über Errichtung und Aufgaben des Bundes-rechnungshofes	EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
BB, BetrBer. ...	Der Betriebsberater			EGOWiG	Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
BBankG	Gesetz über die Deutsche Bundesbank	Brit., brit.	Britisch	EGKS	Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl
BBauG	Bundesbaugesetz	BRRG	Beamtenrechtsrahmen-gesetz	EGStGB	Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch
BBG	Bundesbeamtengesetz			EheG	Ehegesetz
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz	BRSg	Gesetz über die Sammlung des Bundesrechts	EheRG	Eherechtsreformgesetz
BBiG	Bundesbildungsgesetz			Einl.	Einleitung
Bd	Band	BSeuchG	Bundeseseuchengesetz	Einw.	Einwohner
BDatSchG	Bundesdatenschutzgesetz	BSHG	Bundessozialhilfegesetz	EK	Ersatzkasse
BDiszO,		Bsp.	Beispiel	EKG	Einheitliches Kampfgesetz
BDO	Bundesdisziplinarordnung	BT	Besonderer Teil	EMRK	Europ. Menschenrechtskon-vention
BeamtVG	Beamtenversorgungsgesetz	BT-Drucks. ...	Bundestags-Drucksache	EntlastG	Entlastungsgesetz
BerGer	Berufungsgericht	BT-GeschO ...	Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages	EnWG	Energiewirtschaftsgesetz
Begr.	Begründung			ErbbauVO	Verordnung über das Erbbaurecht
Beil.	Beilage	BUrlG	Bundesurlaubsgesetz	ErgGÄndMF-G	Ergänzungsgesetz zur Änderung des Milch- und Fettgesetzes vom 17. 3. 72
Bekl.	Beklagte(r)	BVerfG	Bundesverfassungsgericht	Erl.	Erlaß
Berl., berl.,		BVerfGG	Bundesverfassungsgerichts-gesetz	ESJ	Entscheidungssammlung für junge Juristen
bln.	Berlin, berlinische				

EstG	Einkommensteuergesetz	Hamb.	Hamburg, hamburgisch	KUG	Kunsturhebergesetz
ESVGH	Amtl. Slg. der Entscheidungen des hessischen und baden-württembergischen VGH	HandWO	Handwerksordnung	KWG	Gesetz über das Kreditwesen
EuGH	Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften	HausratsVO	6. Durchführungsverordnung zum Ehegesetz (Hausratsverordnung)	KWahlG	Kommunalwahlgesetz
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift	Hess.	Hessen, hessisch	LadSchlG	Ladenschlußgesetz
EuGVÜ	Europäisches Gerichtsstands- und Vollstreckungsübereinkommen	Hess. Städte- u.		LAG	Landesarbeitsgericht, Lastenausgleichsgesetz
EuR	Europarecht	GemZ.	Hessische Städte- und Gemeindezeitung	Leits., LS	Leitsatz
EV	Einigungsvertrag	HGB	Handelsgesetzbuch	LG	Landgericht
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft	HGrG	Haushaltsgrundsätze-gesetz	LHO	Landeshaushaltsordnung
EWGV	Verordnung der EWG	HinterLO	Hinterlegungsordnung	LK	Leipziger Kommentar
FAG	Finanzausgleichsgesetz	h. L.	herrschende Lehre	LM	Nachschlagewerk des Bundesgerichtshofs, hrsg. von Lindenmaier, Möhring u. a.
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht	h. M.	herrschende Meinung	LOG	Landesorganisationsgesetz
Festschr., FS	Festschrift	HöfeO	Höfeordnung	LohnFG	Lohnfortzahlungsgesetz
FG	Finanzgericht, Friedhofsgesetz	HRG	Hochschulrahmengesetz	LS (Schl.-H.)	Landessatzung Schlesw.-Holstein
FGG	Gesetz über die freiwillige Gerichtsbarkeit	HRP	Handbuch der Rechtspraxis	LStG	Landesstraßengesetz
FGO	Finanzgerichtsordnung	HRR	Höchstrichterliche Rechtsprechung	LuftVG	Luftverkehrsgesetz
Flst.	Flurstück	HRRVwR	Höchstrichterliche Rechtsprechung zum Verwaltungsrecht	LV, LVVerf.	Landesverfassung
FlurbG	Flurbereinigungsgesetz	Hrsrg.	Herausgeber	LVwG	Landesverwaltungsgesetz
Fn.	Fußnote	HUK	Haftpflicht-, Unfall- und Kraftverkehrsversicherung	(Schl.-H.)	Schlesw.-Holst.
FStrG	Bundesfernstraßengesetz	HV	Haftpflichtversicherer, Hauptverhandlung	LVwVfG	Landesverwaltungsverfahrensgesetz
GA	Goldammer's Archiv für Strafrecht	i. a. R.	in aller Regel	LWG	Landeswahlgesetz
GaststG	Gaststättengesetz	i. d. F.	in der Form, in der Fassung	m. a. N.	mit ausführlichen Nachweisen
GBl.	Gesetzblatt	i. d. R.	in der Regel	MaschSchG	Gesetz über techn. Arbeitsmittel
GBO	Grundbuchordnung	i. e. S.	im engeren Sinne	m. a. W.	mit anderen Worten
GebG	Gebührengesetz	IG	Interessengemeinschaft, Industriegewerkschaft	MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
GemO	Gemeindeordnung	InVorG	Investitionsvorranggesetz	MitbestG	Mitbestimmungsgesetz
GemWG	Gemeindewahlgesetz	InvZulG	Investitionszulagengesetz	Mitt. Deutsch.	
GenG	Genossenschaftsgesetz	IPRG	Gesetz über das internat. Privatrecht	StädteT	Der Städtetag
GeschOBT	Geschäftsordnung des Bundestages	i. S. d.	im Sinne des, der	m. N.	mit Nachweisen
GewArch.	Gewerbearchiv	i. S. v.	im Sinne von	MRK	Menschenrechtskonvention
GewO	Gewerbeordnung	i. V. m.	in Verbindung mit	Mschr.Krim.	Monatsschrift für Kriminologie
GG	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	JA	Juristische Arbeitsblätter	MünchKomm.	Münchener Kommentar
GGO II	Gemeinsame Geschäftsordnung der Bundesministerien, Besonderer Teil	JAG	Juristenausbildungsgesetz	m. u. N.	mit umfangreichen Nachweisen
GjS	Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften	JagdG	Jagdgesetz	MuSchG	Mutterschutzgesetz
GMBL	Gemeinsames Ministerialblatt	JAO	Juristenausbildungsordnung	m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	JAPO	Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Juristen	m. z. N.	mit zahlreichen Nachweisen
GmbHG	Gesetz betreffs die Gesellschaften mit beschränkter Haftung	JGG	Jugendgerichtsgesetz	NatSchG	Naturschutzgesetz
GO	Gemeindeordnung	JK	JURIST Kartei	Nds., Ns.	Niedersachsen
GoA	Geschäftsführung ohne Auftrag	JPA	Justizprüfungsamt	n. F.	neue Fassung
GRUR	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht	JR	Juristische Rundschau	NJW	Neue Juristische Wochenschrift
GVBl.,		JURIST	Juristische Ausbildung	NRW, NW	Nordrhein-Westfalen
GVOBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt	JuS	Juristische Schulung	NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz	JW	Juristische Wochenschrift	OBG	Ordnungsbehördengesetz
GV	Gemeindeverband, Gerichtsvollzieher	JWG	Jugendwohlfahrtsgesetz	ÖR	Öffentliches Recht
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen	JZ	Juristenzeitung	OHG	Offene Handelsgesellschaft
h. A.	herrschender Auffassung	KAG	Kommunalabgabengesetz	OLG	Oberlandesgericht
HaftPIG	Haftpflichtgesetz	KG	Kammergericht, Kommanditgesellschaft	OLGZ	Entscheidungen der OLG in Zivilsachen
		KgfEG	Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz	OStA	Oberstaatsanwalt
		Kl.	Kläger	OVG	Oberverwaltungsgericht
		KO	Konkursordnung	OWiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
		KonsG	Konsulargesetz	PAG	Polizeiaufgabengesetz
		KRABl.	Amtsblatt des Kontrollrats in Deutschland	PatG	Patentgesetz
		KrO	Kreisordnung	PersBefG	Personenbeförderungsgesetz
		KSchG	Kündigungsschutzgesetz	PfIVG	Pflichtversicherungsgesetz
		KSchVO	Kündigungsschutz-Verordnung	PG, PolG	Polizeigesetz
		KSE	Kölner Schriften zum Europarecht	Pol. u. OrdR	Polizei- und Ordnungsrecht
		KStG	Körperschaftsteuergesetz	PrPVG	Preußisches Polizeivollzugsgesetz

PrüfungsVO .. Verordnung über die bautechnische Prüfung von Bauvorhaben	StKurs .. Studienkurs	Verfassungs- und Verwaltungsrecht
PStG .. Personenstandsgesetz	StPO .. Strafprozeßordnung	VVDStRL .. Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
PVG .. Polizeiverwaltungsgesetz	StR .. Strafrecht	VVG .. Versicherungsvertragsgesetz
PVV, pVV .. Positive Vertragsverletzung	str. .. streitig, strittig	VwGO .. Verwaltungsgerichtsordnung
RÄGE .. Amtl. Slg. der Entscheidungen des Reichsarbeitsgerichts	StRG .. Gesetz zur Reform des Strafrechts	VwVBAföG .. Verwaltungsvorschrift zum Bundesausbildungsförderungsgesetz
RBG, RBerG .. Rechtsberatungsgesetz	StrG .. Straßengesetz	VwVfG .. Verwaltungsverfahrensgesetz
RdA .. Recht der Arbeit	St.Rspr. .. Ständige Rechtsprechung	VwVG .. Verwaltungsvollstreckungsgesetz
Rdn. .. Randnummer(n)	StrWG .. Straßen- und Wegegesetz (der Länder)	VwR .. Verwaltungsrecht
Red. .. Redaktion	StVG .. Straßenverkehrsgesetz	VwZG .. Verwaltungszustellungsgesetz
Rev. .. Revision	StVO .. Straßenverkehrsordnung	WaffG .. Waffengesetz
RG .. Reichsgericht	StrVert .. Strafverteidiger	WahlG, WG .. Wahlgesetz
RGRK .. Kommentar zum BGB, hrsg. von Reichsgerichtsräten und Bundesrichtern	StrVollzG .. Strafvollzugsgesetz	WaStrG .. Wasserstraßengesetz
RGSt. .. Amtl. Slg. der Entscheidungen des RG in Strafsachen	StVZO .. Straßenverkehrszulassungsordnung	WEG .. Wohnungseigentumsgesetz
RGZ .. Amtl. Slg. der Entscheidungen des RG in Zivilsachen	StWG .. Stabilitäts- und Wachstumsgesetz	WehrbeschWO .. Wehrbeschwerdeordnung
RHeimsG .. Reichsheimstätten-Gesetz	SVT .. Sozialversicherungsträger	WertpMitt. .. Wertpapier-Mitteilungen
Rhld.-Pfl. .. Rheinland-Pfalz	TA .. Technische Anleitung	WM, WPM .. Wertpapier-Mitteilungen
RNatSchG .. Reichsnaturschutzgesetz	Tb., Teilbd. .. Teilband	WG .. Wechselgesetz
ROG .. Raumordnungsgesetz	TÜV .. Technischer Überwachungsverein	WHG .. Wasserhaushaltsgesetz
RPfLG .. Rechtspflegergesetz	TVG .. Tarifvertragsgesetz	WiR .. Wirtschaftsrecht
RSiedlG .. Reichssiedlungsgesetz	UN .. Vereinte Nationen	WiVer. .. Wirtschaftsverwaltung
Rspr. .. Rechtsprechung	UniG .. Universitätsgesetz	WiVerw. .. Wirtschaftsverwaltung
RStGB .. Reichsstrafgesetz	UrhG .. Urheberrechtsgesetz	WKSchG .. Wohnraumkündigungsschutzgesetz
RTA .. Rahmenteilingsabkommen	Urt. .. Urteil	w. N. .. weitere Nachweise
RuStG .. Reichs-u. Staatsangehörigengesetz	U.S. .. United States	WoBauG .. Wohnungsbaugesetz
RVO .. Reichsversicherungsordnung	UWG .. Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb	WoGG .. Wohngeldgesetz
Saarl. .. Saarland	UZwG .. Gesetz über die Ausübung unmittelbaren Zwangs	WPfLG .. Wehrpflichtgesetz
Schl.-Holst. .. Schleswig-Holstein	VA .. Verwaltungsakt	WRV .. Weimarer Reichsverfassung
SchpflG .. Schulpflichtgesetz	Vb .. Verfassungsbeschwerde	WS .. Wintersemester
Sch./Schr. .. Schönke/Schröder	VbF .. Verordnung über brennbare Flüssigkeiten	WStG .. Wehrstrafgesetz
SchuldR. .. Schuldrecht	VEGKS .. Vertrag über die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl	WuV .. Wiederholungs- und Vertiefungskurs
SchVG .. Schulverwaltungsgesetz	Vers. .. Versicherer	WZG .. Warenzeichengesetz
SchVOG .. Gesetz zur Vereinheitlichung und Ordnung des Schulwesens	Verf. .. Verfassung, Verfasser	ZBR .. Zeitschrift für Beamtenrecht
SchwbgG .. Schwerbehindertengesetz	VerglO .. Vergleichsordnung	ZDG .. Zivildienstgesetz
SchwOR .. Schweiz. Obligationsrecht	VerkMitt. .. Verkehrsrechtliche Mitteilungen	ZEVKR .. Zeitschrift für evangelisches Kirchenrecht
SeuffArch. .. Seufferts Archiv für Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten	VermG .. Vermögensgesetz	ZfA .. Zeitschrift für Arbeitsrecht
SGB-At. .. Sozialgesetzbuch — Allgemeiner Teil	VerschG .. Verschollenheitsgesetz	ZGR .. Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
SGG .. Sozialgerichtsgesetz	VersG .. Versammlungsgesetz	Ziff. .. Ziffer(n)
SJZ .. Süddeutsche Juristenzeitung	VersR .. Versicherungsrecht	ZMR .. Zeitschrift für Miet- und Baurecht
SK .. Systematischer Kommentar StGB (Rudolphi ...)	VerwArch .. Verwaltungsarchiv	ZPO .. Zivilprozeßordnung
SOG .. Gesetz zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	VerwR .. Verwaltungsrecht	ZPR .. Zivilprozeßrecht
SoldG .. Soldatengesetz	VerwRspr. .. Verwaltungsrechtsprechung	ZR .. Zivilrecht
Sp. .. Spalte	VEWG .. Vertrag über die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft	ZRP .. Zeitschrift für Rechtspolitik
st. .. ständig(er)	VG .. Verwaltungsgericht	ZStaatsW .. Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft
StA .. Staatsanwaltschaft, Staatsanwalt	VGH .. Verwaltungsgesellschaft	ZStW .. Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft
StabG .. Stabilitätsgesetz	VN .. Versicherungsnehmer	z. T. .. zum Teil
StÄG .. Steueränderungsgesetz	VO .. Verordnung	zugl. .. zugleich
StBauFG, StBFG .. Städtebauförderungsgesetz	VOB .. Verdingungsordnung für Bauleistungen	zugl. zust. .. zuständig, zustimmend
StGB .. Strafgesetzbuch	VOR .. Zeitschrift für Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht	ZVerglRW .. Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft
	Vorb. .. Vorbemerkung	ZVersWiss. .. Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft
	VR .. Verkehrsrechtliche Rundschau	ZVG .. Zwangsversteigerungsgesetz
	VRS .. Verkehrsrechts-Sammlung	ZVS .. Zentrale Vergabe für Studienplätze, Dortmund
	VRspr. .. Verwaltungsrechtsprechung in Deutschland. Sammlung oberstrichterlicher Entscheidungen aus dem	z. Z., z. Zt. .. zur Zeit
		ZZP .. Zeitschrift für Zivilprozeß

Im übrigen erfolgten die Abkürzungen nach *Kirchner*, Abkürzungsverzeichnis der Rechtssprache, 4., erneuerte und erweiterte Auflage, 1993, Berlin, New York. Von diesem Werk ist eine preiswerte Studienausgabe als *JURF* Extra: Abkürzungen für Juristen, 2., Neubearb. Aufl., 1993, Berlin, New York, erschienen.

Rechtsprechung

Die aktuelle Entscheidung

Verfassungsrechtliche Gewährleistung der Aussperrung
— **Beschl. BVerfG v. 26. 6. 1991 — 1 BvR 779/85 = NZA 1991, 809 —**

Von Professor Dr. Michael Coester, LL. M., Göttingen

I. Einführung

Dem *Streik* als kollektivem Druckmittel der Arbeitnehmer zur Erzwingung einer geforderten tarifvertraglichen Regelung

entspricht die *Aussperrung* als Arbeitskampfmittel der Arbeitgeberseite: Mit ihr verweigert der Arbeitgeber einer Mehrzahl arbeitswilliger Arbeitnehmer die arbeitsvertraglich vorgese-

hene und wirtschaftlich auch mögliche Beschäftigung sowie den Lohn¹, um die Arbeitnehmerschaft von ihrer tarifvertraglichen Forderung abzubringen oder um ein eigenes Regelungsverlangen durchzusetzen. Die Aussperrung eröffnet also der Arbeitgeberseite die Möglichkeit, einen Arbeitskampf zu beginnen (*Angriffsaussperrung*), oder aber — bei einem von der Gewerkschaft initiierten Teilstreik — den Kampfrahmen auszuweiten durch Einbeziehung bisher nichtstreikender Arbeitnehmer (zu Lasten der Gewerkschaftskasse, die den Lohnausfall ihrer ausgesperrten Mitglieder durch Streikgelder teilweise auszugleichen hat: *Abwehraussperrung*). Als *Verbandsaussperrung* ist die Abwehraussperrung das klassische Solidaritätsinstrument, mit dem die in einem Arbeitgeberverband zusammengeschlossenen Unternehmen einem bestreikten Mitglied zu Hilfe kommen und verhindern können, daß eine mächtige Gewerkschaft sie „einzeln abschachtet“².

Im Verhältnis zum Streik hat die Aussperrung statistisch gesehen nur untergeordnete Bedeutung, besonders in Zeiten wie seit 1949³, in denen wirtschaftliches Wachstum und kontinuierliche Geldentwertung die Arbeitnehmerseite zu ständigen Anpassungsforderungen zwingen, die Arbeitgeberseite aber durch bloßen Fortbestand des status quo der Arbeits- und Lohnbedingungen begünstigt wird. Dennoch ist es auch in der Bundesrepublik immer wieder zu Aussperrungen gekommen, in neuerer Zeit vor allem auch als Antwort der Arbeitgeberverbände auf die Praxis „engeführter Teilstreiks“ der Gewerkschaften („Minimax-“ oder „Nadelstich-Strategie“), etwa in der Stahl- und Druckindustrie 1978 oder im Kampf um die Einführung der 35-Stundenwoche im Jahr 1984⁴. Nahezu jede größere Aussperrungsaktion hat zu einer erheblichen, auch emotionalen Verschärfung der Arbeitskämpfe und zu einem gerichtlichen Nachspiel über alle Instanzen geführt, weil die Gewerkschaften und ihr nahestehende Autoren schon die *grundsätzliche* rechtliche Zulässigkeit von Aussperrungen bestreiten⁵: Mit dem in Art. 9 III GG garantierten Recht der Arbeitnehmer zur Koalitionsbildung und zu kollektiven Kampfmaßnahmen (Streiks) sei das Machtdefizit der Arbeitnehmer gegenüber dem Arbeitgeber erst ausgeglichen, das so erlangte Gleichgewicht als tragender Grund der Tarifautonomie werde durch die Zulassung von Aussperrungen wieder beseitigt. Die Arbeitgeber hingegen sehen die arbeitskampfrechtliche Parität verletzt, wenn sie zum bloßen Erdulden und Durchhalten von Arbeitskämpfen gezwungen wären, die hinsichtlich Zeitpunkt und Ausmaß dem Diktat der Gewerkschaften unterstehen.

Die Unklarheit der objektiven Rechtslage hat diese Streitigkeiten gefördert. Die positive Gewährleistung der Koalitionsfreiheit und Tarifautonomie in Art. 9 III GG erwähnt Arbeitskämpfe nicht einmal ausdrücklich. Dies tut zwar Art. 9 III 3 GG, aber der Notstandsgesetzgeber von 1968 wollte nur Arbeitskämpfe als rechtstatsächliches Phänomen von staatlichen Eingriffen freihalten, sie jedoch nicht positiv gewährleisten und „regeln“⁶. Einige Länderverfassungen sind aufschlußreicher⁷, anerkennen aber überwiegend nur den Streik. Lediglich Art. 29 V der Hessischen Landesverfassung erklärt schlicht: „Die Aussperrung ist rechtswidrig“. Das Verbot differenziert nicht zwischen lösender und suspendierender sowie Angriffs- und Abwehraussperrung, erstreckt sich also auf jede Art der Aussperrung⁸. Auf der Ebene des *einfachen Rechts* fehlt es nach wie vor an einer gesetzlichen Regelung des Arbeitskampfs. Zwar wird der Arbeitskampf in einigen arbeitsrechtlichen Vorschriften erwähnt⁹, z. T. sogar explizit Streik und Aussperrung¹⁰, jedoch liegt hierin (ähnlich wie bei Art. 9 III 3 GG) keine positive Anerkennung und Regelung des Arbeitskampfs: Der Gesetzgeber wollte „die Aussperrung als Teil der Rechtsordnung respektieren, aber nicht gestalten“¹¹.

Anders als der Gesetzgeber konnte das *Bundesarbeitsgericht* eine klare Stellungnahme nicht umgehen¹². Inwieweit die Aussperrung verfassungsrechtlich (Art. 9 III 1 GG) garantiert sei, ließ es zwar bis zuletzt offen, es bejahte aber in ständiger Rechtsprechung die *Zulässigkeit der Aussperrung* aus dem Sinnzusammenhang der Tarifautonomie, wie diese im einfachen Gesetzesrecht geregelt worden sei¹³. Dies gelte auch für Hessen, Art. 29 V der Hessischen Verfassung sei wegen des Vorrangs von Bundesrecht (Art. 31 GG) unwirksam¹⁴.

Die *Literatur* zur Aussperrungsproblematik ist kaum noch überschaubar¹⁵. Während, wie schon erwähnt, vor allem gewerkschaftsnahe Autoren die Zulässigkeit der Aussperrung schlechthin bestreiten, hält die heute überwiegende Auffassung jedenfalls das Arbeitsverhältnis nur suspendierende Abwehraussperrungen für rechtmäßig¹⁶. Deutlich zurückhaltender werden die lösende Aussperrung und die Angriffsaussperrung beurteilt¹⁷.

II. Entwicklung der BAG-Rechtsprechung

Die Entscheidung des Großen Senats (GS) des BAG vom 28. 1. 1955 schuf, in Abkehr von der bisherigen vertrags- und deliktsrechtlichen Beurteilung von Arbeitskampfmaßnahmen, die erste Grundlage für das moderne Arbeitskampfrecht der Bundesrepublik¹⁸. Streik und Aussperrung wurden als spezifisch kollektivrechtliche Kampfhandlungen anerkannt, deren Beurteilung nicht aus individualvertragsrechtlicher Sicht erfol-

¹ Praktisch wird i. d. R. schon der Zutritt zum Betriebsgelände verweigert, daher: „Aussperrung“ (Englisch: lock-out).

² Cassau, Die Gewerkschaftsbewegung (1925) S. 179; Seiter, Streikrecht und Aussperrungsrecht (1975) S. 326, 335 f.

³ Zur Aussperrungspraxis vor dem Zweiten Weltkrieg vgl. die Nachw. bei Zöllner, Aussperrung und arbeitskampfrechtliche Parität (1974) S. 17 f.; Seiter aaO (Fn. 2) S. 328 Fn. 63.

⁴ Vgl. M. Schneider, Aussperrung (1980) S. 22 f.

⁵ Zur starken ideologischen Besetzung des Themas vgl. Rühlers, Rechtsprobleme der Aussperrung (1980) S. 65–68.

⁶ So die h. M., zum Meinungsstand vgl. BAG NJW 1980, 1642, 1645; NZA 1988, 775, 777.

⁷ Übersicht bei Brox/Rühlers, Arbeitskampfrecht (2. Aufl. 1982) Rdn. 98.

⁸ BAG NJW 1980, 1642, 1646; NZA 1988, 775, 778, jeweils mit Nachweisen der Gegenauffassung. Zur Wirksamkeit von Art. 29 V Hessischer Verfassung sogleich noch unten bei Fn. 14.

⁹ §§ 21 Nr. 2 ArbGG; 25 KSchG; 74 II BetrVG; 66 II PersVG; 116 AFG; 11 V AÜG.

¹⁰ § 21 VI SchwbG; vgl. auch § 13 II MuSchG, wo mit „aufgelöst“ auch die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch lösende Aussperrung erfaßt sein sollte. BT-Drucks. 4/3652, S. 9.

¹¹ BAG NJW 1980, 1642, 1645, in Anschluß an Scholz/Konzen, Die Aussperrung im System von Arbeitsverfassung und kollektivem Arbeitsrecht (1980), S. 58 f.

¹² S. noch unten II.

¹³ BAG GS 28. 1. 1955, BAGE 1, 291 ff = AP Nr. 1 zu Art. 9 GG Arbeitskampf; BAG GS 21. 4. 1971, BAGE 23, 292 ff = AP Nr. 43 zu Art. 9 GG Arbeitskampf = NJW 1971, 1668; BAG 10. 6. 1980 (3 Entscheidungen), BAGE 33, 140 ff = AP Nr. 64, 65, 66 zu Art. 9 GG Arbeitskampf = NJW 1980, 1642 ff, 1653 f.; BAG 12. 3. 1985, AP Nr. 84 zu Art. 9 GG Arbeitskampf = NZA 1985, 537 ff; BAG 24. 6. 1988, AP Nr. 107 zu Art. 9 GG Arbeitskampf = NZA 1988, 775 ff = DB 1988, 2104 ff; zur Argumentation i. e. s. unten II.

¹⁴ Zuletzt und besonders gründlich die Entscheidung von 1988, aber auch schon die Urteile von 1980 und 1985 (alle Fn. 13), gegen ständig neue Abweichungen vor allem durch das ArbG Frankfurt (z. B. NZA 1985, 462); i. S. d. BAG auch Rühlers aaO (Fn. 5) S. 50 ff, 63.

¹⁵ Vgl. Nachw. bei Seiter aaO (Fn. 2) S. 323 Fn. 37; Zöllner, Arbeitsrecht, zu § 40; Löwisch/Krauß, AR-Blattei „Arbeitskampf III“, zu B II 1 a.

¹⁶ Grundlegend und das BAG beeinflussend: Seiter aaO (Fn. 2); ders., Arbeitskampfpärität und Übermaßverbot (1979).

¹⁷ Dazu unten IV 2, 3.

¹⁸ S. oben Fn. 13; zur retrospektiven Würdigung vgl. Zöllner, DB 1985, 2450 ff; zum „gesetzesvertretenden Richterrecht“ noch unten III 4.

gen könne. Entsprechend der Wirkung des Streiks wurde den Arbeitgebern die Möglichkeit der nur suspendierenden Aussperrung eröffnet, unbeschadet des Rechts, später u. U. zum schärferen Mittel der Auflösung des Arbeitsverhältnisses überzugehen¹⁹. Diese Position wurde weiterentwickelt und modifiziert durch den Beschluß des GS des BAG vom 21.4.1971²⁰. Die Notwendigkeit eines Aussperrungsrechts wurde ausführlich überprüft und bejaht — diese Kampfmaßnahme der Arbeitgeber müsse möglich bleiben zur Wahrung des Verhandlungsgleichgewichts als Voraussetzung freier, wirtschaftlich vernünftiger Tarifabschlüsse. Es müsse „im Prinzip sichergestellt sein, daß nicht eine Tarifvertragspartei der anderen von vornherein ihren Willen aufzwingen kann“²¹ — aus dem einseitigen Diktat der Arbeitsbedingungen durch den Arbeitgeber auf einzelvertraglicher Ebene sollte nicht ein Diktat durch die Gewerkschaften auf tarifvertraglicher Ebene werden. Allerdings unterstellte das BAG gleichzeitig alle Arbeitskämpfmaßnahmen dem Grundsatz der *Verhältnismäßigkeit*: Für die Aussperrung folgte daraus, daß sie zunächst immer nur suspendierende Wirkung haben dürfe; die lösende Aussperrung komme nur als ultima ratio in Betracht und stehe überdies unter dem Vorbehalt späterer Wiedereinstellung, die nur aus sachlichen Gründen (entspr. etwa der „betriebsbedingten Kündigung“) verweigert werden dürfe²².

Die Abwehraussperrungen in der Druckindustrie 1978 gaben dem BAG erneut Gelegenheit zum Ausbau dieser Konzeption²³. Demnach ergebe sich die Zulässigkeit von Aussperrungen zwar nicht aus einer formalen Gleichbehandlung von Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite hinsichtlich der Kampfmittel. Der Streik stelle die Verhandlungsparität grundsätzlich erst her, i. d. R. bedürfe es keiner kollektiven Gegenmaßnahmen der Arbeitgeber, da wegen der streikbedingten Selbstschädigung der Arbeitnehmer und Gewerkschaften sowie des Arbeitsplatzrisikos²⁴ die Zeit regelmäßig für die Arbeitgeber arbeite. Ein Kampfinstrument der Arbeitgeber, das diese Balance störe, wäre mit der in Art. 9 III GG garantierten Tarifautonomie nicht vereinbar. Allerdings gebe es auch Kampfaktiken der Arbeitnehmerseite, die diese Balance zuungunsten der Arbeitgeber erheblich verschieben könnten („enggeführte Teilstreiks“, Schwerpunktstreiks o. ä.). Dann gebiete es das Konzept der Tarifautonomie, den Arbeitgebern Arbeitskämpfmittel zur Verfügung zu stellen, mit denen die Verhandlungsparität wieder hergestellt werden könnte.

Rechtsgrundlage der Aussperrung ist nach Auffassung des BAG also die *Tarifautonomie*, wie sie auf Grund der Gewährleistung in Art. 9 III GG durch das TVG einfachgesetzlich ausgestaltet worden sei. Offen blieb, inwieweit aus Art. 9 III GG eine unmittelbare Gewährleistung der Aussperrung folge. Nicht als Rechtsgrundlage geeignet seien hingegen völkerrechtliche Verträge²⁵, einfaches Gesetzesrecht des Bundes, in dem der Arbeitskampf erwähnt werde²⁶ oder die Rechtsprechung des BAG: Da diese ständig umstritten gewesen sei, könne ihr nicht die Qualität von Gewohnheits- oder Richterrecht zukommen²⁷.

Leitender Gesichtspunkt für Zulässigkeit und Schranken von Arbeitskämpfmaßnahmen ist nach Auffassung des BAG also die *Parität* zwischen den Tarifvertragsparteien²⁸. Sie wird nicht formell als gegeben oder als historisch gewachsene Realität unterstellt, sondern *materiell* verstanden, also als veränderbare Größe, die jeweils zu gewährleisten ist — allerdings nicht unter Einberechnung sämtlicher (ökonomischer, sozialer, psychologischer, politischer u. a.) Faktoren, die für die Durchsetzungschancen einer Koalition in einem konkreten Arbeitskämpf bedeutsam sein können, sondern nur als *prinzipielles Gleichgewicht* im tarifvertraglichen Auseinandersetzungszugriff (*abstrakt-materieller Paritätsbegriff*²⁹). Nicht nur Legitimation, sondern auch Grenzen gewinnt die Abwehraussperrung deshalb aus dem Kräfteübergewicht, das sich die Gewerk-

schaft durch „enggeführte“, aber wirkungsintensive Teilstreiks verschafft hat: Durch Ausweitung des Kampfrahmens mittels Abwehraussperrung darf dieses Übergewicht wieder ausgeglichen werden, nicht aber darf die Situation von der Arbeitgeberseite zum Anlaß genommen werden, nunmehr zum großflächigen Gegenangriff überzugehen und durch Vollaussperrung im gesamten Tarifgebiet ein eigenes Übergewicht zu erlangen: „Was nicht mehr der Sicherung des Verhandlungsgleichgewichts dient, ist übermäßige Reaktion“³⁰. Die so definierte „Erforderlichkeit“ von Abwehraussperrungen versucht das BAG durch einen *Zahlenschlüssel* zu konkretisieren, der von der Prämisse ausgeht, daß von einer kampftaktischen Überlegenheit der Arbeitnehmerseite dann nicht mehr ausgegangen werden kann, wenn mindestens die Hälfte der Arbeitnehmer eines Tarifgebiets in den Arbeitskämpf einbezogen sind: Streiken weniger als die Hälfte der Arbeitnehmer, darf die Aussperrung den Kampfrahmen bis zu 50 % der Arbeitnehmer (höchstens aber um weitere 25 %) ausweiten³¹. Gemessen an diesem Maßstab passierten einige Abwehraussperrungen die gerichtliche Kontrolle³², andere erwiesen sich als zu weitgehend und damit als rechtswidrig³³. Hiergegen hatte ein betroffener Arbeitgeber Verfassungsbeschwerde erhoben, über die nun vom BVerfG entschieden worden ist.

III. Der Beschluß des BVerfG vom 26. 6. 1991

1. Tatsächlicher Hintergrund und Hauptaussagen des Beschlusses

Im Rahmen des Arbeitskämpfs in der Druckindustrie im Jahre 1978 hatte die IG Druck und Papier im Wege des Teilstreiks 6 Verlage bestreikt, insgesamt 4300 Arbeitnehmer befanden sich im Ausstand. Daraufhin beschlossen die Arbeitgeberverbände eine bundesweite Aussperrung aller im technischen Bereich (ca. 130 000 von insgesamt 375 000 Arbeitnehmern in Druckindustrie und Verlagsgewerbe). Dieser Beschluß wurde nur von einem Teil der Arbeitgeber befolgt (insgesamt wurden ca. 40 000 ausgesperrt), darunter vom beklagten Druckunternehmen. Das BAG bejahte die Lohnansprüche zweier gewerkschaftlich organisierter Arbeitnehmer für den Aussperrungszeitraum, weil die Aussperrung unverhältnismäßig und rechtswidrig gewesen sei und deshalb nicht zu einer Suspendierung der Lohnzahlungspflicht geführt

¹⁹ BAGE 1, 291, 308 ff.

²⁰ S. oben Fn. 13.

²¹ BAGE 23, 292, 308.

²² BAGE 23, 292, 316; vgl. *Seiter* aaO (Fn. 2) S. 360: Damit sei die lösende Aussperrung zum „Papierschwert“ geworden.

²³ Urteile von 1980 und 1985, oben Fn. 13.

²⁴ „Wegrationalisieren“ von Arbeitsplätzen während des Streiks!

²⁵ Europäische Sozialcharta vom 18. 10. 1961, Teil II Art. 6 Nr. 4, BGBl. 1964 II 1267; Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten vom 4. 11. 1950, BGBl. 1952 II 686; Abkommen Nr. 87 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) vom 9. 7. 1948, BGBl. 1956 II 2078; 1958 II 113.

²⁶ Vgl. oben bei Fn. 9–11.

²⁷ Zum ganzen BAG NJW 1980, 1642, 1645 f.

²⁸ Dazu noch unten IV 1. Zur Position des GS des BAG von 1971 vgl. unten bei Fn. 54.

²⁹ So der Sache nach schon BAG GS 21. 4. 1971, oben Fn. 13.

³⁰ BAG NZA 1985, 537, 539.

³¹ BAG NJW 1980, 1642, 1651; anschaulich die Grafik bei *Brox/Rüthers* aaO (Fn. 7) Rdn. 209. Diese „Arbeitskampf-Arithmetik“ ist problematisch und hat vielfältige Kritik erfahren, vgl. nur *Hanau/Adomeit*, Arbeitsrecht (9. Aufl. 1988) CIII 6 (S. 89) m. w. N.: *Ehmann*, NZA 1991, 1, 5. In jüngeren Entscheidungen rückt das BAG von diesem Zahlenschlüssel jedenfalls in seiner arithmetischen Starrheit offenbar wieder ab, vgl. Urteile vom 12. 3. 1985 und 24. 6. 1988, oben Fn. 13: Das Zahlenverhältnis von Streikenden und Ausgesperrten ist demnach nur „Indiz“ für die Unproportionalität der Aussperrung.

³² BAG NJW 1980, 1653; NZA 1988, 777 ff.

³³ BAG NJW 1980, 1642, 1652; NZA 1985, 537.

habe³⁴. Mit der Verfassungsbeschwerde gegen dieses Urteil rügte der beklagte Arbeitgeber vor allem: Die zahlenmäßige Beschränkung des Aussperrungsrechts durch das BAG verstoße gegen Art. 9 III GG; mit ihr habe das BAG außerdem die Grenzen richterlicher Rechtsfortbildung überschritten (Art. 21 i. V. m. Art. 20 II, III GG); schließlich seien die Besonderheiten des Pressewesens nicht berücksichtigt und deshalb Art. 5 I 2 GG verletzt worden³⁵.

Der nun vorliegende Beschluß des BVerfG vom 26. 6. 1991 enthält drei zentrale Aussagen:

1. Jedenfalls die suspendierende Aussperrung zur Abwehr engeführter Teilstreiks ist als Arbeitskämpfungsmittel der Arbeitgeberseite durch Art. 9 III GG verfassungsrechtlich gewährleistet³⁶.

2. Der verfassungsrechtliche Schutz ist jedoch nicht schrankenlos gewährt; rechtliche Beschränkungen der Aussperrung sind zulässig, soweit sie zur Wahrung des Koalitionsrechts der Arbeitnehmerseite notwendig oder aus dem Sinn und Zweck der in Art. 9 III GG verankerten Tarifautonomie gerechtfertigt sind.

3. Indem das BAG stellvertretend für den untätig gebliebenen Gesetzgeber die Grenzen rechtmäßiger Arbeitskämpfe konkretisiert hat, hat es nicht seine richterlichen Kompetenzen überschritten.

Im Ergebnis blieb der Angriff gegen das Urteil des BAG vom 12. 3. 1985 erfolglos, weil die konkrete Aussperrungsmaßnahme als unverhältnismäßig eingestuft wurde. Dennoch hat die Arbeitgeberseite den Beschluß des BVerfG grundsätzlich begrüßt³⁷: Die grundsätzliche verfassungsrechtliche Anerkennung des Aussperrungsrechts bedeutet für sie einen Terraingewinn gegenüber der Anti-Aussperrungskampagne der Gewerkschaften, der schwerer wiegen mag als der Erfolg im konkreten Fall. Wieviel dieser Gewinn jedoch wirklich wert ist angesichts der gleichzeitigen Billigung der Aussperrungsbeschränkungen des BAG durch das BVerfG, wird die Zukunft zeigen. Grund zur uneingeschränkten Zufriedenheit haben aber jedenfalls die BAG-Richter, deren arbeitskampfrechtliche Rechtsprechung im besonderen wie im allgemeinen bestätigt worden ist. Im folgenden soll die Begründung des BVerfG zu obigen Kernaussagen näher dargestellt werden.

2. Verfassungsrechtliche Gewährleistung der suspendierenden Abwehraussperrung

Nach der Argumentation des BVerfG enthält Art. 9 III GG (im Gegensatz zur allgemeinen Vereinigungsfreiheit gem. Art. 9 I GG) eine *zweckgebundene Grundrechts-Gewährleistung* (= Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen), die *beiden* Seiten des Arbeitslebens zukommt. Geschützt sind auch die Koalitionen selbst, sowohl in ihrem *Bestand* wie hinsichtlich ihrer *Betätigung* zur Erreichung des vorgegebenen Zwecks. Dieser besteht vor allem im Abschluß von Tarifverträgen. Die *Mittel* zur Erreichung eines Tarifvertragsabschlusses sind den Tarifvertragsparteien überlassen und ebenfalls vom Grundrechtsschutz mitumfaßt. Hierzu gehören auch *Arbeitskampf-Maßnahmen* jedenfalls insoweit, „als sie allgemein erforderlich sind, um eine funktionierende Tarifautonomie sicherzustellen“³⁸. Ob Aussperrungen im allgemeinen diese Anforderungen erfüllen und demgemäß durch Art. 9 III GG geschützt sind, läßt das BVerfG weiterhin offen. Jedenfalls aber umfasse der Grundrechtsschutz solche Aussperrungen mit suspendierender Wirkung, die in Abwehr von (paritätsverzerrenden) Teil- oder Schwerpunktstreiks das Verhandlungsgleichgewicht wiederherstellen. Mehr sei durch Art. 9 III GG nicht positiv vorgezeichnet, Voraussetzungen und Grenzen der verfassungsrechtlichen Gewährleistung i. e. ergäben sich aus der Ausgestaltung des Grundrechts durch die Rechtsordnung.

Adressaten der Grundrechtsgewährleistung auf Arbeitgeberseite sind die Arbeitgeberverbände, ihre Mitglieder sowie einzelne Arbeitgeber, die von der Gewerkschaft um Firmentarifverträge angegangen werden. Im Ausgangsfall zielte der Arbeitskampf auf einen Verbandstarif und das beklagte Unternehmen war nicht organisiert; dennoch hatte es sich solidarisch dem Aussperrungsauftrag des Arbeitgeberverbandes angeschlossen. Das BVerfG läßt auch diesen Arbeitgeber am Grundrechtsschutz des Art. 9 III GG teilhaben, weil sein Kampfbündnis mit dem Verband eine ad-hoc-Vereinigung i. S. dieser Grundrechtsbestimmung sei³⁹.

3. Schranken des Aussperrungsrechts

Zur Ausgestaltung des Arbeitgebergrundrechts auf Aussperrung sind nach Auffassung des BVerfG also primär Gesetzgeber bzw. — stellvertretend — Gerichte aufgerufen. Nach Herleitung des Aussperrungsrechts dem Grunde nach aus Art. 9 III GG kehrt sich damit die verfassungsrechtliche Fragestellung gewissermaßen um: Zu fragen bleibt nur, ob einfachrechtliche Konkretisierungen der zulässigen Arbeitskämpfmaßnahmen gegen die Grundkonzeption der Verfassung verstoßen.

Demgemäß stellt das BVerfG in einem zweiten Prüfungsschritt fest, daß die Begrenzungen des Aussperrungsrechts, die das BAG in seinen Urteilen von 1980 und 1985 aus dem Verhältnismäßigkeitsprinzip gefolgert hat, zwar die durch Art. 9 III GG grundsätzlich gewährleistete Kampffreiheit der Arbeitgeber einschränken, aber dennoch nicht gegen die Verfassung verstoßen. Vielmehr seien sie gerechtfertigt aus der notwendigen Ausbalancierung der Aussperrungsbefugnis mit den entgegenstehenden Grundrechten der Arbeitnehmer und ihrer Koalitionen.

Zur Konkretisierung eines *unantastbaren Kernbereichs* der Arbeitgeberrechte aus Art. 9 III GG sieht das BVerfG keinen Anlaß, da die Beschränkung auf — im Lichte der Kampfparität — proportionale Aussperrungsmaßnahmen jedenfalls nicht die grundsätzliche Verhandlungs- und Kampffähigkeit der Arbeitgeber beeinträchtigt. Im übrigen beschränkten sich die Eingrenzungen durch das BAG ihrerseits auf das erforderliche Maß und seien deshalb nicht zu beanstanden. Das BVerfG bestätigt die Sicht des BAG, wonach Arbeitskämpfe nicht Selbstzweck, sondern nur Hilfsmittel seien zur Erreichung von Tarifabschlüssen. Die grundsätzlich freie Wahl der Kampfmittel, als Postulat auch vom BVerfG wiederholt⁴⁰, bedeute deshalb nicht Freiheit im Gebrauch aller denkbaren Kampfmethoden⁴¹. Arbeitskämpfmaßnahmen dienten (im Interesse der Tarifautonomie) der Wahrung und Herstellung von *Verhandlungsparität*, an diesem Zweck müßten sie sich rechtlich messen lassen. Ein Übergewicht der einen oder anderen Seite gefährde die Funktionsfähigkeit der Tarifautonomie; eine auf die Vermeidung eines solchen Übergewichts ausgerichtete Begrenzung von Kampfmitteln könne die durch Art. 9 III GG

³⁴ BAG vom 12. 3. 1985, oben Fn. 13; Vorinstanz: LAG Hamm, EzA Nr. 31 zu Art. 9 GG Arbeitskampf.

³⁵ Auf dieses Argument wird im folgenden nicht näher eingegangen. Der Beschwerdeführer sah die Meinungsvielfalt im Pressebereich gefährdet, wenn einige Verlage durch Arbeitskämpfe lahmgelegt würden, andere aber nicht. Das BVerfG hat diese Rüge sehr kurz zurückgewiesen (sub C II); vgl. auch *Rüthers* aaO (Fn. 5) S. 112 ff m. w. N.

³⁶ In BVerfGE 38, 386, 394 war dies noch offengelassen worden.

³⁷ Presseerklärung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände vom 23. 7. 1991.

³⁸ Sub C I 1 a.

³⁹ Entsprechend zum Streikrecht des nichtorganisierten Arbeitnehmers s. *Brox/Rüthers* aaO (Fn. 7) Rdn. 289; *Dütz*, Arbeitsrecht (1990) Rdn. 639. Entsprechendes gilt auf der Passivseite: Nichtorganisierte Unternehmen dürfen bestreikt, nichtorganisierte Arbeitnehmer ausgesperrt werden.

⁴⁰ Sub C I 1 a; vgl. dazu *Zöllner*, Arbeitsrecht § 40 VI 5.

⁴¹ Sub C I 3 b; auch zum folgenden.

gewährten Rechte nicht verletzen. Dabei sei es legitim, wenn das BAG die „Parität“ nur typisierend beurteile anhand der Zahl der in den Arbeitskampf verwickelten Arbeitgeber sowie der generellen Auswirkungen des Kampfes auf beide Seiten und nicht unter Einbeziehung aller denkbaren Faktoren, die für die Machtbalance in einer konkreten Kampfsituation bedeutungsvoll sein könnten. Die Aussperrung von rund 130 000 Arbeitnehmern als Antwort auf den Streik von 4300 Arbeitnehmern habe deshalb zu Recht als unverhältnismäßig eingestuft werden dürfen^{41a}.

4. Gestaltungskompetenz des BAG

Die Gerichte müssen jeden vor sie gebrachten Rechtsstreit entscheiden, mangels gesetzlicher Grundlage gebunden letztlich an die Rechtsidee (vgl. Art. 20 III GG). Eine Klagabweisung „wegen fehlender einschlägiger Rechtsvorschriften“ wäre ein Verstoß gegen das Grundgesetz. Folglich sind die Gerichte nicht nur befugt, sondern — gemäß den Postulaten der Rationalität und Gleichgerechtigkeit — sogar verpflichtet, die Regeln, die sie ihrer Fallentscheidung zugrunde legen, aus den allgemeinen Rechtsgrundlagen selbst zu entwickeln. Eine etwaige verfassungsrechtliche Pflicht des Gesetzgebers zur gesetzlichen Ausgestaltung eines Rechtsbereichs ändert nach Auffassung des BVerfG hieran nichts, solange der Gesetzgeber dieser Pflicht nicht nachgekommen ist⁴². Mangels Bindungswirkung richterlicher Erkenntnisse durfte das BAG auch ohne weiteres von früherer Rechtsprechung abweichen. Die verfassungsgerichtliche Überprüfung des so geschaffenen „gesetzesvertretenden Richterrechts“ erfolgt unter der Fragestellung, ob der Gesetzgeber entsprechende Grundsätze hätte entwickeln dürfen⁴³.

IV. Offene Probleme

Der Beschluß des BVerfG hat einige Fragen bewußt offengelassen, erschöpft aber auch in seinem Themenbereich die Problematik nicht voll.

1. Paritätsprinzip und Grundsatz der Verhältnismäßigkeit

Das Bundesverfassungsgericht billigt das Postulat des BAG, wonach „Arbeitskampfmaßnahmen der Herstellung eines Verhandlungsgleichgewichts bei Tarifaueinandersetzung (Verhandlungsparität)“ dienen und von diesem Zweck her auch begrenzt werden dürfen. Dies mag den unbefangenen Betrachter verwirren, da die Kampfparteien offensichtlich eine andere Sicht haben: Sie kämpfen nicht (und nehmen erhebliche Opfer auf sich), um Parität mit dem Gegner herzustellen, sondern um ihren Standpunkt durchzusetzen⁴⁴. Besser hätte das BVerfG deshalb formuliert: „Die Zulassung von Arbeitskampfmaßnahmen durch die Rechtsordnung dient der Herstellung eines grundsätzlichen, strukturellen Machtgleichgewichts beider Seiten.“ Völlige, nur idealiter vorstellbare Parität kann von vornherein nicht das Ziel sein, auch nicht für die Rechtsordnung. Dies nicht nur wegen der tatsächlichen Grenzen, die der Erfassung und Bewertung aller einen Arbeitskampf beeinflussenden Faktoren gesetzt sind⁴⁵, sondern weil totale Parität tendenziell zum „Patt“ führt: Arbeitskämpfe werden entweder zum Schaden der Beteiligten und der Allgemeinheit verlängert oder von vornherein sinnlos. Paradoxe würde eine totale Parität das generelle Verhandlungsgleichgewicht, das die Arbeitnehmerseite durch die Möglichkeit der kollektiven Druckausübung überhaupt erst erlangt⁴⁶, wieder beseitigen. Die Möglichkeit, sich in einer konkreten Auseinandersetzung kampfwise durchzusetzen, d. h. „gewinnen zu können“, muß also schon als Funktionsbedingung der Tarifautonomie offenbleiben — aus Gleichgewichtsgründen wie als Auflösungsmittel bei sonst unlösbaren

Konflikten. Allerdings bezieht die Tarifautonomie ihre innere Rechtfertigung aus der „Richtigkeitsgewähr“, die Vereinbarungen etwa gleich starker Kontrahenten innewohnt⁴⁷. Diese Gewähr geht verloren, wenn eine tarifvertragliche Regelung mehr Diktat einer Seite als Ausdruck eines Interessenausgleichs ist. Es ist also nicht nur verboten (weil unverhältnismäßig), den Gegenspieler durch Arbeitskampf zu vernichten⁴⁸, man darf ihn schon nicht derart an die Wand drängen, daß ihm keine Chance bleibt, seine Interessen kompromißweise einzubringen: Man darf also nur „ein bißchen siegen“, zum Wohle der Tarifautonomie, nicht aber zu ihrem Schaden.

Der Konkretisierung dieser Grenze dient die Aussperrungsrechtsprechung des BAG, in den Grundsätzen abgesehen vom BVerfG. Sachlich wird sicherlich noch manches zu verbessern und zu verfeinern sein. Hervorzuheben bleibt die Feststellung, daß die Kombination von Verhältnismäßigkeitsgrundsatz und Paritätsprinzip einen weiteren Schritt zur „Domestizierung“ des tariflichen Auseinandersetzungsprozesses bedeutet. Die Kampfarena wird immer kleiner, die Waffen abgepolstert — vom Degenduell zweier Kontrahenten auf Leben und Tod zur sportlichen Auseinandersetzung auf der Matte mit dem Ziel eines Punktsiegs.

Zu erörtern bleibt eine scheinbare Inkonsistenz des von beiden Gerichten vertretenen Lehrgebäudes: Die Herstellung grundsätzlicher Parität wird als Ziel von Arbeitskampfmaßnahmen schlechthin bezeichnet, die Vermeidung von Übergewichten der einen oder anderen Seite als Aufgabe der Rechtsordnung⁴⁹. Nun ist offensichtlich, daß nicht erst eine Abwehraussperrung „übermäßig“, weil paritätsverzerrend sein kann, sondern schon eine Streikmaßnahme, wie gerade der Teil- oder Schwerpunktstreik. Eigentlich müßte die Doktrin des BAG dazu führen, diese Streiks für unverhältnismäßig und damit rechtswidrig zu erklären — wie auch umgekehrt bei Aussperrungen⁵⁰. Das BAG geht diesen Weg nicht — dogmatisch inkonsequent, aber rechtspolitisch klug⁵¹. Anstatt den Staat durch Eröffnung des Justizwegs gegen „übermäßige“ Streiks praktisch in jeden Arbeitskampf hineinzuziehen, wird die Abwehr des unverhältnismäßigen Angriffs der Gegenseite überlassen: Sie darf durch begrenzten Gegenschlag das Machtgleichgewicht wieder herstellen. „Indem das Bundesarbeitsgericht sich darauf beschränkt, erst der Eskalation eines Arbeits-

^{41a} Wie das BAG stellte das BVerfG hinsichtl. der Zahl der betroffenen Arbeitnehmer allein auf den Aussperrungsbeschluß, nicht auf die tatsächlich durchgeführten Aussperrungen ab. Dies ist wenig konsequent — es genügte, bei „überschießenden“ Beschlüssen die Arbeitgeber das Risiko weitgehender Befolgung (und damit unproportionaler Aussperrungen) tragen zu lassen.

⁴² Sub C12. Zu ergänzen ist, daß der Gesetzgeber auch keine Negativregelung i. S. eines „Nichtssagenwollens“ aufstellen kann: Zwar lag dieser Wille der Normierung des Art. 9 III 3 GG im Rahmen der Notstandsgesetzgebung zugrunde, konnte aber wegen Art. 20 III GG die Gerichte nicht binden (vgl. Zöllner aaO [Fn. 3] S. 114 f).

⁴³ Sub C13 b.

⁴⁴ Zutr. deshalb der Ausdruck „Erzwingungsstreik“, der als Gegenbegriff zum „Warnstreik“ gebraucht wird.

⁴⁵ Darauf stellen das BAG (NJW 1980, 1642, 1647) und — ihm zustimmend — das BVerfG ab (sub C13 b bb); vgl. oben bei Fn. 29.

⁴⁶ BVerfG, sub C13 b cc.

⁴⁷ Vgl. Rütters aaO (Fn. 5) S. 73: Tarifautonomie „als Versuch der Fortsetzung der Privatautonomie mit kollektivrechtlichen Mitteln“; zur „Richtigkeitsgewähr“ s. auch BAGE 22, 144, 151; BAG SAE 1969, 204; BAG DB 1986, 382; Seiter aaO (Fn. 2) S. 164 ff; Dütz aaO (Fn. 39) Rdn. 572.

⁴⁸ BAG GS NJW 1971, 1668, 1669; vgl. Hanau/Adomeit aaO (Fn. 31) CIII 5 f (S. 87).

⁴⁹ Sub C13 b aa.

⁵⁰ Vgl. Lieb, DB 1980, 2188 ff; Adomeit, NJW 1984, 773 ff; Hanau/Adomeit aaO (Fn. 31) CIII 6 (S. 89).

⁵¹ Vgl. Seiter aaO (Fn. 2) S. 6: „Eine gewisse rechtliche Normierung wird daher mit Kampfverboten sparsam umgehen und lieber versuchen, den Ablauf von Konflikten zu kanalisieren.“

kampfs durch übermäßige Abwehrmaßnahmen entgegenzuwirken, wahrt es die Tarifautonomie⁵²: „Erst an diesem Punkt, bei unverhältnismäßigen Aussperrungen, bedarf es der justitiellen Intervention, weil es eine wirkungsvolle Eskalationsmöglichkeit der Arbeitnehmer hierauf nicht mehr gibt: Die Möglichkeiten autonomer Selbsthilfe sind erschöpft.“

Nicht überzeugend ist hingegen die Begründung, die das BVerfG gibt: Würde die Verhältnismäßigkeitsprüfung schon bei den Angriffsmitteln einsetzen, „wäre eine gerichtliche Kontrolle der Tarifziele kaum zu vermeiden. Eine solche Kontrolle widerspräche aber dem Grundgedanken der Tarifautonomie“⁵³. Dies ist offenbar überkommenes Gedankengut aus der Entscheidung des GS des BAG von 1971, die die Verhältnismäßigkeit von Arbeitskämpfen noch an den sachlichen Kampfzielen messen wollte⁵⁴. Ist Bezugspunkt der Verhältnismäßigkeit jedoch (nur) die grundsätzliche Verhandlungspartität beider Seiten, so bedarf es keines Eingehens auf die Inhalte der wechselseitigen Forderungen. Und steckt nicht in der Bejahung der Zulässigkeit einer konkreten Abwehraussperrung stets die Feststellung, daß der Streikangriff der Gewerkschaft paritätsverzerrend, also „unverhältnismäßig“ war? Der Zahlenschlüssel des BAG von 1980⁵⁵ könnte z. B. ohne weiteres auch auf Streiks angewendet werden⁵⁶. Daß dies nicht geschieht, ist dennoch aus den vorerwähnten Gründen richtig.

2. Angriffsaussperrungen

Die verfassungsrechtliche Gewährleistung von Angriffsaussperrungen bleibt weiterhin ebenso offen wie schon ihre einfachgesetzliche Zulässigkeit. Die jüngere BAG-Rechtsprechung zur Aussperrung hat sich ausdrücklich und vorsichtig auf Abwehraussperrungen beschränkt — dahinter könnten Zweifel über die Angriffsaussperrung stehen.

Das Bekenntnis zur materiellen Parität als Ziel einer Arbeitskämpfung legen in der Tat ein Abrücken vom GS des BAG nahe, der die Zulässigkeit noch bejaht hatte⁵⁷: Sind — mit den Worten des BVerfG — die Arbeitnehmer „strukturell unterlegen“ und „zur Herstellung einer gleichgewichtigen Verhandlungsposition auf Arbeitskämpfmaßnahmen oder deren Androhung angewiesen“, so scheint es eines Angriffskampfmittels der Arbeitgeberseite nicht zu bedürfen. Dennoch wird man differenzieren müssen: Die BAG-Rechtsprechung ist geprägt von ökonomischen Verhältnissen, in denen die Arbeitnehmerkoalitionen ständig hinter steigender Produktivität und inflationistischer Preisentwicklung „herlaufen“ mußten, also stets in die Angreiferrolle gedrängt waren. In Zeiten der Stagnation oder Rezession mag sich das Initiativbedürfnis auf die Arbeitgeber verlagern, die Arbeitnehmerseite vom bloßen Sich-Verweigern profitieren. Allerdings brauchen die Arbeitgeber die Angriffsaussperrung, wie *Seiter* nachgewiesen hat, noch nicht, um die Löhne breitflächig „nach unten“ den wirtschaftlichen Gegebenheiten anzupassen: Hierfür genügt die Massenänderungskündigung nach Ablauf des Tarifvertrags⁵⁸. Unberücksichtigt bleibt dabei aber das legitime Interesse auch der Arbeitgeber an einer *tarifvertraglichen* Regelung, vor allem aus Gründen der kollektiven Befriedung und der längerfristigen Kalkulierbarkeit der Produktionskosten.

Hier wird deutlich, daß es eine „strukturelle Unterlegenheit“ zweifacher Art gibt: Die des Arbeitnehmers gegenüber dem ökonomisch/organisatorisch (und oft auch intellektuell) überlegenen Arbeitgeber, und die derjenigen Partei, die von der anderen eine vertragliche Änderung des status quo, insbes. zu deren Ungunsten verlangt: Ohne Druckmittel wird hier regelmäßig nichts zu bewegen sein. In diese Lage können sich auch die Arbeitgeber versetzt sehen. Wer das Interesse der Arbeitgeberseite an der Herbeiführung einer tarifvertrag-

lichen Regelung für gewichtig hält⁵⁹, wird die grundsätzliche Zulässigkeit einer Angriffsaussperrung in der geschilderten Situation nicht verneinen können.

Damit muß nicht eine Störung der Verhandlungspartität verbunden sein. Die Folgen der suspendierenden Aussperrung sind für beide Seiten grundsätzlich die gleichen wie bei einem Streik. Die strukturell-ökonomische Übermacht der Arbeitgeberseite wirkt sich erst aus, wenn ihre Druckausübung und Schadenszufügung über entsprechende Kampfmöglichkeiten der Arbeitnehmerseite hinausgeht. Dies zu verhindern, genügen ähnliche rechtliche Beschränkungen wie für die Abwehraussperrung. Die Rechtsprechung wird sich von dem Standpunkt lösen müssen, daß Angriffskampfmittel auf ihre Verhältnismäßigkeit nicht überprüft werden können⁶⁰. Nicht auf die — ohnehin diffuse — Grenze zwischen Abwehr und Angriff kommt es an⁶¹, sondern auf grundsätzliche Parität oder Übermacht.

3. Lösende Aussperrungen

Der GS des BAG hatte noch 1971 die lösende Aussperrung unter eingeschränkten Voraussetzungen für rechtmäßig erklärt, sie in ihren Wirkungen gleichzeitig aber wesentlich entschärft⁶². Ob die lösende Aussperrung auch im Arbeitskämpfrecht der 90er Jahre noch einen legitimen Platz hat, erscheint aber eher zweifelhaft. Grundsätzlich ist der Arbeitskämpf nur eine temporäre Auseinandersetzung, sein Ziel ist nicht die Vernichtung des Gegners (beim Arbeitnehmer: der beruflichen Existenz), sondern die Wiederherstellung friedlicher Arbeitsbeziehungen⁶³. Wie auch außerhalb eines Arbeitskämpfs, können nur sachliche Gründe die Lösung des Arbeitgebers vom Arbeitsvertrag rechtfertigen — etwa der Wegfall des Arbeitsplatzes wegen Rationalisierung⁶⁴. Daß eine „Wegrationalisierung“ von Arbeitsplätzen während eines Arbeitskämpfs u. U. leichter möglich ist als während laufender Produktion, gehört — neben den ökonomischen Nachteilen — zum unvermeidlichen Arbeitskämpfrisiko des Arbeitnehmers. Ihn dem *weitergehenden Risiko* eines nicht sachbedingten, sondern kampfbedingten Arbeitsplatzverlustes auszusetzen, wäre mit dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit nicht zu vereinbaren. Insoweit bestehen heute kaum noch Meinungsverschiedenheiten⁶⁵. Bedarf jede endgültige Lösung von Arbeitsverhältnissen also der betriebsbedingten Rechtfertigung, schrupft das Problem zur mehr rechtstechnischen Frage, ob der Arbeitgeber den Wegfall des Arbeitsplatzes durch individualrechtliche Kündigung oder durch Verweigerung der Wiedereinstellung nach lösender Aussperrung geltend machen kann⁶⁶. Da die Rechtfertigung für jeden einzelnen Arbeitsplatz vorliegen muß, ist der erste Weg der angemessener⁶⁷. Die lösende Aussperrung mit grundsätzlicher Wiedereinstellungspflicht ist im wesentlichen „Theaterdon-

⁵² BVerfG sub C I 1 b cc.

⁵³ BVerfG aaO.

⁵⁴ Oben Fn. 13, sub III A 2; hierzu vor allem *Löwisch*, ZfA 1971, 319, 326 ff.

⁵⁵ Vgl. oben Fn. 31.

⁵⁶ Entspr. der Faustregel: Je enger der Streik bzw. je breiter die Aussperrung, um so naheliegender ihre Unverhältnismäßigkeit.

⁵⁷ BAG GS 28. 1. 1955 und 14. 3. 1971, oben Fn. 13.

⁵⁸ *Seiter* aaO (Fn. 2) 334; a. A. *Rüthers*, DB 1973, 1649, 1652; *Heckelmann*, ZfA 1973, 425, 440.

⁵⁹ Vgl. aber *Seiter* aaO (Fn. 2) 334: „nicht so erheblich“.

⁶⁰ Vgl. oben bei Fn. 53.

⁶¹ Zur Abgrenzung *Seiter* aaO (Fn. 2) 336 f.

⁶² S. oben bei Fn. 22.

⁶³ BAG GS von 1971 (Fn. 13), sub III A 2 b.

⁶⁴ So schon BAG GS aaO.

⁶⁵ Überzeugende Argumentation bei *Seiter* aaO (Fn. 2) 358 ff.

⁶⁶ *Seiter* aaO (Fn. 2) 361; *Säcker*, DB 1969, 1940, 1943.

⁶⁷ A. A. *Löwisch*, ZfA 1971, 319, 331 ff.

ner“, ihr Haupteffekt läge in der emotionalen Verschärfung des Arbeitsklimas. Die zweckgebundene Gewährleistung der Tarifautonomie in Art. 9 III GG umfaßt ein solches Kampfmittel jedenfalls nicht.

V. Resümee

Mit dem Beschluß vom 26. 6. 1991 hat das BVerfG nicht nur dem Streit um die verfassungsrechtliche Verankerung der

(Abwehr-)Aussperrung ein Ende gesetzt, sondern auch die BAG-Rechtsprechung zum Verhältnismäßigkeits- und Paritätsprinzip im wesentlichen abgesegnet. Damit ist die Entwicklung des Arbeitskampfrechts ein Stück vorangekommen. Aber auch dieser Beschluß ist nur ein weiterer Markstein auf dem Wege zu einer ausgewogenen rechtlichen Arbeitskampfordnung, kein Schlußstein.